

# Statistische Nachrichten Nordrhein-Westfalen

4. Jahrgang • August 2003

ISSN 1439-9415

Erscheinungsfolge: monatlich

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik  
Nordrhein-Westfalen

Redaktion: Bianca Klose, Hans Lohmann

Jahresabonnement: 38,00 EUR, Einzelheft: 3,80 EUR

Bestellungen nehmen entgegen:

das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,  
Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf,  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf

Telefon: 0211 9449-2516/3516

Telefax: 0211 442006

Internet: <http://www.lds.nrw.de>

E-Mail: [vertrieb@lds.nrw.de](mailto:vertrieb@lds.nrw.de)

sowie der Buchhandel.

Pressestelle: 0211 9449-2521/2518

Zentraler Informationsdienst: 0211 9449-2495/2525

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,  
Düsseldorf, 2003

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

**Bestell-Nr. Z 07 1 2003 08**



## **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- . . . Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
- / keine Angabe, da der Zahlenwert nicht sicher genug ist
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

# Inhalt

---

## Statistik in Kürze

5

Konfessionszugehörigkeit der Schülerinnen und Schüler an allgemein bildenden Schulen im Jahre 2002 • Ausländische Studierende im Wintersemester 2002/2003 • Industrieproduktion im Mai 2003 • Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe im Mai 2003 • Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel im Mai 2003 • Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe im Mai 2003 • Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten in der Industrie im April 2003 • Öffentliche Unternehmen im Jahre 2001 • Verbraucherpreisindex im Juni 2003 • Baupreisindizes im Mai 2003 • Sozialhilfeempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2002 • Wassergewinnung 2001 • Von den größten NRW-Flughäfen gestartete Passagiere im Jahre 2002 • Neuzulassungen und Besitzumschreibungen von Personenkraftwagen im Jahre 2002

## Aktuelle Ergebnisse aus der Statistik

<b>Gebiet</b>	Katasterfläche am 31. Dezember 2002 nach Nutzungsarten der Vermessungsverwaltung und Verwaltungsbezirken	14
<b>Erwerbstätigkeit</b>	Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende Mai 2003 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit	18
<b>Landwirtschaft</b>	Bodennutzung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 2003 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	20
	Tierbestände der landwirtschaftlichen Betriebe am 3. Mai 2003 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	22
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im April 2003 nach Wirtschaftszweigen	23
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im Mai 2003 nach Wirtschaftszweigen	24
<b>Bautätigkeit und Wohnungswesen</b>	Genehmigte und fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen 2002 nach Art der Gebäude und Verwaltungsbezirken	28
<b>Verkehr</b>	Bestand an Kraftfahrzeugen mit amtlichen Kennzeichen am 1. Januar 2003 nach Verwaltungsbezirken	32
<b>Preise</b>	Verbraucherpreisindex im Juni 2003	13

# Inhalt

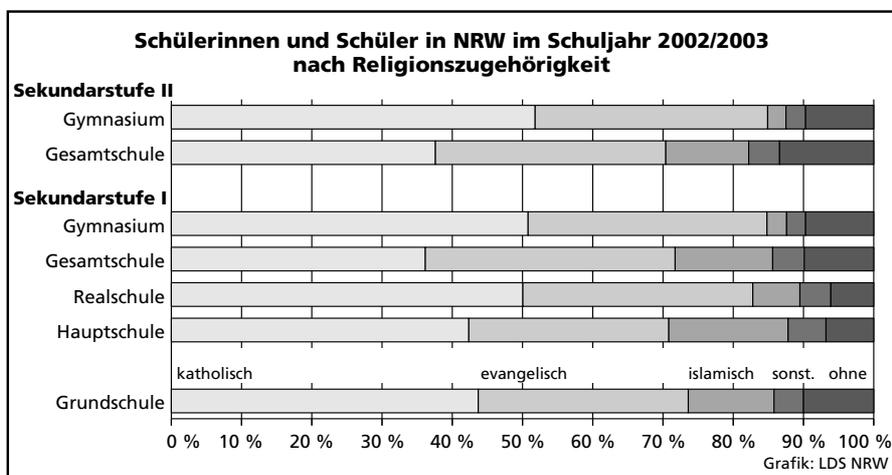
---

<b>Öffentliche Finanzen</b>	Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im I. Quartal 2003	36
<b>Ausgewählte Wirtschaftsindikatoren als Grafik</b>		44
<b>Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen</b>		48
<b>Kurz notiert . . .</b>	Entwicklungen in NRW 2002; Die Gemeinden NRWs 2002/Gemeindedaten NRW 2002	72
	Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen 2002 – mit CD-ROM	73
	Statistik regional 2002; NRW regional 2002; Datenspektrum; Datenprofil	74
<b>Index 2003 – Das Jahresinhaltsverzeichnis</b>		76

## Statistik in Kürze

### Konfessionszugehörigkeit der Schülerinnen und Schüler an allgemein bildenden Schulen im Jahre 2002

Jede(r) Elfte der rund 2 180 000 Schülerinnen und Schüler an den allgemein bildenden Schulen NRW (ohne 2. Bildungsweg) gehört im derzeit laufenden Schuljahr keiner Konfession an. Jede(r) Zweite ist katholisch, jede(r) Dritte evangelisch und jede(r) Zehnte islamisch. Betrachtet man nur den Bereich der Sekundarstufe I, setzt sich die Schülerpopulation u. a. zu 46 % aus katholischen, zu 33 % aus evangelischen, zu 9 % aus islamischen und zu 8 % aus konfessionslosen Schüler/-innen zusammen.



Wie die Grafik zeigt, ergeben sich zwischen den Schulformen zum Teil deutliche Unterschiede bei den Konfessionszugehörigkeiten: So sind katholische Schülerinnen und Schüler an Hauptschulen (42,4 %) und an Gesamtschulen (36,2 %) unterrepräsentiert und an Realschulen (50,0 %) sowie an Gymnasien (50,8 %) in der Überzahl. Islamische Schülerinnen und Schüler sind an Hauptschulen (17,0 %), aber auch an Gesamtschulen (13,9 %) öfter anzutreffen als an Realschulen (6,7 %) und an Gymnasien (2,8 %). Konfessionslose schließlich findet man eher an Gesamtschulen (9,9 %) und Gymnasien (9,7 %) als an Hauptschulen (6,8 %) und Realschulen (6,1 %).

### Industrieproduktion im Mai 2003

Die nordrhein-westfälische Industrieproduktion war im Mai 2003 um 4 % niedriger als im Mai des Vorjahres. Der Güterausstoß lag – von Saison- und Zufallsschwankungen bereinigt – um 0,3 % unter dem April-Ergebnis dieses Jahres.

Für alle vier Industrie-Hauptgruppen wurden Produktionsrückgänge gegenüber Mai 2002 ermittelt: Die Herstellung von Gebrauchs- und Verbrauchsgütern lag um jeweils 6 %, die von Investitionsgütern um 5 % und die von Vorleistungsgütern um 3 % unter dem Vorjahresniveau. Innerhalb der Wirtschaftsbereiche konnten lediglich für drei Branchen Zuwächse ermittelt werden: Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten (+15 %), Rundfunk- und Nachrichtentechnik (+7 %) und Bergbau (+5 %).

### Ausländische Studierende im Wintersemester 2002/2003

Im Wintersemester 2002/03 waren von den 512 300 Studierenden an den NRW-Hochschulen 60 700 ausländische Staatsangehörige. Damit besaß gut jede(r) achte Hochschul(er) in Nordrhein-Westfalen einen ausländischen Pass. Die größte Gruppe bildeten Studierende mit türkischer Staatsangehörigkeit (9 500), gefolgt von chinesischen (4 300), marokkanischen (3 500), griechischen und polnischen (jeweils 2 400) Staatsbürger(inne)n.

Der Ausländeranteil bei den Studierenden ist im Vergleich zum Wintersemester 1992/93 (7,1 %) um fast fünf Prozentpunkte auf 11,9 % gestiegen. Bei den Studienanfänger(inne)n lag dieser Wert noch höher: 15 % derjenigen, die sich im vergangenen Wintersemester erstmalig an einer NRW-Hochschule eingeschrieben hatten, waren ausländischer Nationalität (Wintersemester 1992/93: 9,9 %).

Der Begriff „ausländische Studierende“ orientiert sich an der Staatsangehörigkeit der Immatrikulierten. Er schließt auch Personen ein, die in Deutschland aufgewachsen sind und hier die Hochschulzugangsberechtigung erworben haben (z. B. Kinder von Arbeitsmigranten). Sie werden als „Bildungsinländer(innen)“ bezeichnet. Im Wintersemester 2002/03 waren an den nordrhein-westfälischen Hochschulen insgesamt 22 700 dieser Bildungsinländer(innen) eingeschrieben; türkische (7 700), griechische (1 500), italienische (980), iranische (960) und kroatische (890) Studierende stellten hierbei die größten Staatsangehörigkeitsgruppen.

## Statistik in Kürze

### Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe im Mai 2003

Die Auftragseingänge im nordrhein-westfälischen Verarbeitenden Gewerbe waren im Mai 2003 preisbereinigt um 2 % niedriger als im Mai des Vorjahres. Die Auslandsbestellungen gingen um 4 % und die Inlandsbestellungen um 1 % zurück.

Wie die Übersicht zeigt, stiegen die Auftragseingänge im Mai – bedingt durch eine weiterhin positive Auslandsnachfrage

Produzenten von ...	Insgesamt	Inland	Ausland
	%		
Vorleistungsgütern	-1	-1	-1
Investitionsgütern	-6	-1	-9
Gebrauchsgütern	-6	-5	-8
Verbrauchsgütern	+5	+3	+10
<b>Insgesamt</b>	<b>-2</b>	<b>-1</b>	<b>-4</b>

ge sowie durch anziehende Inlandsorders – lediglich bei den Verbrauchsgüterproduzenten. In den übrigen Sektoren konnten

sowohl die Bestellungen aus dem Ausland als auch aus dem Inland das Ergebnis von Mai des Vorjahres nicht erreichen.

### Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel im Mai 2003

Die Umsätze der nordrhein-westfälischen Einzelhändler erreichten im Mai 2003 nach ersten vorläufigen Ergebnissen nominal das Niveau von Mai 2002. Real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, lagen die Umsätze um 0,5 % über dem entsprechenden Vorjahresergebnis. Die Beschäftigtenzahl war um 3,2 % niedriger als zwölf Monate zuvor.

Für den Zeitraum Januar bis Mai 2003 wurden Umsatzrückgänge von 0,3 % (nominal) bzw. 0,1 % (real) gegenüber den ersten fünf Monaten des Vorjahres ermittelt.

Gewerbezweig	Umsatz		Beschäftigte
	nominal (in jew. Preisen)	real (in Preisen von 2000)	
	Veränderung Mai 2003 gegenüber Mai 2002 in %		
<b>Einzelhandel insgesamt</b>	<b>-0</b>	<b>+0,5</b>	<b>-3,2</b>
davon			
Einzelhandel mit ... Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	-0,5	-0,6	-1,5
davon			
Facheinzelhandel	-1,5	-2,7	+0,5
Nicht-Facheinzelhandel	-0,5	-0,4	-1,7
Einzelhandel mit Nicht-Nahrungsmitteln darunter	+0,4	+1,4	-4,1
Facheinzelhandel mit ...			
Textilien, Bekleidung, Schuhen	-2,9	-2,3	-4,5
Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Bau- und Heimwerkerbedarf	+4,9	+5,1	-4,2
Büchern, Schreibwaren, Bürobedarf sowie Facheinzelhandel anderweitig nicht genannt	-1,7	+0,1	-6,1
kosmetischen Artikeln und Körperpflegemitteln; Apotheken	+1,5	+2,7	-0,3
sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	-3,3	-3,0	-8,6
Versandhandel	+12,3	+13,2	+4,7

\*) vorläufige Ergebnisse; ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen

## Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe im Mai 2003

Der Umsatz des nordrhein-westfälischen Gastgewerbes war im Mai 2003 nominal um 2,7 % niedriger als im Mai des Vorjahres. Die Umsätze sanken real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, um 2,6 %. Die Zahl der im Gastgewerbe tätigen Personen lag um 2,4 % unter dem entsprechenden Vorjahreswert.

Veränderung von Umsatz und Beschäftigung im NRW-Gastgewerbe			
Gewerbebezug	Umsatz		Beschäftigte
	nominal	real	
Veränderung Mai 2003 gegenüber Mai 2002 in %			
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	+4,1	+6,1	-2,7
Sonstiges Beherbergungsgewerbe (Erholungsheime, Ferienheime, Ferienhäuser, Ferienwohnungen, Campingplätze usw.)	+1,3	+4,2	-18,6
Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen	-7,6	-8,0	-3,4
Sonstiges Gaststättengewerbe (Schankwirtschaften, Bars, Diskotheken usw.)	-0,6	-1,1	+0
Kantinen und Caterer	+4,1	+3,5	-2,1
<b>Gastgewerbe insgesamt</b>	<b>-2,7</b>	<b>-2,6</b>	<b>-2,4</b>

Für den Zeitraum Januar bis Mai 2003 wurden für das NRW-Gastgewerbe Umsatzrückgänge von 9,0 % (nominal) bzw. 9,7 % (real) gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum ermittelt.

## Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten in der Industrie im April 2003

Uneinheitlich verlief die Entwicklung der Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten in Nordrhein-Westfalen im ersten Quartal 2003. Anhand vorläufiger Ergebnisse verdienten Arbeiterinnen und Arbeiter in der Industrie im April mit 2 548 Euro 1,7 % mehr als im Januar die-

ses Jahres. Bei den Industrie-Angestellten kletterten die Durchschnittsverdienste nur um 0,8 % auf 3 734 Euro. Im Dienstleistungsbereich (Handel, Banken, Versicherungen) blieben die Angestelltegehälter mit durchschnittlich 2 920 Euro nahezu unverändert (-0,1 %).

## Öffentliche Unternehmen im Jahre 2001

1 866 öffentlich bestimmte Fonds, Einrichtungen, Betriebe und Unternehmen (FEU) wurden 2001 in Nordrhein-Westfalen gezählt; sie kommen zusammen auf eine Bilanzsumme von 111,5 Milliarden Euro. Das waren 19,0 Milliarden Euro mehr als im Wirtschaftsjahr 2000. 55,1 Milliarden Euro (+2,5 Mrd. Euro) entfielen auf die in privatrechtlicher Form (z. B. als GmbH oder AG) und 56,4 Milliarden Euro (+16,7 Mrd. Euro) auf die in öffentlich-rechtlicher Form (z. B. als Eigenbetrieb, Zweckverband, Körperschaft des öffentlichen Rechts u. Ä.) geführten FEU. Zum Vergleich: Das Haushaltsvolumen des Landes NRW lag im Jahr 2001 bei 47,7 Milliarden Euro.

Alle FEU zusammen erzielten Umsatzerlöse von 32,9 Mrd. Euro (+21,6 %). Davon entfielen 21,1 Mrd. Euro (+13,6 %) auf den privatrechtlichen und 11,8 Mrd. Euro (+39,2 %) auf den öffentlich-rechtlichen Bereich. Die 1 866 berichtspflichtigen FEU erwirtschafteten 2001 zusammen einen Jahresgewinn bzw. -überschuss von 437,5 Millionen Euro. Dabei hatten 1 008 FEU einen Jahresüberschuss von 1 378,9 Millionen Euro und 582 FEU einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 941,4 Millionen Euro; 376 meldeten ein ausgeglichenes Jahresergebnis.

Die Kapitalstruktur ergab sich im Wesentlichen aus 28,3 Mrd. Euro Eigenkapital, Rückstellungen von 17,8 Mrd. Euro und Verbindlichkeiten von 54,3 Mrd. Euro. Mehr als zwei Drittel der Verbindlichkeiten (68,2 %) hatten eine Laufzeit zwischen einem und fünf Jahren. Der Personalaufwand erhöhte sich im Jahr 2001 auf 10,7 Mrd. Euro (+23,0 %); 5,7 Milliarden Euro (-0,8 %) entfielen auf FEU in privater Rechtsform und 5,0 Milliarden Euro (+66,4 %) auf die in öffentlich-rechtlicher Form. Die Zahl der Arbeitnehmer bei den FEU stieg um 25,6 % auf 50 450 Personen. Dieser Anstieg ist überwiegend auf die erstmalige Einbeziehung der neuen Landesbetriebe sowie der Universitätskliniken (als Körperschaften des öffentlichen Rechts) zurückzuführen.

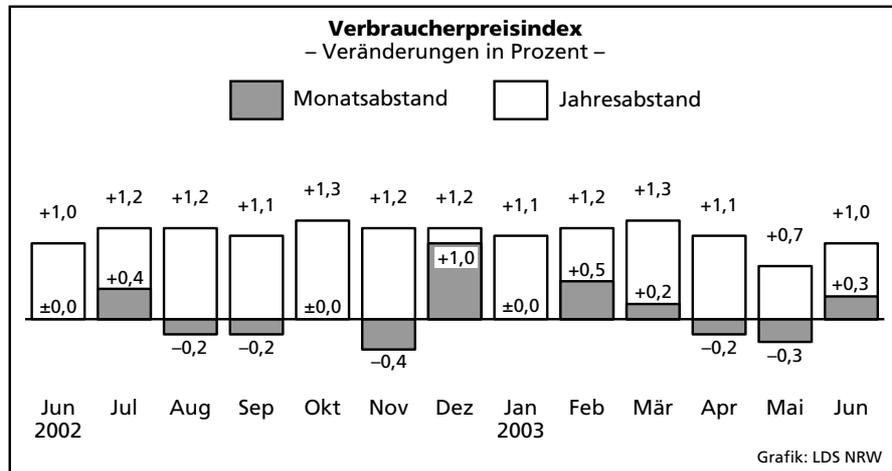
# Statistik in Kürze

## Verbraucherpreisindex im Juni 2003

In Nordrhein-Westfalen ist der Verbraucherpreisindex im Juni 2003 gegenüber Juni 2002 um 1,0 % gestiegen. Gegenüber dem Vormonat (Mai 2003) erhöhte sich der Index um 0,3 %.

Im Monatsabstand, also im Vergleich zum Mai 2003, verteuerten sich Dienstleistungen überdurchschnittlich (+0,6 %; darunter Reisegepäckbeförderung +18,6 %, Personenbeförderung im Luftverkehr +11,0 %, Mieten für Ferienwohnungen +13,7 %). Preiswerter wurden u. a. Kohlgemüse (-18,9 %) sowie Tomaten, Paprika, Salatgurken (-6,9 %) angeboten.

Im Jahresabstand erhöhten sich u. a. die Gebühren für Straßenreinigung (+9,4 %), für Müllbeseitigung (+6,2 %) und die Kos-



ten für Krankenhausaufenthalte (+5,6 %). Für die ersten sechs Monate 2003 errechnet sich gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres eine durchschnittliche

Jahres-Veränderungsrate von +1,1 % (Januar bis Juni 2002/2001: +1,4 %).

## Baupreisindizes im Mai 2003

Der Baupreisindex für Wohngebäude (Bauleistungen am Bauwerk) in Nordrhein-Westfalen lag im Mai 2003 mit 104,6 Punkten (Basis 1995 = 100) um 0,1 % über dem Niveau von Februar 2003, aber um 0,1 % unter dem Mai-Ergebnis des Vorjahres. Dabei verbilligten sich Rohbauarbeiten binnen Jahresfrist um 1,0 %; sie lagen damit unter dem Preisniveau von 1995. Ausbauarbeiten wurden hingegen binnen Jahresfrist um 0,7 % teurer; gegenüber Februar 2003 stiegen die Preise um 0,2 %. Insgesamt blieb das Preisniveau bei der Errichtung von Wohngebäuden seit drei Jahren nahezu konstant.

Im Straßenbau lag der Preisindex mit 105,4 Punkten (Basis 1995 = 100) um 1,2 % unter dem Niveau von Mai 2002, gegenüber Februar 2003 stiegen die Preise aber um 0,3 %.

Baupreisindizes in Nordrhein-Westfalen (Basis 1995 = 100)				
Preisindex für ...	Indexstand im November 2001	Veränderung in Prozent		
		Mai 2002 gegenüber Mai 2001	Mai 2003 gegenüber	
			Mai 2002	Februar 2002
<b>Wohngebäude</b>				
Bauleistungen am Bauwerk	104,6	-0,1	-0,1	+0,1
Rohbauarbeiten	98,7	-1,1	-1,0	-0,1
Ausbauarbeiten	110,7	+0,6	+0,7	+0,2
<b>ausgewählte Gebäudetypen (Bauleistungen am Bauwerk)</b>				
Ein- und Zweifamilienhäuser	104,6	-0,2	-0,1	+0,1
Mehrfamilienhäuser	104,5	-0,2	-0,1	+0,1
Gemischtgenutzte Gebäude	104,7	-0,2	-0,1	+0,1
Bürogebäude	105,6	-	-	+0,1
Gewerbliche Betriebsgebäude	105,9	+0,2	+0,4	+0,2
<b>Instandhaltung</b>				
Schönheitsreparaturen in Wohnungen	111,3	+1,5	+0,2	+0,1
<b>Straßenbau</b>				
Straßenbau	105,4	-0,7	-1,2	+0,3

## Sozialhilfeempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2002

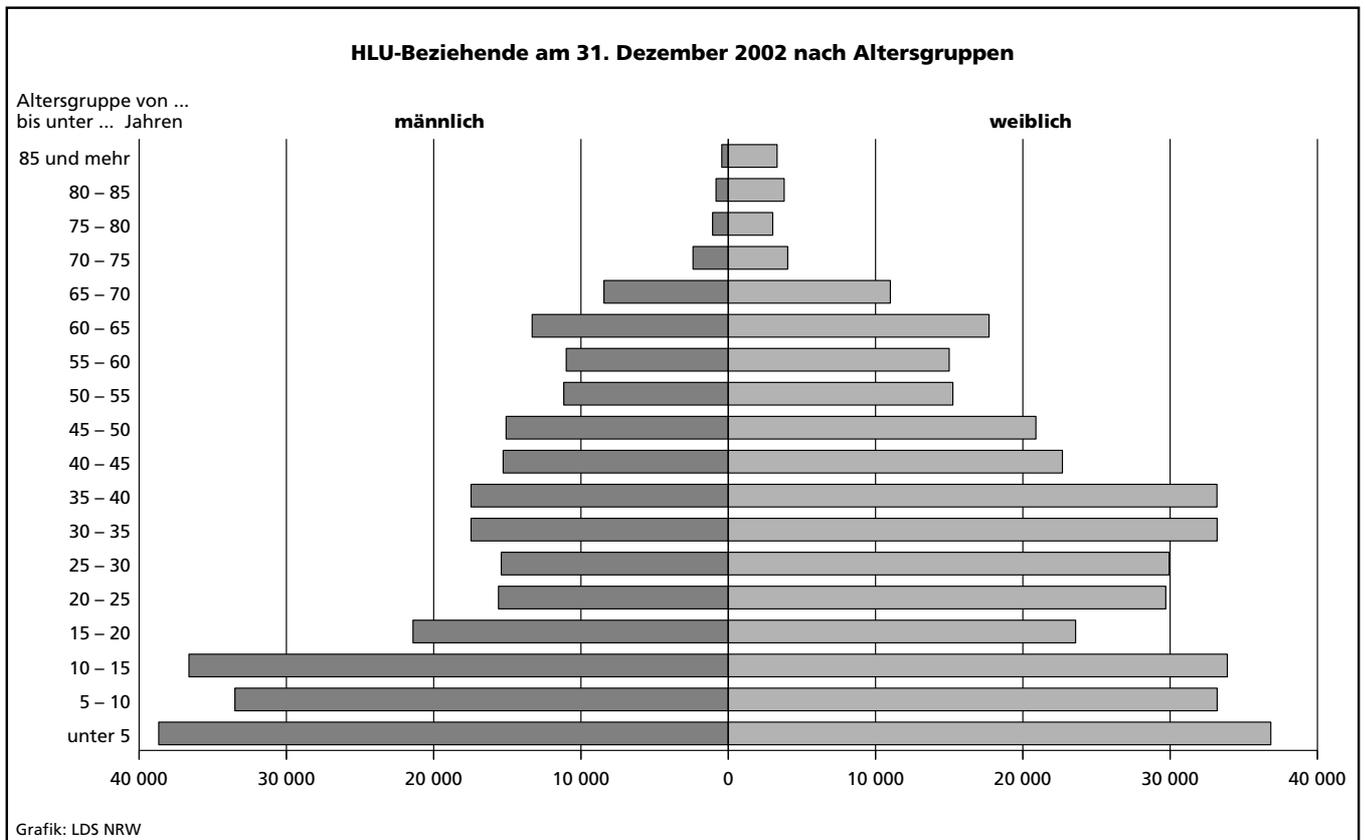
Auf den Bezug von Sozialhilfe als laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) waren am Jahresende 2002 mit gut 656 000 Einwohnerinnen und Einwohnern 0,9 % weniger Personen als im Vorjahr angewiesen. Diese Tendenz wäre noch stärker ausgefallen, wenn die überdurchschnittliche Abnahme bei den 65-Jährigen und Älteren nicht durch gegenläufige Tendenzen bei den jüngeren HLU-Beziehern wieder abgemildert worden wäre. Der Rückgang um 12 % bei den Personen im Rentenalter sorgte für ein Sinken ihres Anteil an allen HLU-Beziehenden um einen Prozentpunkt auf 6,4 %.

Bei den 15- bis 59-Jährigen zeigt sich die Zunahme der Sozialhilfeabhängigkeit fast durchgängig. Dabei schnitten im Geschlechtervergleich die Frauen besser als

die Männer ab (-1,7 % gegenüber +0,2 %), machen jedoch mit 62,2 % Anteil an allen Sozialhilfebeziehenden im erwerbsfähigen Alter den deutlich größeren Teil dieser sozialpolitisch im Brennpunkt stehenden Gruppe aus.

Regional betrachtet weisen Kreise und Großstädte mit überdurchschnittlicher Sozialhilfequote in der Mehrzahl der Fälle sinkende Tendenzen auf, während ausgesprochen ländliche Regionen überwiegend Zuwächse verbuchen. Entsprechend bewegte sich die Quote pro 1 000 Einwohner der kreisfreien Städte mit 50 Empfängern gegenüber 51 im Vorjahr leicht nach unten, während die der Kreise auf dem Wert von 27 verharrte, was einem Durchschnitt von 36 Empfängern pro 1 000 Einwohnern des Landes entspricht.

Sozialhilfe in besonderen Lebenslagen erhielten mit 241 300 Personen wieder etwa die gleiche Zahl kranker, behinderter oder alter Mitbürgerinnen oder Mitbürger wie ein Jahr zuvor. Mit fast 95 800 Fällen ist die Eingliederungshilfe eine nach wie vor dominierende und wachsende (+1,5 %) Hilfeart. Noch stärker stieg die Zahl der Krankenhilfefälle auf 67 900 (+11,3 %), und zwar fast ausschließlich im Außer-Heim-Bereich. Dagegen sank die Empfängerzahl bei der Hilfe zur Pflege um fast 9 200 Fälle. Dieser Rückgang um 10,3 % fiel im stationären Segment mit 11,3 % auf 57 800 Fälle noch deutlicher aus. Außerhalb von Einrichtungen nahmen die Hilfe zur Pflege und die Eingliederungshilfe jeweils nur moderat ab.



# Statistik in Kürze

## Wassergewinnung 2001

Während ein Großteil der Entwicklungsländer an Wasserknappheit leidet, 1,2 Milliarden Menschen keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser haben, eine geordnete Abwasserentsorgung eher die Ausnahme ist und jeden Tag rd. 6 000 Menschen an Infektionen durch unsauberes Wasser sterben, ist Deutschland – wie die meisten hochentwickelten Industrieländer – durch Klima und geografische Lage begünstigt und scheint sich unerschöpflicher Quellen an Süßwasser bedienen zu können. Dennoch ist Vorsicht geboten. Zum einen ist Nordrhein-Westfalen mit rund 18,1 Mill. Einwohnern sehr dicht besiedelt. Die Bevölkerungsdichte von durchschnittlich 530 Personen je km<sup>2</sup> ist die höchste in Westeuropa und erreicht in Ballungszentren sogar ein Mehrfaches (im Ruhrgebiet z. B. 1 230). Zum anderen sind in Nordrhein-Westfalen große industrielle Wasserverbraucher und -ableiter wie Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgüterhersteller konzentriert.

Von ökologischer Bedeutung ist deshalb der seit Ende der 80er-Jahre in der Wasserwirtschaft Nordrhein-Westfalens zu beobachtende sparsamere Umgang mit dem Naturgut Wasser. Über alle Bedarfsbereiche reduzierte sich die Wassergewinnung von 9,51 Mrd. m<sup>3</sup> im Jahre 1987 auf nur noch 6,29 Mrd. m<sup>3</sup> im Jahre 2001, ein Rückgang um gut ein Drittel. Der Entnahmerückgang vollzog sich in den einzelnen Bedarfsbereichen allerdings sehr unterschiedlich: Den höchsten Rückgang verzeichnete die Energiewirtschaft, die ihre Wassergewinnung im genannten Zeitraum um 46,0 % von 3,98 Mrd. m<sup>3</sup> auf 2,15 Mrd. m<sup>3</sup> reduzierte. Die Wassergewinnung der Industrie verminderte sich von 4,07 Mrd. m<sup>3</sup> auf 2,85 Mrd. m<sup>3</sup> (-30,0 %) und die der öffentlichen Wasserversorgung von 1,46 Mrd. m<sup>3</sup> auf 1,28 Mrd. m<sup>3</sup> (-12,1 %).

Den größten Anteil an der nordrhein-westfälischen Wassergesamtgewinnung hatte 2001 das Oberflächenwasser mit 3,90 Mrd. m<sup>3</sup> (62,0 %), gefolgt von Grund- und Quellwasser mit 1,51 Mrd. m<sup>3</sup> (24,0 %) und angereichertem Grundwasser, Uferfiltrat mit 0,89 Mrd. m<sup>3</sup> (14,0 %). In der öffentlichen Wasserversorgung verdient die Wassergewinnung aus Seen und Talsperren (ca. 200 Mill. m<sup>3</sup>) im Jahre 2001 besondere

Wassergewinnung nach Bedarfsbereichen und Wasserarten 1987 – 2001					
Mill. m <sup>3</sup>					
Wasserart	1987	1991	1995	1998	2001
<b>öffentliche Wasserversorgung</b>					
Grund- und Quellwasser	567,2	591,6	537,8	564,6	530,1
Uferfiltrat, angereichertes Grundwasser	664,6	688,1	647,9	573,8	547,9
Oberflächenwasser <sup>1)</sup>	229,2	218,8	234,7	189,6	207,0
<b>Zusammen</b>	<b>1 461,0</b>	<b>1 498,6</b>	<b>1 420,4</b>	<b>1 328,9</b>	<b>1 284,9</b>
<b>Bergbau und Industrie</b>					
Grund- und Quellwasser	1 275,1	1 143,2	1 091,7	1 033,2	962,1
Uferfiltrat, angereichertes Grundwasser	385,5	368,6	298,3	344,8	329,2
Oberflächenwasser <sup>1)</sup>	2 413,6	2 442,9	1 985,7	1 765,4	1 561,3
<b>Zusammen</b>	<b>4 074,1</b>	<b>3 954,7</b>	<b>3 375,8</b>	<b>3 143,4</b>	<b>2 852,7</b>
<b>Wärme Kraftwerke</b>					
Grund- und Quellwasser	15,9	14,0	18,1	11,9	13,7
Uferfiltrat, angereichertes Grundwasser	2,1	2,4	3,0	5,7	5,6
Oberflächenwasser <sup>1)</sup>	3 960,5	3 604,6	2 742,4	2 881,7	2 128,3
<b>Zusammen</b>	<b>3 978,5</b>	<b>3 621,1</b>	<b>2 763,6</b>	<b>2 899,3</b>	<b>2 147,6</b>
<b>Landwirtschaft<sup>2)</sup></b>					
Grund- und Quellwasser	.	.	.	10,8	.
Uferfiltrat	.	.	.	0	.
Oberflächenwasser <sup>1)</sup>	.	.	.	0,8	.
<b>Zusammen</b>	.	.	.	<b>11,7</b>	.
<b>alle Bedarfsbereiche</b>					
Grund- und Quellwasser	1 858,2	1 748,8	1 647,6	1 620,5	1 505,9
Uferfiltrat, angereichertes Grundwasser	1 052,2	1 059,1	949,2	924,3	882,7
Oberflächenwasser <sup>1)</sup>	6 603,3	6 266,3	4 962,8	4 837,5	3 896,6
<b>Insgesamt</b>	<b>9 513,6</b>	<b>9 074,4</b>	<b>7 559,8</b>	<b>7 383,6</b>	<b>6 285,2</b>

1) Fluss-, Seen- und Talsperrenwasser – 2) Erhebung wird erst seit 1998 mit vierjähriger Periodizität durchgeführt

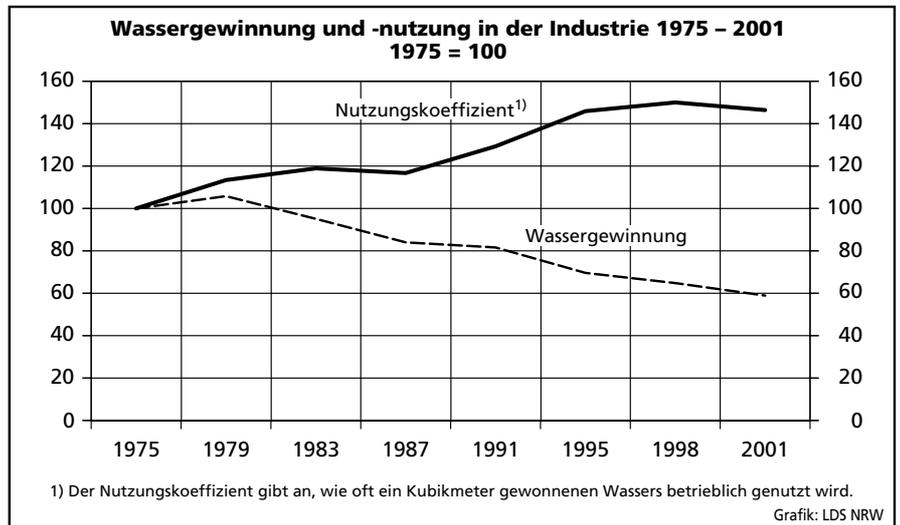
Erwähnung: Der Anteil an der von der öffentlichen Wasserversorgung insgesamt gewonnen Wassermenge (1 284,9 Mill. m<sup>3</sup>) betrug 16,1 % (1998: 14,3 %). Aus dieser Wasserart aufbereitetes Trinkwasser ist eine nordrhein-westfälische Besonderheit, die in den anderen Bundesländern kaum anzutreffen ist und sich durch hervorragende Qualität auszeichnet.

Besonders erfreulich ist der Rückgang der Förderung des ökologisch bedeutsamen Grund- und Quellwassers von 1,89 Mrd. m<sup>3</sup>

im Jahre 1987 um 19,0 % auf 1,51 Mrd. m<sup>3</sup> im Jahre 2001. Im industriellen Bereich lag der Rückgang sogar bei 24,5 % (1987: 1,28 Mrd. m<sup>3</sup>; 2001: 0,96 Mrd. m<sup>3</sup>).

Für diese Entwicklung sind – neben ökologischen Zielsetzungen – ganz wesentlich auch konjunkturelle und strukturelle Gründe sowie gestiegene Wasserpreise verantwortlich, die u. a. zu einem stark vermehrten Einsatz wassersparender Techniken – wie z. B. Mehrfach- und Kreislaufnutzung – geführt haben. Der Rückgang der

Wassergewinnung im Energiesektor ist dagegen vor allem Folge verringerter Stromproduktion aufgrund der Öffnung des Energiemarktes für nationale und internationale Anbieter. Im öffentlichen Versorgungsbereich führten insbesondere gestiegene Wasser- und Abwasserpreise zu einem Rückgang des Wasserbezugs der privaten Haushalte.



### Von den größten NRW-Flughäfen gestartete Passagiere im Jahre 2002

Von den größten internationalen Flugplätzen in Nordrhein-Westfalen starteten im Jahr 2002 über zehn Millionen Passagiere zu einem Inlands- oder Auslandsziel. Das waren 4,3 % weniger als im Jahr zuvor.

Bei Flügen von NRW ins Ausland sank die Zahl der Fluggäste gegenüber dem Vorjahr sogar um 5,4 % auf 7,8 Millionen. Dabei wurden besonders Tunesien (-27,4 %) und Australien/Ozeanien (-22,5 %) nicht mehr so häufig frequentiert wie 2001, während die Zahl der nach Bulgarien Reisenden um 41,3 % zunahm.

Reiseziel	Passagiere	
	Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
<b>Insgesamt</b>	<b>10 442 700</b>	<b>-4,3</b>
davon mit Endziel im		
<b>Inland</b>	<b>2 650 900</b>	<b>-0,8</b>
<b>Ausland</b>	<b>7 791 900</b>	<b>-5,4</b>
davon		
<b>Europa</b>	<b>6 698 900</b>	<b>-4,8</b>
darunter		
Spanien	2 153 700	-12,0
Türkei	1 190 700	+8,1
Vereinigtes Königreich	674 700	+0,5
Italien	430 300	-8,5
Griechenland	486 900	+0,5
Bulgarien	121 100	+41,3
<b>Afrika</b>	<b>376 800</b>	<b>-12,8</b>
darunter		
Tunesien	140 100	-27,4
Ägypten	136 500	+1,4
<b>Amerika</b>	<b>435 300</b>	<b>-16,8</b>
darunter		
USA	250 800	-11,0
<b>Asien</b>	<b>274 600</b>	<b>+16,1</b>
darunter		
Thailand	25 900	+0,4
<b>Australien/Ozeanien</b>	<b>6 200</b>	<b>-22,5</b>

# Statistik in Kürze

## Neuzulassungen und Besitzumschreibungen von Personenkraftwagen im Jahre 2002

Die Zahl der Neuzulassungen bei Pkws ist im Vergleich zum Vorjahr um 2,1 % gesunken. Die Zahl der Besitzumschreibungen bei Gebrauchtwagen fiel im selben Zeitraum um 5,6 %.

Der stärkste Rückgang in den Neuzulassungen war bei Pkws mit einem Hubraum bis 999 cm<sup>3</sup> (-21,9 %) zu verzeichnen.

Auch in der Hubraumklasse von 1 400 bis 1 999 cm<sup>3</sup>, mit einem Fahrzeuganteil von knapp 52 %, konnte das Vorjahresniveau nicht erreicht werden. Dagegen stiegen die Neuzulassungen von Pkws mit einem Hubraum von 2 000 und mehr cm<sup>3</sup> um 6,3 %. Auf diese Hubraumklasse entfielen 21 % der Pkw.

Bei den Gebrauchtwagen verringerte sich die Zahl der Besitzumschreibungen durchgängig in jeder Hubraumklasse. Hier fielen die Rückgänge gegenüber dem Vorjahr in den Hubraumklassen von 1 600 bis 1 799 cm<sup>3</sup> (-10,2 %) und von 1 400 bis 1 599 cm<sup>3</sup> (-8,6 %) am deutlichsten aus.

Neuzulassungen und Besitzumschreibungen von Kraftfahrzeugen 2001 und 2002 nach Art und Hubraumgrößenklassen										
Merkmal	Neuzulassungen					Besitzumschreibungen				
	Deutschland	Nordrhein-Westfalen				Deutschland	Nordrhein-Westfalen			
	2002	2001	2002	Veränderung 2002 gegenüber 2001	Anteil an Deutschland	2002	2001	2002	Veränderung 2002 gegenüber 2001	Anteil an Deutschland
	Anzahl			%		Anzahl			%	
<b>Krafträder und dreirädrige Kraftfahrzeuge insgesamt</b>	<b>208 252</b>	<b>46 536</b>	<b>42 935</b>	<b>-7,7</b>	<b>20,6</b>	<b>349 764</b>	<b>85 570</b>	<b>80 380</b>	<b>-6,1</b>	<b>23,0</b>
darunter										
dreirädrige Kraftfahrzeuge	4 111	406	735	+81,0	17,9	1 088	94	222	+136,2	20,4
Krafträder mit Hubraum von ... bis ... cm <sup>3</sup>										
bis 125	662	130	182	+40,0	27,5	8 051	1 978	1 872	-5,4	23,3
126 – 249	4 762	1 006	816	-18,9	17,1	26 534	6 336	5 979	-5,6	22,5
250 – 499	9 596	2 430	1 971	-18,9	20,5	50 678	13 693	12 313	-10,1	24,3
500 – 749	50 579	12 349	10 516	-14,8	20,8	142 488	35 528	32 791	-7,7	23,0
750 – 999	38 660	7 506	7 956	+6,0	20,6	61 380	13 829	13 490	-2,5	22,0
1 000 und mehr	49 607	11 371	10 796	-5,1	21,8	60 630	14 205	13 935	-1,9	23,0
Zusammen	153 866	34 792	32 237	-7,3	21,0	349 764	85 570	80 380	-6,1	23,0
<b>Personenkraftwagen insgesamt</b>	<b>3 252 898</b>	<b>711 670</b>	<b>696 748</b>	<b>-2,1</b>	<b>21,4</b>	<b>6 830 516</b>	<b>1 613 301</b>	<b>1 523 633</b>	<b>-5,6</b>	<b>22,3</b>
darunter mit Hubraum von ... bis ... cm <sup>3</sup>										
bis 999	153 544	50 819	39 702	-21,9	25,9	389 990	100 859	95 801	-5,0	24,6
1 000 – 1 199	224 377	44 663	52 759	+18,1	23,5	617 664	153 374	150 179	-2,1	24,3
1 200 – 1 399	441 061	102 968	96 119	-6,7	21,8	1 209 550	285 911	269 489	-5,7	22,3
1 400 – 1 599	499 812	97 391	102 166	+4,9	20,4	1 340 158	322 797	294 978	-8,6	22,0
1 600 – 1 799	341 679	68 973	72 431	+5,0	21,2	954 343	229 395	205 954	-10,2	21,6
1 800 – 1 999	883 815	209 020	187 060	-10,5	21,2	1 341 622	300 532	293 311	-2,4	21,9
2 000 – 2 499	429 569	82 669	87 760	+6,2	20,4	584 444	131 650	127 874	-2,9	21,9
2 500 – 2 999	169 784	32 005	36 480	+14,0	21,5	257 965	58 699	56 463	-3,8	21,9
3 000 – 3 999	68 516	15 288	14 124	-7,6	20,6	90 173	20 276	19 917	-1,8	22,1
4 000 und mehr	40 721	7 868	8 145	+3,5	20,0	44 008	9 657	9 538	-1,2	21,7
<b>Sonstige überwiegend privat genutzte Fahrzeuge und Fahrzeuganhänger insgesamt</b>	<b>40 406</b>	<b>11 149</b>	<b>10 098</b>	<b>-9,4</b>	<b>25,0</b>	<b>109 294</b>	<b>25 286</b>	<b>24 952</b>	<b>-1,3</b>	<b>22,8</b>
Wohnmobile	17 733	4 267	3 816	-10,6	21,5	54 928	11 958	11 890	-0,6	21,6
Wohnwagen	22 673	6 882	6 282	-8,7	27,7	54 366	13 328	13 062	-2,0	24,0
<b>Pkw, Krafträder und sonstige überwiegend privat genutzte Fahrzeuge und Fahrzeuganhänger</b>	<b>3 501 556</b>	<b>769 355</b>	<b>749 781</b>	<b>-2,5</b>	<b>21,4</b>	<b>7 289 574</b>	<b>1 724 157</b>	<b>1 628 965</b>	<b>-5,5</b>	<b>22,3</b>

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

## Verbraucherpreisindex im Juni 2003 (Basis 2000 = 100) Veränderungen der Preisindizes nach Haupt- und Gütergruppen

Hauptgruppe Gütergruppe	Wägungs- anteil	Indexstand	Veränderung gegenüber	
			gleichem Monat des Vorjahres	Vormonat
			%	
	‰	Punkte	%	
<b>Preisindex insgesamt</b> . . . . .	<b>1000</b>	<b>104,4</b>	<b>+1,0</b>	<b>+0,3</b>
ohne saisonabhängige Nahrungsmittel <sup>1)</sup> . . . . .	983,74	104,4	+1,1	+0,3
ohne Heizöl und Kraftstoffe . . . . .	958,40	104,5	+1,0	+0,2
ohne Nettomieten und Nebenkosten . . . . .	755,85	104,4	+1,0	+0,3
ohne Ferienwohnungen und Pauschalreisen . . . . .	976,54	104,4	+1,1	+0,1
ohne administrierte Preise . . . . .	812,25	103,6	+0,8	+0,3
Waren . . . . .	484,48	103,5	+0,8	+0,1
nur Dienstleistungen . . . . .	303,35	106,3	+1,5	+0,6
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b> . . . . .	<b>103,35</b>	<b>104,6</b>	<b>-0,3</b>	<b>+0,2</b>
Nahrungsmittel zusammen . . . . .	90,47	105,4	-0,3	+0,2
Saisonwaren <sup>1)</sup> . . . . .	16,26	104,8	-1,3	+0,5
alkoholfreie Getränke . . . . .	12,88	98,9	-0,6	-
<b>Alkoholische Getränke und Tabakwaren</b> . . . . .	<b>36,73</b>	<b>111,9</b>	<b>+6,1</b>	<b>-</b>
alkoholische Getränke . . . . .	16,86	104,8	+3,1	-
Tabakwaren . . . . .	19,87	117,9	+8,5	-
<b>Bekleidung und Schuhe</b> . . . . .	<b>55,09</b>	<b>101,7</b>	<b>-0,6</b>	<b>-0,4</b>
Bekleidung . . . . .	44,92	100,9	-0,7	-0,5
Schuhe . . . . .	10,17	105,3	-	-0,1
<b>Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe</b> . . . . .	<b>302,66</b>	<b>105,4</b>	<b>+1,5</b>	<b>-</b>
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten) . . . . .	244,15	104,4	+1,2	-
Haushaltsenergien . . . . .	47,02	110,9	+3,2	+0,2
<b>Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses</b> . . . . .	<b>68,54</b>	<b>102,3</b>	<b>+0,6</b>	<b>-</b>
Möbel und Inneneinrichtungen . . . . .	33,61	103,3	+0,7	+0,1
Haushaltsgeräte . . . . .	11,28	99,6	-0,5	-
<b>Gesundheitspflege</b> . . . . .	<b>35,46</b>	<b>102,6</b>	<b>+0,7</b>	<b>+0,1</b>
medizinische Erzeugnisse . . . . .	16,33	101,8	-	+0,2
<b>Verkehr</b> . . . . .	<b>138,65</b>	<b>106,1</b>	<b>+1,3</b>	<b>+0,6</b>
Kauf von Fahrzeugen . . . . .	37,26	103,0	+0,5	+0,1
Waren und Dienstleistungen an Kfz . . . . .	82,22	106,6	+1,3	+0,6
Verkehrsdienstleistungen . . . . .	19,17	109,7	+2,4	+1,4
<b>Nachrichtenübermittlung</b> . . . . .	<b>25,21</b>	<b>96,2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Telefon- und Faxgeräte, einschl. Reparatur . . . . .	1,55	88,0	-4,6	-
Telefon- und Telefaxdienstleistungen . . . . .	20,96	95,9	+0,1	-
<b>Freizeit, Unterhaltung und Kultur</b> . . . . .	<b>110,85</b>	<b>99,6</b>	<b>-0,6</b>	<b>+0,6</b>
Multimedia . . . . .	22,66	77,6	-7,7	-0,9
Freizeit und Kulturdienstleistungen . . . . .	28,79	108,8	+1,2	-0,1
Bücher, Zeitungen, Schreibwaren . . . . .	19,08	106,8	+1,9	-
<b>Bildungswesen</b> . . . . .	<b>6,66</b>	<b>104,5</b>	<b>+2,3</b>	<b>-</b>
<b>Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen</b> . . . . .	<b>46,57</b>	<b>106,5</b>	<b>+0,5</b>	<b>+1,1</b>
Verpflegungsdienstleistungen . . . . .	36,86	106,1	+0,3	+0,1
Beherbergungsdienstleistungen . . . . .	9,71	108,0	+1,0	+5,0
<b>Andere Waren und Dienstleistungen</b> . . . . .	<b>70,23</b>	<b>106,2</b>	<b>+1,9</b>	<b>-</b>
Körperpflege . . . . .	19,60	104,2	+0,4	-0,1
Versicherungsdienstleistungen . . . . .	24,58	106,3	+1,1	-
Dienstleistungen der Kreditinstitute . . . . .	3,59	117,3	+7,2	-

1) Frischfleisch, Frischobst, Frischgemüse, Kartoffeln

# Gebiet

## Katasterfläche am 31. Dezember 2002 nach Nutzungsarten der Vermessungsverwaltung\*) und Verwaltungsbezirken ha

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk			
		insgesamt	Gebäude- und Freifläche <sup>1)</sup>	Betriebsfläche <sup>2)</sup>
	Kreisfreie Städte			
1	Düsseldorf .....	21 700	7 146	444
2	Duisburg .....	23 281	8 405	362
3	Essen .....	21 037	8 183	521
4	Krefeld .....	13 774	4 475	139
5	Mönchengladbach .....	17 044	4 646	117
6	Mülheim an der Ruhr .....	9 126	3 016	151
7	Oberhausen .....	7 704	3 318	222
8	Remscheid .....	7 460	2 071	34
9	Solingen .....	8 946	2 802	33
10	Wuppertal .....	16 837	4 887	218
	Kreise			
11	Kleve .....	123 218	10 387	540
12	Mettmann .....	40 709	9 327	837
13	Neuss .....	57 646	9 442	1 639
14	Viersen .....	56 324	8 009	418
15	Wesel .....	104 239	12 369	1 863
<b>16</b>	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b> .....	<b>529 046</b>	<b>98 483</b>	<b>7 537</b>
	davon			
17	kreisfreie Städte .....	146 909	48 949	2 241
18	Kreise .....	382 136	49 534	5 296
	Kreisfreie Städte			
19	Aachen .....	16 083	3 830	109
20	Bonn .....	14 122	4 583	46
21	Köln .....	40 515	13 172	742
22	Leverkusen .....	7 886	2 799	148
	Kreise			
23	Aachen .....	54 695	7 502	2 031
24	Düren .....	94 057	8 053	3 544
25	Erftkreis .....	70 443	10 177	5 850
26	Euskirchen .....	124 903	6 966	736
27	Heinsberg .....	62 799	7 900	643
28	Oberbergischer Kreis .....	91 853	9 634	362
29	Rhein.-Berg. Kreis .....	43 759	6 893	135
30	Rhein-Sieg-Kreis .....	115 360	14 394	924
<b>31</b>	<b>Reg.-Bez. Köln</b> .....	<b>736 475</b>	<b>95 903</b>	<b>15 270</b>
	davon			
32	kreisfreie Städte .....	78 606	24 385	1 045
33	Kreise .....	657 869	71 519	14 225
<b>34</b>	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln</b> .....	<b>1 265 521</b>	<b>194 386</b>	<b>22 807</b>
	Kreisfreie Städte			
35	Bottrop .....	10 061	2 340	461
36	Gelsenkirchen .....	10 485	4 532	439
37	Münster .....	30 287	5 706	109

\*) gemäß Flächenerhebung 2003 – 1) Flächen mit Gebäuden und baulichen Anlagen sowie unbebaute Flächen (Freiflächen), die Zwecken der Gebäude unterge und Entsorgung genutzt werden (z. B. Abbauland, Halden, Deponien) – 3) unbebaute Flächen, die vorherrschend dem Sport und der Erholung dienen

Katasterfläche						Lfd. Nr.
davon						
Erholungs- fläche <sup>3)</sup>	Verkehrs- fläche	Landwirt- schaftsfläche	Wald- fläche	Wasser- fläche	Flächen anderer Nutzung	
1 602	3 524	4 745	2 390	1 380	469	1
1 611	3 436	4 556	1 944	2 383	584	2
2 217	2 936	3 590	2 565	624	399	3
1 178	1 636	4 693	1 130	344	180	4
886	2 110	7 057	1 504	105	619	5
585	1 208	2 207	1 575	227	158	6
671	1 312	847	962	204	168	7
232	712	2 128	2 110	112	63	8
259	829	2 716	2 075	121	112	9
943	1 941	4 154	4 261	179	253	10
810	5 412	84 104	17 330	3 892	744	11
1 362	3 809	17 182	7 075	776	341	12
1 579	4 695	34 411	3 898	1 509	474	13
1 033	4 241	30 923	10 348	1 024	326	14
1 584	6 194	59 465	17 532	4 247	987	15
<b>16 552</b>	<b>43 993</b>	<b>262 776</b>	<b>76 700</b>	<b>17 128</b>	<b>5 877</b>	<b>16</b>
10 184	19 642	36 693	20 517	5 680	3 006	17
6 368	24 351	226 084	56 183	11 448	2 872	18
484	1 618	6 654	2 932	105	351	19
545	1 670	2 437	3 953	575	314	20
3 935	6 366	7 916	5 569	2 004	810	21
521	997	2 091	845	353	132	22
651	3 323	21 072	18 424	874	819	23
804	5 264	55 931	18 148	1 621	692	24
960	5 511	38 576	7 566	1 139	664	25
720	7 470	58 634	45 148	1 379	3 850	26
767	4 248	41 502	6 472	739	528	27
543	6 280	37 185	35 787	1 743	321	28
448	2 603	16 812	15 967	666	237	29
1 146	8 862	53 457	33 533	2 221	823	30
<b>11 523</b>	<b>54 213</b>	<b>342 264</b>	<b>194 342</b>	<b>13 418</b>	<b>9 540</b>	<b>31</b>
5 485	10 651	19 097	13 299	3 038	1 607	32
6 038	43 561	323 167	181 043	10 381	7 934	33
<b>28 075</b>	<b>98 206</b>	<b>605 040</b>	<b>271 042</b>	<b>30 546</b>	<b>15 417</b>	<b>34</b>
429	1 044	3 398	2 019	207	165	35
925	1 626	1 662	770	315	215	36
804	2 500	15 104	4 636	864	564	37

ordnet sind (z. B. Vor- und Hausgärten, Spielplätze, Stellplätze u. a.) – 2) unbebaute Flächen, die vorherrschend gewerblich, industriell oder für Zwecke der Ver-

# Gebiet

## Noch: Katasterfläche am 31. Dezember 2002 nach Nutzungsarten der Vermessungsverwaltung\*) und Verwaltungsbezirken ha

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt		
			Gebäude- und Freifläche <sup>1)</sup>	Betriebs- fläche <sup>2)</sup>
38	Kreise			
39	Borken . . . . .	141 878	12 602	298
40	Coesfeld . . . . .	111 009	7 456	187
41	Recklinghausen . . . . .	76 034	13 713	1 698
42	Steinfurt . . . . .	179 237	17 625	969
42	Warendorf . . . . .	131 705	9 718	500
<b>43</b>	<b>Reg.-Bez. Münster . . . . .</b>	<b>690 696</b>	<b>73 694</b>	<b>4 662</b>
	davon			
44	kreisfreie Städte . . . . .	50 833	12 578	1 009
45	Kreise . . . . .	639 863	61 115	3 652
46	Kreisfreie Stadt Bielefeld . . . . .	25 778	7 015	135
47	Kreise			
48	Gütersloh . . . . .	96 719	12 144	374
49	Herford . . . . .	45 001	8 445	220
50	Höxter . . . . .	119 996	5 543	296
51	Lippe . . . . .	124 635	11 969	506
52	Minden-Lübbecke . . . . .	115 194	13 028	550
52	Paderborn . . . . .	124 534	9 059	530
<b>53</b>	<b>Reg.-Bez. Detmold. . . . .</b>	<b>651 855</b>	<b>67 203</b>	<b>2 610</b>
	davon			
54	kreisfreie Stadt . . . . .	25 778	7 015	135
55	Kreise . . . . .	626 078	60 188	2 475
56	Kreisfreie Städte			
57	Bochum . . . . .	14 545	6 288	215
58	Dortmund . . . . .	28 032	10 178	618
59	Hagen . . . . .	16 036	3 337	230
60	Hamm . . . . .	22 625	4 388	345
60	Herne . . . . .	5 141	2 387	96
61	Kreise			
62	Ennepe-Ruhr-Kreis . . . . .	40 830	7 426	348
63	Hochsauerlandkreis . . . . .	195 871	9 824	959
64	Märkischer Kreis . . . . .	105 895	11 003	550
65	Olpe . . . . .	71 070	4 432	281
66	Siegen-Wittgenstein . . . . .	113 159	8 670	366
67	Soest . . . . .	132 741	10 435	716
67	Unna . . . . .	54 263	9 847	744
<b>68</b>	<b>Reg.-Bez. Arnsberg . . . . .</b>	<b>800 209</b>	<b>88 216</b>	<b>5 471</b>
	davon			
69	kreisfreie Städte . . . . .	86 379	26 578	1 506
70	Kreise . . . . .	713 829	61 637	3 965
<b>71</b>	<b>Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg . . . . .</b>	<b>2 142 760</b>	<b>229 113</b>	<b>12 743</b>
<b>72</b>	<b>Nordrhein-Westfalen . . . . .</b>	<b>3 708 281</b>	<b>423 499</b>	<b>35 550</b>
	davon			
73	kreisfreie Städte . . . . .	388 505	119 506	5 936
74	Kreise . . . . .	3 019 776	303 994	29 614

Anmerkungen Seite 14

Katasterfläche						Lfd. Nr.
davon						
Erholungs- fläche <sup>3)</sup>	Verkehrs- fläche	Landwirt- schaftsfläche	Wald- fläche	Wasser- fläche	Flächen anderer Nutzung	
1 028	7 511	98 196	20 041	1 913	287	38
735	5 525	78 539	16 645	1 700	222	39
1 508	6 568	30 240	19 257	2 463	586	40
956	10 043	121 989	24 042	2 976	635	41
880	6 273	95 281	16 501	2 167	386	42
<b>7 265</b>	<b>41 091</b>	<b>444 407</b>	<b>103 911</b>	<b>12 604</b>	<b>3 061</b>	<b>43</b>
2 158	5 170	20 163	7 425	1 386	944	44
5 108	35 921	424 244	96 487	11 218	2 116	45
867	2 332	10 060	4 929	184	255	46
809	5 608	62 754	12 367	1 232	1 432	47
392	3 543	27 910	3 746	484	261	48
500	5 652	71 417	34 969	1 214	405	49
4 558	5 717	62 823	34 412	1 101	6 549	50
741	7 553	76 857	12 519	3 286	660	51
1 506	6 995	65 960	34 158	1 617	4 709	52
<b>6 372</b>	<b>37 400</b>	<b>377 781</b>	<b>137 100</b>	<b>9 119</b>	<b>14 270</b>	<b>53</b>
867	2 332	10 060	4 929	184	255	54
5 805	35 068	367 721	132 171	8 935	14 015	55
1 103	2 159	3 437	868	159	316	56
1 009	4 192	8 222	2 790	546	476	57
401	1 529	3 258	6 710	364	207	58
413	1 990	12 752	1 779	573	384	59
304	981	826	219	227	100	60
643	2 837	16 219	12 300	697	359	61
876	10 292	62 186	109 275	1 804	655	62
659	5 196	34 151	52 318	1 273	745	63
347	4 591	17 680	42 115	1 303	322	64
502	7 073	21 806	73 351	781	610	65
899	7 155	83 941	26 256	2 562	776	66
822	4 427	30 372	6 464	981	605	67
<b>7 978</b>	<b>52 421</b>	<b>294 850</b>	<b>334 445</b>	<b>11 271</b>	<b>5 556</b>	<b>68</b>
3 231	10 850	28 495	12 366	1 870	1 483	69
4 747	41 571	266 355	322 080	9 402	4 072	70
<b>21 615</b>	<b>130 912</b>	<b>1 117 038</b>	<b>575 456</b>	<b>32 994</b>	<b>22 887</b>	<b>71</b>
<b>49 690</b>	<b>229 119</b>	<b>1 722 079</b>	<b>846 499</b>	<b>63 540</b>	<b>38 304</b>	<b>72</b>
21 924	48 645	114 508	58 535	12 157	7 295	73
27 766	180 473	1 607 571	787 964	51 383	31 009	74

# Erwerbstätigkeit

## Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende Mai 2003 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit

Lfd. Nr.	Arbeitsamtsbezirk	insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50
1	Aachen . . . . .	39 650	733	3 710	4 294	5 127	5 810	5 550	4 919
2	Ahlen . . . . .	10 345	146	1 021	1 298	1 425	1 484	1 432	1 302
3	Bergisch Gladbach . . .	31 778	394	2 956	3 075	3 669	4 359	4 140	3 688
4	Bielefeld . . . . .	37 077	759	4 072	4 335	4 966	5 606	5 015	4 234
5	Bochum . . . . .	33 927	412	2 566	3 615	4 265	4 806	4 669	4 338
6	Bonn . . . . .	31 847	276	2 204	3 581	4 330	5 022	4 522	3 884
7	Brühl . . . . .	25 965	406	2 300	2 706	3 028	3 594	3 300	2 854
8	Coesfeld . . . . .	21 046	305	2 166	2 246	2 558	3 224	2 978	2 523
9	Detmold . . . . .	18 934	403	2 140	2 099	2 284	2 628	2 526	2 381
10	Dortmund . . . . .	49 486	586	4 159	5 316	6 489	6 806	6 713	6 408
11	Düren . . . . .	11 671	170	1 132	1 227	1 414	1 656	1 518	1 415
12	Düsseldorf . . . . .	40 879	241	2 338	4 339	5 370	6 419	5 866	5 334
13	Duisburg . . . . .	33 279	503	2 983	3 944	4 494	4 745	4 443	4 028
14	Essen . . . . .	33 813	191	2 192	3 441	4 159	4 913	4 668	4 414
15	Gelsenkirchen . . . . .	32 971	544	3 262	3 665	4 289	4 623	4 341	4 215
16	Hagen . . . . .	26 757	503	2 506	2 675	3 263	3 902	3 810	3 352
17	Hamm . . . . .	24 220	624	2 754	2 852	3 098	3 374	3 182	2 932
18	Herford . . . . .	26 756	562	2 731	2 867	3 342	3 775	3 721	3 371
19	Iserlohn . . . . .	20 210	242	1 959	2 148	2 478	2 933	2 917	2 630
20	Köln . . . . .	60 704	740	4 199	7 057	9 053	9 533	8 260	6 932
21	Krefeld . . . . .	24 889	169	1 838	2 466	2 956	3 660	3 477	3 165
22	Meschede . . . . .	10 818	149	1 175	1 159	1 399	1 730	1 486	1 347
23	Mönchengladbach . . . .	32 550	633	2 919	3 194	3 686	4 454	4 098	3 815
24	Münster . . . . .	10 172	48	857	1 338	1 491	1 654	1 564	1 191
25	Oberhausen . . . . .	19 896	173	1 693	2 176	2 531	2 908	2 849	2 444
26	Paderborn . . . . .	17 755	158	1 833	2 201	2 301	2 558	2 588	2 345
27	Recklinghausen . . . . .	31 748	546	3 118	3 569	4 114	4 452	4 149	3 887
28	Rheine . . . . .	15 075	246	1 629	1 676	2 000	2 335	2 108	1 807
29	Siegen . . . . .	15 783	215	1 761	1 625	1 888	2 189	2 123	1 979
30	Soest . . . . .	13 318	103	1 119	1 510	1 747	2 086	1 917	1 712
31	Solingen . . . . .	13 189	230	1 237	1 418	1 562	1 878	1 829	1 619
32	Wesel . . . . .	31 879	421	3 103	3 376	3 837	4 628	4 315	3 905
33	Wuppertal . . . . .	25 889	323	1 895	2 544	3 137	3 679	3 573	2 912
<b>34</b>	<b>Nordrhein-Westfalen . .</b>	<b>874 276</b>	<b>12 154</b>	<b>77 527</b>	<b>95 032</b>	<b>111 750</b>	<b>127 423</b>	<b>119 647</b>	<b>107 282</b>

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Arbeitslose									Lfd. Nr.
und zwar									
50 – 55	55 – 60	60 – 65	mit Dauer der Arbeitslosigkeit von ... bis unter ... Monaten						
			unter 1	1 – 3	3 – 6	6 – 12	12 – 24	24 und mehr	
4 915	3 715	877	3 572	6 469	7 622	8 224	6 629	7 134	1
1 265	801	171	1 059	1 906	2 364	2 112	1 638	1 266	2
3 680	4 239	1 578	2 744	4 907	6 070	6 811	5 449	5 797	3
4 086	3 136	868	3 122	5 991	6 890	7 858	6 309	6 907	4
4 362	3 911	983	2 602	4 379	5 674	6 551	6 036	8 685	5
3 770	3 240	1 018	3 177	5 472	6 463	6 789	5 179	4 767	6
3 593	3 463	721	2 685	4 420	4 938	5 444	4 357	4 121	7
2 466	1 907	673	2 238	3 813	4 265	4 590	3 332	2 808	8
2 241	1 663	569	1 783	3 393	3 883	4 076	3 185	2 614	9
6 243	5 355	1 411	3 787	6 808	8 469	9 879	8 839	11 704	10
1 599	1 226	314	997	1 670	2 148	2 283	2 091	2 482	11
5 777	4 518	677	4 032	7 246	8 339	9 063	6 792	5 407	12
3 848	3 404	887	2 809	5 315	5 726	6 866	5 950	6 613	13
4 531	4 100	1 204	2 575	4 876	5 712	6 494	6 065	8 091	14
3 970	3 257	805	2 256	4 463	5 576	6 586	6 332	7 758	15
3 494	2 682	570	2 442	4 461	5 079	5 962	4 818	3 995	16
2 889	2 065	450	2 042	3 982	4 622	4 895	4 073	4 606	17
3 195	2 471	721	2 564	4 747	5 543	6 107	4 598	3 197	18
2 597	1 904	402	1 892	3 214	3 992	4 545	3 631	2 936	19
6 767	6 090	2 073	6 172	10 645	11 785	12 188	9 757	10 157	20
3 365	2 950	843	2 206	3 944	4 568	5 030	4 447	4 694	21
1 295	898	180	969	1 780	2 185	2 343	1 951	1 590	22
4 166	4 307	1 278	3 177	5 541	6 052	6 615	5 399	5 766	23
1 100	751	178	1 194	1 904	2 126	2 098	1 554	1 296	24
2 519	2 084	519	1 806	3 284	3 652	4 317	3 318	3 519	25
2 121	1 310	340	1 538	2 797	3 838	3 995	2 991	2 596	26
3 874	3 343	696	2 691	4 978	5 610	6 209	5 353	6 907	27
1 586	1 273	415	1 689	2 923	3 444	3 244	2 016	1 759	28
1 993	1 536	474	1 383	2 636	3 140	3 430	2 643	2 551	29
1 591	1 212	321	1 112	2 117	2 610	2 735	2 554	2 190	30
1 591	1 474	351	1 231	2 206	2 704	2 802	2 145	2 101	31
3 983	3 454	857	3 045	5 155	6 082	6 817	4 987	5 793	32
3 280	3 388	1 158	2 372	4 152	4 830	5 155	4 512	4 868	33
<b>107 752</b>	<b>91 127</b>	<b>24 582</b>	<b>78 963</b>	<b>141 594</b>	<b>166 001</b>	<b>182 113</b>	<b>148 930</b>	<b>156 675</b>	<b>34</b>

# Land- und Forstwirtschaft

## Bodennutzung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 2003 nach zusammengefassten Regierungsbezirken\*) ha

Nutzungsart Fruchtart	Nordrhein-Westfalen	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg
<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt</b>	<b>1 504 843</b>	<b>506 946</b>	<b>997 897</b>
davon			
Ackerland	1 077 244	334 350	742 894
Gartenland (Haus- und Nutzgärten)	1 225	281	944
Obstanlagen	3 703	2 884	819
Baumschulen	3 911	1 877	2 034
Dauergrünland zusammen	414 226	167 104	247 122
davon			
Wiesen	62 313	20 987	41 326
Mähweiden	276 258	114 117	162 141
Weiden (ohne Hutungen)	67 063	28 831	38 232
Hutungen, Streuwiesen	8 592	3 169	5 423
Rebland	18	18	-
Korbweiden, Pappelanlagen, Weihnachtsbaum- kulturen	4 516	432	4 084
<b>Anbauflächen auf dem Ackerland (für)</b>			
<b>Getreide</b>			
Winterweizen	255 999	97 505	158 494
Sommerweizen	6 357	1 964	4 393
Hartweizen (Durum)	-	-	-
Weizen zusammen	262 356	99 469	162 887
Roggen	17 098	2 911	14 187
Wintermenggetreide	878	469	409
Wintergerste	176 273	30 224	146 049
Sommergerste	28 468	7 218	21 250
Gerste zusammen	204 741	37 442	167 299
Hafer	26 002	6 216	19 786
Sommermenggetreide	1 438	465	973
Triticale	61 282	9 422	51 860
Körnermais	35 448	5 307	30 141
Corn-Cob-Mix	54 432	1 415	53 017
<b>Getreide insgesamt</b>	<b>663 675</b>	<b>163 116</b>	<b>500 559</b>
<b>Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)</b>			
Futtererbsen	1 817	674	1 143
Ackerbohnen	2 566	341	2 225
alle anderen Hülsenfrüchte	2 089	1 532	557
<b>Hülsenfrüchte insgesamt</b>	<b>6 472</b>	<b>2 547</b>	<b>3 925</b>
<b>Hackfrüchte</b>			
Frühkartoffeln	3 109	2 248	861
Spätkartoffeln	26 493	19 389	7 104
darunter Industriekartoffeln	13 968	11 693	2 275
Kartoffeln zusammen	29 602	21 637	7 965

\*) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung – 1) ohne stillgelegte Flächen, auf denen nachwachsende Rohstoffe angebaut wurden, die aufgeforstet wurden und die nicht mehr landwirtschaftlich genutzt wurden

**Noch: Bodennutzung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 2003  
nach zusammengefassten Regierungsbezirken\*)  
ha**

Nutzungsart Fruchtart	Nordrhein-Westfalen	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg
<b>Noch: Anbauflächen auf dem Ackerland (für)</b>			
Zuckerrüben . . . . .	68 781	57 886	10 895
Runkelrüben . . . . .	980	518	462
alle anderen Hackfrüchte. . . . .	1 771	1 296	475
<b>Hackfrüchte insgesamt . . . . .</b>	<b>101 134</b>	<b>81 337</b>	<b>19 797</b>
Gemüse, Spargel, Erdbeeren und andere Gartengewächse			
Gemüse (ohne Samenanbau), Spargel, Erdbeeren . . . . .	21 324	13 443	7 881
davon			
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen. . . . .	19 655	12 338	7 317
im Wechsel mit Gartengewächsen im Freiland. . . . .	1 431	945	486
im Wechsel mit Gartengewächsen unter Glas . . . . .	238	160	78
Blumen und Zierpflanzen . . . . .	3 362	2 370	992
davon			
im Freiland . . . . .	2 368	1 752	616
unter Glas . . . . .	994	618	376
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und -knollen, auch unter Glas . . . . .	105	30	75
<b>Gemüse und andere Gartengewächse insgesamt . . . . .</b>	<b>24 791</b>	<b>15 843</b>	<b>8 948</b>
Handelsgewächse			
Winterraps . . . . .	53 755	6 323	47 432
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben . . . . .	1 302	195	1 107
Raps und Rübsen zusammen . . . . .	55 057	6 518	48 539
Flachs. . . . .	70	14	56
andere Ölfrüchte. . . . .	331	114	217
darunter			
Körner Sonnenblumen. . . . .	33	32	1
Ölfrüchte zusammen. . . . .	55 458	6 646	48 812
Rüben und Gräser zur Samengewinnung . . . . .	1 609	892	717
Heil- und Gewürzpflanzen . . . . .	131	33	98
alle anderen Handelsgewächse. . . . .	468	171	297
<b>Handelsgewächse insgesamt . . . . .</b>	<b>57 666</b>	<b>7 742</b>	<b>49 924</b>
Futterpflanzen			
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch . . . . .	2 783	1 144	1 639
Luzerne . . . . .	884	724	160
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden). . . . .	21 666	8 868	12 798
Silomais . . . . .	126 807	34 859	91 948
alle anderen Futterpflanzen . . . . .	2 638	1 038	1 600
<b>Futterpflanzen insgesamt . . . . .</b>	<b>154 788</b>	<b>46 633</b>	<b>108 145</b>
<b>Schwarzbrache und stillgelegte Flächen, für die eine Stilllegungsprämie gezahlt wird<sup>1)</sup> . . . . .</b>	<b>68 728</b>	<b>17 132</b>	<b>51 596</b>

Anmerkungen Seite 20

# Land- und Forstwirtschaft

## Tierbestände der landwirtschaftlichen Betriebe am 3. Mai 2003 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Tierart/-kategorie	Nordrhein-Westfalen	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg
<b>Rinder</b>			
Kälber unter 1/2 Jahr alt . . . . .	232 244	59 547	172 697
Jungrinder, 1/2 bis unter 1 Jahr alt	246 345	58 632	187 713
männlich . . . . .	138 882	18 291	120 591
weiblich . . . . .	107 463	40 341	67 122
Rinder, 1 bis unter 2 Jahre alt	388 949	103 198	285 751
männlich . . . . .	199 347	30 041	169 306
weiblich, zum Schlachten . . . . .	30 260	11 157	19 103
weiblich, zur Zucht und Nutzung . . . . .	159 342	62 000	97 342
Rinder, 2 Jahre alt und älter	558 809	231 150	327 659
davon			
Bullen und Ochsen . . . . .	20 059	5 402	14 657
Färsen zum Schlachten . . . . .	7 499	2 778	4 721
Färsen zur Zucht und Nutzung . . . . .	63 018	29 694	33 324
Milchkühe . . . . .	395 222	165 598	229 624
Ammen- und Mutterkühe . . . . .	65 470	24 951	40 519
Schlacht- und Mastkühe . . . . .	7 541	2 727	4 814
<b>Rinder insgesamt . . . . .</b>	<b>1 426 347</b>	<b>452 527</b>	<b>973 820</b>
<b>Rinderhaltungen insgesamt . . . . .</b>	<b>22 648</b>	<b>6 312</b>	<b>16 336</b>
darunter			
Milchkuhhaltungen . . . . .	10 463	3 630	6 833
mit Ammen- und Mutterkühen . . . . .	6 152	1 807	4 345
<b>Schweine</b>			
Ferkel . . . . .	1 700 483	181 101	1 519 382
Jungschweine bis unter 50 kg Lebendgewicht . . . . .	1 333 421	108 274	1 225 147
Mastschweine . . . . .	2 735 381	194 975	2 540 406
davon			
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht . . . . .	1 354 861	94 163	1 260 698
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht . . . . .	1 208 225	87 838	1 120 387
110 und mehr kg Lebendgewicht . . . . .	172 295	12 974	159 321
Zuchtsauen mit 50 und mehr kg Lebendgewicht . . . . .	546 259	56 484	489 775
davon			
trächtige Sauen . . . . .	389 014	40 882	348 132
davon			
Jungsauen . . . . .	67 481	7 025	60 456
andere Sauen . . . . .	321 533	33 857	287 676
nicht trächtige Zuchtsauen. . . . .	157 245	15 602	141 643
davon			
Jungsauen . . . . .	52 150	4 010	48 140
andere Sauen . . . . .	105 095	11 592	93 503
Eber zur Zucht . . . . .	14 275	1 142	13 133
<b>Schweine insgesamt . . . . .</b>	<b>6 329 819</b>	<b>541 976</b>	<b>5 787 843</b>
<b>Schweinehaltungen insgesamt . . . . .</b>	<b>16 229</b>	<b>1 778</b>	<b>14 451</b>
darunter			
mit Zuchtschweinen . . . . .	6 866	781	6 085

# Produzierendes Gewerbe

## Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im April 2003 nach Wirtschaftszweigen\*)

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Baugewerblicher Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 EUR	
<b>45.1 – 45.2</b>	<b>Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau</b>	<b>1 401</b>	<b>75 277</b>	<b>7 744</b>	<b>223 676</b>	<b>780 137</b>
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	46	5 317	554	17 214	43 238
45.2	Hoch- und Tiefbau	1 355	69 960	7 190	206 462	736 899
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u. Ä.	797	42 495	4 159	127 125	488 276
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o. a. S. <sup>1)</sup>	91	9 526	814	29 496	115 883
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	504	22 718	2 200	67 290	284 079
45.21.7	Rohr- und Kabelleitungstiefbau	182	8 742	1 009	25 518	71 603
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei	201	6 013	634	14 208	50 333
45.22.1	Dachdeckerei, Bauspenglerei	155	4 306	472	9 819	33 082
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	19	845	83	2 314	6 208
45.22.3	Zimmerei, Ingenieurholzbau	27	862	79	2 075	11 043
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen	186	11 334	1 252	34 745	109 740
45.23.1	Straßenbau, Rollbahnen	168	9 980	1 090	30 079	99 158
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	18	1 354	162	4 666	10 582
45.24	Wasserbau	2	.	.	.	.
45.25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau	169	.	.	.	.
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	15	880	87	3 158	8 331
45.25.4	Gerüstbau	27	1 420	167	3 909	11 538
45.25.6	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau, anderweitig nicht genannt	117	7 090	806	21 408	61 834

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) – 1) ohne angegebenen Schwerpunkt

# Produzierendes Gewerbe

## Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\* im Mai 2003 nach Wirtschaftszweigen\*\*)

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte	
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen
Anzahl				
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b> .....	<b>196</b>	<b>51 354</b>	<b>37 439</b>
	davon			
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze .....	42	47 054	34 351
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	154	4 300	3 088
14	darunter Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	154	4 300	3 088
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> .....	<b>10 440</b>	<b>1 296 263</b>	<b>814 927</b>
	davon			
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung .....	1 033	94 083	63 029
	davon			
15	Ernährungsgewerbe .....	1 026	92 945	62 516
16	Tabakverarbeitung .....	7	1 138	513
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe .....	398	40 172	24 280
	davon			
17	Textilgewerbe .....	297	29 777	20 077
18	Bekleidungsgewerbe .....	101	10 395	4 203
DC/19	Ledergewerbe .....	33	3 397	2 318
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	286	19 789	14 677
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe .....	866	89 536	51 463
	davon			
21	Papiergewerbe .....	250	35 124	25 334
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	616	54 412	26 129
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen .....	16	4 874	2 559
DG/24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen .....	450	128 858	57 492
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	720	72 180	50 178

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus eigener Erzeugung	Systematik- Nr.
	insgesamt	darunter Lohnsumme	insgesamt	darunter Auslandsumsatz	%		
1 000	1 000 EUR				%	1 000 EUR	
<b>5 616</b>	<b>167 818</b>	<b>105 000</b>	<b>222 362</b>	<b>14 518</b>	<b>6,5</b>	<b>184 759</b>	<b>C</b>
4 987	154 327	96 210	155 103	3 365	2,2	127 026	CA
629	13 491	8 789	67 259	11 153	16,6	57 733	CB
629	13 491	8 789	67 259	11 153	16,6	57 733	14
<b>165 074</b>	<b>3 979 045</b>	<b>2 034 116</b>	<b>22 890 777</b>	<b>8 188 853</b>	<b>35,8</b>	<b>20 080 776</b>	<b>D</b>
12 656	235 377	136 382	2 206 618	305 019	13,8	1 941 527	DA
12 499	231 605	135 585	2 134 412	301 549	14,1	.	15
157	3 772	797	72 206	3 471	4,8	.	16
5 010	95 891	45 029	487 274	176 755	36,3	451 947	DB
3 754	69 295	38 778	372 375	150 260	40,4	343 189	17
1 256	26 596	6 251	114 899	26 495	23,1	108 758	18
404	7 924	4 633	48 837	15 596	31,9	41 259	DC/19
2 517	47 459	31 346	269 478	55 321	20,5	258 593	DD/20
10 998	276 787	132 830	1 245 281	296 723	23,8	1 206 256	DE
4 529	108 121	68 924	631 282	243 934	38,6	605 114	21
6 469	168 665	63 906	614 000	52 789	8,6	601 142	22
673	21 910	9 301	1 289 418	50 635	3,9	779 730	DF/23
16 997	502 379	180 630	3 651 829	1 759 683	48,2	2 987 640	DG/24
9 387	196 208	114 230	951 742	323 092	33,9	865 474	DH/25

# Produzierendes Gewerbe

Noch: **Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) im Mai 2003 nach Wirtschaftszweigen**

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte	
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen
Anzahl				
	<b>Noch: Verarbeitendes Gewerbe</b> noch: davon			
DI/26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	589	37 836	25 495
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen .....	2 522	289 169	208 562
	davon			
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	474	112 757	82 269
28	Herstellung von Metallerzeugnissen .....	2 048	176 412	126 293
DK/29	Maschinenbau .....	1 703	216 678	122 768
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik .....	1 061	145 705	80 801
	davon			
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	37	7 238	3 194
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä. ....	541	91 137	52 492
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	107	21 587	12 101
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren .....	376	25 743	13 014
DM	Fahrzeugbau .....	280	100 782	73 410
	davon			
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	211	88 457	65 495
35	Sonstiger Fahrzeugbau .....	69	12 325	7 915
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling .....	483	53 204	37 895
	davon			
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen .....	453	52 143	37 210
37	Recycling .....	30	1 061	685
<b>C – D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....</b>	<b>10 636</b>	<b>1 347 617</b>	<b>852 366</b>

Anmerkung Seite 24

Statistische Nachrichten  
 Nordrhein-Westfalen  
 Heft 8/2003

Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus eigener Erzeugung	Systematik- Nr.
	insgesamt	darunter Lohnsumme	insgesamt	darunter Auslandsumsatz	%		
1 000	1 000 EUR				%	1 000 EUR	
5 162	115 950	67 442	608 558	153 459	25,2	547 810	DI/26
36 210	849 646	523 902	4 321 114	1 403 022	32,5	4 050 866	DJ
14 146	355 341	227 241	2 335 492	853 541	36,5	2 171 819	27
22 063	494 306	296 661	1 985 622	549 482	27,7	1 879 047	28
28 079	712 357	315 160	2 606 164	1 302 392	50,0	2 368 661	DK/29
18 356	450 813	184 236	2 338 616	961 794	41,1	1 994 374	DL
950	21 997	6 303	174 338	68 742	39,4	146 282	30
11 252	278 954	120 766	1 131 782	420 450	37,1	1 061 157	31
2 856	76 270	30 069	769 654	378 422	49,2	547 895	32
3 298	73 593	27 098	262 842	94 180	35,8	239 040	33
12 366	335 441	207 784	2 219 951	1 238 864	55,8	2 011 622	DM
10 787	296 567	187 522	2 056 817	1 212 082	58,9	1 867 744	34
1 579	38 875	20 262	163 134	26 783	16,4	143 878	35
6 260	130 905	81 211	645 896	146 497	22,7	575 017	DN
6 096	128 090	79 664	596 707	131 306	22,0	543 453	36
164	2 814	1 547	49 189	15 191	30,9	31 565	37
<b>170 690</b>	<b>4 146 863</b>	<b>2 139 116</b>	<b>23 113 139</b>	<b>8 203 371</b>	<b>35,5</b>	<b>20 265 535</b>	<b>C – D</b>

# Bautätigkeit und Wohnungswesen

## Genehmigte und fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen 2002 nach Art der Gebäude und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Baugenehmigungen b = Baufertigstellungen	Wohngebäude				ins- gesamt	Wohnungen			
	ins- gesamt	davon				davon			durch Um- oder Ausbau- arbeiten entstehende bzw. entstandene
		Ein- familienhäuser <sup>2)</sup>	Zwei- familienhäuser <sup>2)</sup>	Mehr- familienhäuser <sup>2)</sup>		in neuen Wohngebäuden zusammen	darunter in Mehrfamilien- häusern <sup>2)</sup>	in neuen Nichtwohn- gebäuden <sup>1)</sup>	
<b>Kreisfreie Städte</b>									
Düsseldorf . . . . . a	351	273	13	65	998	993	694	5	33
b	313	204	17	92	1 141	1 140	902	1	44
Duisburg . . . . . a	554	502	20	32	820	806	264	14	-23
b	515	461	14	40	880	877	388	3	-4
Essen . . . . . a	271	211	7	53	873	850	625	23	2
b	296	234	7	55	795	786	538	9	3
Krefeld . . . . . a	418	395	10	13	618	616	201	2	17
b	446	410	14	22	618	607	169	11	64
Mönchengladbach . . . . . a	209	171	10	28	373	371	180	2	15
b	217	169	14	34	463	459	262	4	16
Mülheim an der Ruhr . . . . . a	163	137	7	19	358	356	205	2	21
b	173	153	5	15	268	259	96	9	26
Oberhausen . . . . . a	143	111	7	25	377	376	251	1	1
b	208	182	6	20	345	345	151	-	5
Remscheid . . . . . a	92	77	6	9	189	154	65	35	10
b	156	127	16	13	289	267	108	22	5
Solingen . . . . . a	140	101	10	29	322	322	201	-	-4
b	99	55	14	30	369	365	282	4	-2
Wuppertal . . . . . a	361	299	23	39	642	636	291	6	11
b	262	206	20	36	547	543	297	4	54
<b>Kreise</b>									
Kleve . . . . . a	1 103	990	66	47	1 397	1 386	264	11	98
b	1 209	1 092	71	46	1 613	1 554	320	59	98
Mettmann . . . . . a	917	789	51	77	1 581	1 535	644	46	47
b	657	536	52	69	1 259	1 225	585	34	53
Neuss . . . . . a	1 202	982	133	87	1 877	1 853	605	24	97
b	949	752	101	96	1 607	1 563	609	44	91
Viersen . . . . . a	549	459	64	26	742	721	134	21	60
b	625	517	63	45	1 000	990	347	10	46
Wesel . . . . . a	802	666	72	64	1 198	1 181	371	17	100
b	798	666	65	67	1 274	1 260	464	14	119
<b>Regierungsbezirk Düsseldorf . . . . . a</b>	<b>7 275</b>	<b>6 163</b>	<b>499</b>	<b>613</b>	<b>12 365</b>	<b>12 156</b>	<b>4 995</b>	<b>209</b>	<b>485</b>
<b>b</b>	<b>6 923</b>	<b>5 764</b>	<b>479</b>	<b>680</b>	<b>12 468</b>	<b>12 240</b>	<b>5 518</b>	<b>228</b>	<b>618</b>

1) „Nichtwohngebäude“ sind Gebäude, die überwiegend nicht Wohnzwecken dienen; z. B.: Hausmeisterwohnung in Schule. – 2) einschl. Wohnheimen

**Noch: Genehmigte und fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen 2002  
nach Art der Gebäude und Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk a = Baugenehmigungen b = Baufertigstellungen	Wohngebäude				Wohnungen					
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon				
		Ein- familienhäuser <sup>2)</sup>	Zwei- familienhäuser <sup>2)</sup>	Mehr- familienhäuser <sup>2)</sup>		in neuen Wohngebäuden		in neuen Nichtwohn- gebäuden <sup>1)</sup>	durch Um- oder Ausbau- arbeiten entstehende bzw. entstandene	
						zusammen	darunter in Mehrfamilien- häusern <sup>2)</sup>			
<b>Kreisfreie Städte</b>										
Aachen . . . . .	a	280	241	13	26	393	387	120	6	50
	b	264	223	11	30	459	451	206	8	59
Bonn . . . . .	a	316	246	29	41	696	672	368	24	152
	b	289	218	27	44	944	940	668	4	6
Köln . . . . .	a	943	712	57	174	2 525	2 432	1 606	93	83
	b	840	641	32	167	2 325	2 238	1 533	87	160
Leverkusen . . . . .	a	193	160	20	13	319	319	119	-	14
	b	102	88	3	11	208	207	113	1	12
<b>Kreise</b>										
Aachen . . . . .	a	737	636	64	37	995	946	182	49	49
	b	552	469	49	34	765	756	189	9	60
Düren . . . . .	a	756	642	80	34	1 020	1 014	212	6	40
	b	657	567	53	37	965	951	278	14	30
Erfkreis . . . . .	a	975	802	74	99	1 697	1 655	705	42	86
	b	911	759	67	85	1 574	1 541	648	33	93
Euskirchen . . . . .	a	456	399	46	11	620	568	77	52	44
	b	518	431	58	29	708	691	144	17	64
Heinsberg . . . . .	a	1 059	948	83	28	1 290	1 279	165	11	69
	b	1 176	1 076	74	26	1 517	1 502	278	15	87
Oberbergischer Kreis . . . . .	a	757	549	169	39	1 168	1 154	267	14	107
	b	649	440	162	47	1 030	1 012	248	18	111
Rheinisch-Bergischer Kreis . . . . .	a	728	588	83	57	1 217	1 183	429	34	121
	b	532	417	63	52	878	861	318	17	89
Rhein-Sieg-Kreis . . . . .	a	1 677	1 404	165	108	2 467	2 400	666	67	164
	b	1 385	1 166	143	76	2 026	1 972	520	54	133
<b>Regierungsbezirk Köln . . . . .</b>	<b>a</b>	<b>8 877</b>	<b>7 327</b>	<b>883</b>	<b>667</b>	<b>14 407</b>	<b>14 009</b>	<b>4 916</b>	<b>398</b>	<b>979</b>
	<b>b</b>	<b>7 875</b>	<b>6 495</b>	<b>742</b>	<b>638</b>	<b>13 399</b>	<b>13 122</b>	<b>5 143</b>	<b>277</b>	<b>904</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>										
Botrop . . . . .	a	136	100	11	25	285	279	157	6	8
	b	74	47	9	18	169	169	104	-	11
Gelsenkirchen . . . . .	a	199	187	3	9	329	242	49	87	18
	b	93	59	5	29	275	275	206	-	10
Münster . . . . .	a	567	501	27	39	924	853	298	71	131
	b	362	298	20	44	670	667	329	3	68

Anmerkungen Seite 28

# Bautätigkeit und Wohnungswesen

## Noch: Genehmigte und fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen 2002 nach Art der Gebäude und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Baugenehmigungen b = Baufertigstellungen	Wohngebäude				ins- gesamt	Wohnungen				
	ins- gesamt	davon				davon				
		Ein-	Zwei-	Mehr-		in neuen Wohngebäuden		in neuen Nichtwohn- gebäuden <sup>1)</sup>	durch Um- oder Ausbau- arbeiten entstehende bzw. entstandene	
		familienhäuser <sup>2)</sup>				zusammen	darunter in Mehrfamilien- häusern <sup>2)</sup>			
Kreise										
Borken . . . . .	a	1 299	1 076	153	70	1 742	1 735	353	7	218
	b	1 392	1 158	154	80	1 932	1 898	432	34	276
Coesfeld . . . . .	a	713	611	74	28	974	955	196	19	55
	b	622	496	83	43	901	883	221	18	69
Recklinghausen . . . . .	a	863	707	72	84	1 478	1 465	614	13	63
	b	837	663	95	79	1 607	1 602	749	5	58
Steinfurt . . . . .	a	1 780	1 478	230	72	2 472	2 424	486	48	339
	b	1 230	1 013	163	54	1 815	1 736	397	79	306
Warendorf . . . . .	a	838	707	95	36	1 136	1 123	226	13	160
	b	735	628	76	31	994	983	203	11	130
<b>Regierungsbezirk Münster . . . .</b>	<b>a</b>	<b>6 395</b>	<b>5 367</b>	<b>665</b>	<b>363</b>	<b>9 340</b>	<b>9 076</b>	<b>2 379</b>	<b>264</b>	<b>992</b>
	<b>b</b>	<b>5 345</b>	<b>4 362</b>	<b>605</b>	<b>378</b>	<b>8 363</b>	<b>8 213</b>	<b>2 641</b>	<b>150</b>	<b>928</b>
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld . . . . .	a	272	239	16	17	407	394	123	13	10
	b	191	154	13	24	339	324	144	15	9
Kreise										
Gütersloh . . . . .	a	1 265	1 034	134	97	1 900	1 874	572	26	203
	b	1 121	864	170	87	1 758	1 734	530	24	208
Herford . . . . .	a	681	590	64	27	897	893	175	4	56
	b	624	527	72	25	847	843	172	4	61
Höxter . . . . .	a	432	362	59	11	584	583	103	1	28
	b	374	321	37	16	524	520	125	4	40
Lippe . . . . .	a	614	509	71	34	950	946	295	4	61
	b	617	497	77	43	924	924	273	-	53
Minden-Lübbecke . . . . .	a	953	816	109	28	1 277	1 262	228	15	158
	b	971	824	117	30	1 243	1 200	142	43	189
Paderborn . . . . .	a	993	786	155	52	1 442	1 412	316	30	73
	b	744	572	118	54	1 138	1 120	312	18	86
<b>Regierungsbezirk Detmold . . . .</b>	<b>a</b>	<b>5 210</b>	<b>4 336</b>	<b>608</b>	<b>266</b>	<b>7 457</b>	<b>7 364</b>	<b>1 812</b>	<b>93</b>	<b>589</b>
	<b>b</b>	<b>4 642</b>	<b>3 759</b>	<b>604</b>	<b>279</b>	<b>6 773</b>	<b>6 665</b>	<b>1 698</b>	<b>108</b>	<b>646</b>

Anmerkungen Seite 28

**Noch: Genehmigte und fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen 2002  
nach Art der Gebäude und Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk a = Baugenehmigungen b = Baufertigstellungen	Wohngebäude				Wohnungen				
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon			
		Ein-	Zwei-	Mehr-		in neuen Wohngebäuden		in neuen Nichtwohn- gebäuden <sup>1)</sup>	durch Um- oder Ausba- arbeiten entstehende bzw. entstandene
		familienhäuser <sup>2)</sup>				zusammen	darunter in Mehrfamilien- häusern <sup>2)</sup>		
<b>Kreisfreie Städte</b>									
Bochum . . . . . a	240	203	11	26	436	431	206	5	68
b	220	175	11	34	434	432	235	2	62
Dortmund . . . . . a	650	561	33	56	1 082	1 046	419	36	63
b	867	715	39	113	1 715	1 667	874	48	75
Hagen . . . . . a	186	142	11	33	404	396	232	8	28
b	193	155	20	18	295	290	95	5	27
Hamm . . . . . a	466	395	49	22	671	655	162	16	52
b	396	313	49	34	728	656	245	72	50
Herne . . . . . a	134	101	12	21	320	318	193	2	16
b	122	95	8	19	306	302	191	4	8
<b>Kreise</b>									
Ennepe-Ruhr-Kreis . . . . . a	502	396	46	60	869	863	375	6	52
b	344	254	35	55	865	851	527	14	45
Hochsauerlandkreis . . . . . a	676	547	95	34	897	887	150	10	170
b	562	406	115	41	898	882	246	16	168
Märkischer Kreis . . . . . a	511	420	54	37	769	765	237	4	42
b	607	459	93	55	1 044	1 034	389	10	68
Olpe . . . . . a	382	291	59	32	582	578	169	4	103
b	358	237	86	35	587	582	173	5	105
Siegen-Wittgenstein . . . . . a	577	444	96	37	836	817	181	19	86
b	532	406	91	35	836	812	224	24	71
Soest . . . . . a	884	713	132	39	1 199	1 187	210	12	171
b	840	645	146	49	1 310	1 293	356	17	177
Unna . . . . . a	726	626	45	55	1 053	1 047	331	6	81
b	689	573	62	54	1 060	1 046	349	14	89
<b>Regierungsbezirk Arnsberg . . . . . a</b>	<b>5 934</b>	<b>4 839</b>	<b>643</b>	<b>452</b>	<b>9 118</b>	<b>8 990</b>	<b>2 865</b>	<b>128</b>	<b>932</b>
<b>b</b>	<b>5 730</b>	<b>4 433</b>	<b>755</b>	<b>542</b>	<b>10 078</b>	<b>9 847</b>	<b>3 904</b>	<b>231</b>	<b>945</b>
<b>Nordrhein-Westfalen . . . . . a</b>	<b>33 691</b>	<b>28 032</b>	<b>3 298</b>	<b>2 361</b>	<b>52 687</b>	<b>51 595</b>	<b>16 967</b>	<b>1 092</b>	<b>3 977</b>
<b>b</b>	<b>30 515</b>	<b>24 813</b>	<b>3 185</b>	<b>2 517</b>	<b>51 081</b>	<b>50 087</b>	<b>18 904</b>	<b>994</b>	<b>4 041</b>

Anmerkungen Seite 28

# Verkehr

## Bestand an Kraftfahrzeugen mit amtlichem Kennzeichen am 1. Januar 2003 nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kraft		
		insgesamt	Krafträder <sup>3)</sup>	Personen- kraftwagen
Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf . . . . .	343 526	20 790	300 765
2	Duisburg . . . . .	273 882	20 350	236 059
3	Essen . . . . .	333 617	22 832	289 831
4	Krefeld . . . . .	134 186	8 356	116 283
5	Mönchengladbach . . . . .	156 663	10 312	135 621
6	Mülheim an der Ruhr . . . . .	107 402	7 254	92 993
7	Oberhausen . . . . .	125 294	9 784	108 598
8	Remscheid . . . . .	73 323	5 344	62 859
9	Solingen . . . . .	100 954	8 035	86 323
10	Wuppertal . . . . .	202 830	16 538	172 744
Kreise				
11	Kleve . . . . .	199 759	15 446	164 654
12	Mettmann . . . . .	328 351	23 055	282 960
13	Neuss . . . . .	297 281	20 376	256 039
14	Viersen . . . . .	204 781	15 134	171 544
15	Wesel . . . . .	311 780	23 985	264 319
<b>16</b>	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf . . . . .</b>	<b>3 193 629</b>	<b>227 591</b>	<b>2 741 592</b>
davon				
17	kreisfreie Städte . . . . .	1 851 677	129 595	1 602 076
18	Kreise . . . . .	1 341 952	97 996	1 139 516
Kreisfreie Städte				
19	Aachen . . . . .	131 391	9 267	112 295
20	Bonn . . . . .	182 617	10 344	160 526
21	Köln . . . . .	553 284	34 977	476 280
22	Leverkusen . . . . .	97 005	6 721	84 437
Kreise				
23	Aachen . . . . .	191 716	14 697	162 872
24	Düren . . . . .	234 553	13 610	203 459
25	Erftkreis . . . . .	295 545	21 156	252 144
26	Euskirchen . . . . .	135 825	10 457	110 140
27	Heinsberg . . . . .	165 674	12 676	138 796
28	Oberbergischer Kreis . . . . .	198 514	15 452	165 395
29	Rhein.-Berg. Kreis . . . . .	193 612	15 009	165 340
30	Rhein-Sieg-Kreis . . . . .	380 034	28 387	321 917
<b>31</b>	<b>Reg.-Bez. Köln . . . . .</b>	<b>2 759 770</b>	<b>192 753</b>	<b>2 353 601</b>
davon				
32	kreisfreie Städte . . . . .	832 906	52 042	721 243
33	Kreise . . . . .	1 926 864	140 711	1 632 358
Kreisfreie Städte				
34	Bottrop . . . . .	75 430	6 340	64 708
35	Gelsenkirchen . . . . .	141 175	9 815	123 499
36	Münster . . . . .	159 886	10 377	136 585

1) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg – 2) Berechnung durch LDS NRW mit Bevölkerungsstand zum 31. 12. 2002 – 3) einschl. Kraftrollern, Leichtkrafträdern

fahrzeuge <sup>1)</sup>				Kraft- fahrzeug- anhänger <sup>1)</sup>	Kraft- fahrzeuge je 1 000 Einwohner <sup>2)</sup>	Lfd. Nr.
davon						
Kraftomnibusse einschl. Obussen	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	übrige Kraftfahr- zeuge <sup>4)</sup>			
680	16 196	1 435	3 660	14 153	601	1
292	12 335	1 992	2 854	17 489	538	2
425	15 452	1 616	3 461	17 872	570	3
189	6 854	1 105	1 399	8 937	561	4
275	7 521	1 302	1 632	10 859	595	5
94	5 105	747	1 209	5 963	624	6
191	5 025	438	1 258	7 272	567	7
115	3 478	727	800	4 569	620	8
170	4 841	481	1 104	6 451	613	9
376	9 561	1 192	2 419	11 219	558	10
210	9 156	7 789	2 504	24 561	657	11
191	15 712	2 870	3 563	19 453	645	12
388	13 516	4 023	2 939	18 420	666	13
292	10 456	4 774	2 581	18 872	674	14
561	12 424	6 723	3 768	28 810	652	15
<b>4 449</b>	<b>147 632</b>	<b>37 214</b>	<b>35 151</b>	<b>214 900</b>	<b>608</b>	<b>16</b>
2 807	86 368	11 035	19 796	104 784	577	17
1 642	61 264	26 179	15 355	110 116	657	18
448	6 581	1 076	1 724	7 786	530	19
295	8 550	852	2 050	8 257	591	20
1 027	30 594	2 828	7 578	28 120	571	21
219	3 834	694	1 100	5 969	605	22
256	8 448	3 241	2 202	17 460	620	23
381	9 569	4 932	2 602	17 699	861	24
426	14 234	4 090	3 495	21 600	641	25
244	6 372	6 762	1 850	17 124	709	26
310	7 472	4 502	1 918	18 894	651	27
371	8 462	6 443	2 391	19 645	684	28
219	8 004	2 626	2 414	14 716	696	29
422	16 703	8 240	4 365	30 207	645	30
<b>4 618</b>	<b>128 823</b>	<b>46 286</b>	<b>33 689</b>	<b>207 477</b>	<b>637</b>	<b>31</b>
1 541	42 978	4 374	10 728	42 346	494	32
3 077	85 845	41 912	22 961	165 131	728	33
74	2 955	689	664	4 540	625	34
236	5 575	720	1 330	7 432	514	35
371	7 539	2 137	2 877	12 915	594	36

und dreirädrigen Kfz – 4) u. a. Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge, Wohnmobile, selbstfahrende Arbeitsmaschinen

# Verkehr

## Noch: Bestand an Kraftfahrzeugen mit amtlichem Kennzeichen am 1. Januar 2003 nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kraft	
		insgesamt	Kraftfahrzeuge <sup>3)</sup>
	Kreise		
37	Borken . . . . .	232 404	16 173
38	Coesfeld . . . . .	145 212	10 620
39	Recklinghausen . . . . .	389 146	31 333
40	Steinfurt . . . . .	287 967	20 811
41	Warendorf . . . . .	185 445	13 170
<b>42</b>	<b>Reg.-Bez. Münster . . . . .</b>	<b>1 616 665</b>	<b>118 639</b>
	davon		
43	kreisfreie Städte . . . . .	376 491	26 532
44	Kreise . . . . .	1 240 174	92 107
	Kreisfreie Stadt		
45	Bielefeld . . . . .	187 143	11 201
	Kreise		
46	Gütersloh . . . . .	241 946	14 768
47	Herford . . . . .	178 096	11 226
48	Höxter . . . . .	104 616	7 500
49	Lippe . . . . .	241 953	16 228
50	Minden-Lübbecke . . . . .	228 835	13 703
51	Paderborn . . . . .	188 982	12 938
<b>52</b>	<b>Reg.-Bez. Detmold . . . . .</b>	<b>1 371 571</b>	<b>87 564</b>
	davon		
53	kreisfreie Stadt . . . . .	187 143	11 201
54	Kreise . . . . .	1 184 428	76 363
	Kreisfreie Städte		
55	Bochum . . . . .	220 147	15 991
56	Dortmund . . . . .	322 667	22 429
57	Hagen . . . . .	115 796	9 155
58	Hamm . . . . .	104 215	7 148
59	Herne . . . . .	89 447	6 558
	Kreise		
60	Ennepe-Ruhr-Kreis . . . . .	225 090	19 442
61	Hochsauerlandkreis . . . . .	187 880	12 753
62	Märkischer Kreis . . . . .	291 395	22 394
63	Olpe . . . . .	94 913	7 221
64	Siegen-Wittgenstein . . . . .	200 356	15 552
65	Soest . . . . .	203 097	14 020
66	Unna . . . . .	259 298	19 984
<b>67</b>	<b>Reg.-Bez. Arnsberg . . . . .</b>	<b>2 314 301</b>	<b>172 647</b>
	davon		
68	kreisfreie Städte . . . . .	852 272	61 281
69	Kreise . . . . .	1 462 029	111 366
<b>70</b>	<b>Nordrhein-Westfalen . . . . .</b>	<b>11 255 936</b>	<b>799 194</b>
	davon		
71	kreisfreie Städte . . . . .	4 100 489	280 651
72	Kreise . . . . .	7 155 447	518 543

Anmerkungen Seite 32

fahrzeuge <sup>1)</sup>				Kraft- fahrzeug- anhänger <sup>1)</sup>	Kraft- fahrzeuge je 1 000 Einwohner <sup>2)</sup>	Lfd. Nr.
davon						
Kraftomnibusse einschl. Obussen	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	übrige Kraftfahr- zeuge <sup>4)</sup>			
439	12 314	11 047	2 690	31 998	637	37
255	5 856	7 199	1 693	18 455	664	38
653	14 748	4 932	4 157	29 546	595	39
459	12 574	12 649	3 524	37 001	654	40
260	7 418	8 600	2 260	22 158	655	41
<b>2 747</b>	<b>68 979</b>	<b>47 973</b>	<b>19 195</b>	<b>164 045</b>	<b>616</b>	<b>42</b>
681	16 069	3 546	4 871	24 887	566	43
2 066	52 910	44 427	14 324	139 158	632	44
333	9 177	1 735	2 521	13 210	576	45
412	12 745	8 946	3 009	28 561	692	46
357	8 721	4 214	1 970	17 263	696	47
236	4 245	6 984	1 131	12 241	673	48
489	9 711	6 240	3 165	25 623	663	49
251	10 201	10 791	2 640	26 631	707	50
367	7 868	8 429	2 224	21 485	641	51
<b>2 445</b>	<b>62 668</b>	<b>47 339</b>	<b>16 660</b>	<b>145 014</b>	<b>663</b>	<b>52</b>
333	9 177	1 735	2 521	13 210	576	53
2 112	53 491	45 604	14 139	131 804	679	54
223	8 706	1 084	2 866	10 882	566	55
439	14 188	1 973	3 825	19 538	546	56
229	6 089	1 017	1 300	7 535	576	57
148	4 038	1 640	1 110	8 865	565	58
202	3 599	324	840	5 027	515	59
375	8 850	2 675	2 780	15 379	646	60
411	8 252	8 339	2 205	22 078	669	61
480	12 319	4 884	3 386	21 565	639	62
210	4 211	3 420	861	9 910	668	63
265	8 576	7 340	2 401	20 558	678	64
223	8 471	7 776	2 458	23 381	657	65
362	9 864	3 258	3 161	19 628	603	66
<b>3 567</b>	<b>97 163</b>	<b>43 730</b>	<b>27 193</b>	<b>184 346</b>	<b>609</b>	<b>67</b>
1 241	36 620	6 038	9 941	51 847	554	68
2 326	60 543	37 692	17 252	132 499	646	69
<b>17 826</b>	<b>505 265</b>	<b>222 542</b>	<b>131 888</b>	<b>915 782</b>	<b>623</b>	<b>70</b>
6 603	191 212	26 728	47 857	237 074	552	71
11 223	314 053	195 814	84 031	678 708	672	72

# Öffentliche Finanzen

## Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im I. Quartal 2003

Lfd. Nr.	Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	Kreisfreie Städte			
			zusammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern		
				unter 200 000	200 000 – 500 000	500 000 und mehr
1	Ausgaben des Verwaltungshaushalts .....	12 723 074	5 141 585	558 437	1 987 398	2 595 750
	darunter					
2	Personalausgaben .....	2 412 403	1 086 979	149 726	454 847	482 406
3	Verwaltungs- und Betriebsaufwand .....	1 632 584	692 277	73 999	312 038	306 240
4	Leistungen der Sozialhilfe u. Ä. ....	2 494 165	815 088	83 030	317 079	414 979
5	Zinsausgaben .....	325 003	179 532	15 770	61 266	102 496
6	Gewerbesteuerumlage <sup>1)</sup> .....	55 172	60 391	3 127	32 570	24 694
7	Ausgaben des Vermögenshaushalts .....	2 716 158	1 454 563	87 716	290 942	1 075 905
	darunter					
8	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen .....	106 568	50 031	6 593	23 487	19 951
9	Erwerb von Vermögen .....	335 463	181 594	11 486	25 301	144 807
10	Baumaßnahmen .....	443 067	158 515	20 574	59 769	78 172
	darunter für					
11	Schulen .....	122 227	41 074	4 325	11 405	25 344
12	Straßen .....	90 371	27 394	5 679	12 964	8 751
13	Abwasserbeseitigung .....	55 154	19 140	2 334	12 578	4 228
14	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen .....	603 730	419 083	22 354	99 486	297 243
	darunter					
15	an öffentliche Sonderrechnungen .....	272 408	186 917	11 809	58 675	116 433
16	an private Unternehmen .....	321 119	228 660	10 447	40 534	177 679
<b>17</b>	<b>Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts .....</b>	<b>15 439 232</b>	<b>6 596 148</b>	<b>646 153</b>	<b>2 278 340</b>	<b>3 671 655</b>
18	Einnahmen des Verwaltungshaushalts .....	10 605 559	4 194 333	447 400	1 667 095	2 079 838
	darunter					
19	Steuern und steuerähnliche Einnahmen .....	2 354 234	1 204 743	123 186	500 469	581 088
	darunter					
20	Grundsteuer A .....	8 252	454	-38	326	166
21	Grundsteuer B .....	538 171	254 627	34 706	106 642	113 279

1) einschl. Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit (Anteil Erhöhung Gewerbesteuerumlage) – 2) einschl. Kreditaufnahmen beim sonstigen öffentlichen häuser – 5) einschl. Schuldenstand beim sonstigen öffentlichen Bereich

zu- sammen	Kreisangehörige Gemeinden					Kreise	Landschafts- verbände	Kommunal- verband Ruhrgebiet	Lfd. Nr.
	davon mit ... bis unter ... Einwohnern								
	unter 10 000	10 000 – 20 000	20 000 – 50 000	50 000 – 100 000	100 000 und mehr				
1 000 EUR									
4 499 444	147 213	670 339	1 794 383	1 490 129	397 380	1 625 198	1 443 812	13 035	1
948 600	30 152	125 081	369 306	328 379	95 682	291 439	82 101	3 284	2
757 280	29 849	132 775	308 422	226 781	59 453	150 341	31 336	1 350	3
187 838	2 677	13 478	72 301	74 316	25 066	328 560	1 162 679	–	4
122 144	2 147	14 119	41 683	45 998	18 197	11 891	10 960	476	5
–5 219	575	761	710	–5 060	–2 205	–	–	–	6
1 017 558	36 676	171 895	395 121	338 047	75 819	165 285	72 976	5 776	7
40 930	1 096	6 784	19 284	11 279	2 487	3 025	12 582	–	8
124 316	10 191	24 474	46 690	32 808	10 153	13 763	10 745	5 045	9
240 893	9 223	46 019	101 555	64 530	19 566	28 754	14 733	172	10
64 285	945	14 281	27 408	15 135	6 516	12 481	4 387	–	11
55 239	3 164	10 047	23 504	13 545	4 979	7 738	–	–	12
36 014	1 425	7 469	14 089	10 018	3 013	–	–	–	13
147 541	1 634	17 592	44 563	68 998	14 754	28 081	8 465	560	14
72 744	983	8 388	21 160	34 797	7 416	12 482	–	265	15
71 999	546	7 938	22 647	33 542	7 326	11 778	8 454	228	16
<b>5 517 002</b>	<b>183 889</b>	<b>842 234</b>	<b>2 189 504</b>	<b>1 828 176</b>	<b>473 199</b>	<b>1 790 483</b>	<b>1 516 788</b>	<b>18 811</b>	<b>17</b>
3 682 042	124 081	564 437	1 454 634	1 231 136	307 754	1 607 537	1 111 715	9 932	18
1 149 185	38 806	184 468	489 749	336 724	99 438	306	–	–	19
7 798	975	2 541	3 406	830	46	–	–	–	20
283 544	10 049	45 532	114 923	87 780	25 260	–	–	–	21

Bereich – 3) Einnahmen aus Krediten abzüglich Tilgung von Krediten (ohne innere Darlehen) – 4) ohne Schulden der Eigenbetriebe und der kommunalen Kranken-

# Öffentliche Finanzen

## Noch: Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im I. Quartal 2003

Lfd. Nr.	Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	Kreisfreie Städte			
			zu- sammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern		
				unter 200 000	200 000 – 500 000	500 000 und mehr
	Noch: Einnahmen des Verwaltungshaushalts noch: Steuern und steuerähnliche Einnahmen					
22	Gewerbesteuer	1 487 460	805 827	68 835	334 772	402 220
	Gemeindeanteil an der					
23	Einkommensteuer	259 709	111 776	16 005	46 229	49 542
24	Umsatzsteuer	8 600	4 518	519	1 664	2 335
25	allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1 535 694	–	–	–	–
26	Zuweisungen u. Ä. vom Land	2 323 267	995 155	133 938	424 283	436 934
27	Gebühren, sonstige Entgelte, Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit, Ersatz von sozialen Leistungen	2 504 636	1 391 912	92 242	462 653	837 017
28	Einnahmen des Vermögenshaushalts	3 219 619	1 805 675	75 745	332 218	1 397 712
	darunter					
29	Entnahmen aus Rücklagen	409 437	154 801	10 999	35 609	108 193
30	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen	264 011	97 702	10 154	18 888	68 660
31	Beiträge und ähnliche Entgelte	76759	18013	3543	6644	7826
32	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen	396 719	177 775	19 747	75 018	83 010
	darunter					
33	vom Land	326 036	132 988	18 980	64 932	49 076
34	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	789 516	535 759	8 791	82 301	444 667
	darunter					
35	bei unternehmerischen und bei übrigen Bereichen <sup>2)</sup>	565 087	316 309	8 791	81 871	225 647
<b>36</b>	<b>Einnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts</b>	<b>13 825 178</b>	<b>6 000 008</b>	<b>523 145</b>	<b>1 999 313</b>	<b>3 477 550</b>
	darunter					
37	Zuführungen vom Vermögenshaushalt	516 390	175 761	25 351	67 581	82 829
38	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt	1 203 096	763 635	19 943	96 420	647 272
39	innere Verrechnungen	458 287	86 443	30 700	37 275	18 468
<b>40</b>	<b>Nettokreditaufnahme<sup>3)</sup></b>	<b>–29 554</b>	<b>–101 324</b>	<b>–13 563</b>	<b>–17 185</b>	<b>–70 576</b>
41	Schuldenstand <sup>4)</sup>	24 958 082	12 494 394	1 026 526	4 751 482	6 716 386
	darunter					
42	bei unternehmerischen und bei übrigen Bereichen <sup>5)</sup>	24 417 209	12 162 568	1 021 768	4 582 658	6 558 142

Anmerkungen Seite 36

zu- sammen	Kreisangehörige Gemeinden					Kreise	Landschafts- verbände	Kommunal- verband Ruhrgebiet	Lfd. Nr.
	davon mit ... bis unter ... Einwohnern								
	unter 10 000	10 000 – 20 000	20 000 – 50 000	50 000 – 100 000	100 000 und mehr				
1 000 EUR									
681 633	21 855	108 205	299 570	192 911	59 092	–	–	–	22
147 933	5 093	24 085	60 193	46 131	12 431	–	–	–	23
4 082	93	565	1 682	1 334	408	–	–	–	24
–	–	–	–	–	–	857 181	669 260	9 253	25
778 518	31 973	129 330	274 056	261 701	81 458	290 652	258 873	69	26
799 423	24 968	102 375	307 568	282 736	81 776	238 009	74 929	363	27
1 136 283	42 791	214 563	460 929	343 881	74 119	228 684	40 848	8 129	28
197 838	9 857	45 211	95 990	38 699	8 081	54 067	2 731	–	29
162 195	5 609	24 501	71 652	48 395	12 038	2 521	1 103	490	30
58195	4189	15387	23384	11667	3568	551	–	–	31
152 998	6 887	26 553	61 743	45 741	12 074	48 697	14 347	2 902	32
141 635	6 101	24 087	56 095	43 112	12 240	35 401	13 136	2 876	33
228 467	4 199	33 298	72 417	103 355	15 198	25 167	123	–	34
223 611	4 199	33 237	69 079	102 069	15 027	25 167	–	–	35
<b>4 818 325</b>	<b>166 872</b>	<b>779 000</b>	<b>1 915 563</b>	<b>1 575 017</b>	<b>381 873</b>	<b>1 836 221</b>	<b>1 152 563</b>	<b>18 061</b>	<b>36</b>
296 715	9 501	48 266	113 484	106 412	19 052	43 914	–	–	37
319 207	11 822	69 376	133 596	82 612	21 801	95 541	20 000	4 713	38
332 551	5 646	49 143	140 333	131 807	5 622	38 429	864	–	39
<b>79 914</b>	<b>2 584</b>	<b>15 710</b>	<b>26 990</b>	<b>34 357</b>	<b>273</b>	<b>758</b>	<b>–8 342</b>	<b>–560</b>	<b>40</b>
10 217 679	227 468	1 343 436	3 951 440	3 756 260	939 075	1 263 623	920 745	61 641	41
10 047 201	223 092	1 306 618	3 889 509	3 692 244	935 738	1 255 219	892 057	60 164	42

# Öffentliche Finanzen

## Noch: Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im I. Quartal 2003

Lfd. Nr.	Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	Kreisfreie Städte			
			zusammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern		
				unter 200 000	200 000 – 500 000	500 000 und mehr
1	Ausgaben des Verwaltungshaushalts .....	704,48	692,56	510,00	641,37	803,54
	darunter					
2	Personalausgaben .....	133,58	146,41	136,74	146,79	149,33
3	Verwaltungs- und Betriebsaufwand .....	90,40	93,25	67,58	100,70	94,80
4	Leistungen der Sozialhilfe u. Ä. ....	138,10	109,79	75,83	102,33	128,46
5	Zinsausgaben .....	18,00	24,18	14,40	19,77	31,73
6	Gewerbsteuerumlage <sup>1)</sup> .....	3,05	8,13	2,86	10,51	7,64
7	Ausgaben des Vermögenshaushalts .....	150,39	195,93	80,11	93,89	333,06
	darunter					
8	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen .....	5,90	6,74	6,02	7,58	6,18
9	Erwerb von Vermögen .....	18,57	24,46	10,49	8,17	44,83
10	Baumaßnahmen .....	24,53	21,35	18,79	19,29	24,20
	darunter für					
11	Schulen .....	6,77	5,53	3,95	3,68	7,85
12	Straßen .....	5,00	3,69	5,19	4,18	2,71
13	Abwasserbeseitigung .....	3,05	2,58	2,13	4,06	1,31
14	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen .....	33,43	56,45	20,41	32,11	92,01
	darunter					
15	an öffentliche Sonderrechnungen .....	15,08	25,18	10,78	18,94	36,04
16	an private Unternehmen .....	17,78	30,80	9,54	13,08	55,00
<b>17</b>	<b>Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts .....</b>	<b>854,87</b>	<b>888,49</b>	<b>590,11</b>	<b>735,26</b>	<b>1 136,60</b>
18	Einnahmen des Verwaltungshaushalts .....	587,23	564,96	408,59	538,00	643,83
	darunter					
19	Steuern und steuerähnliche Einnahmen .....	130,35	162,28	112,50	161,51	179,88
	darunter					
20	Grundsteuer A .....	0,46	0,06	-0,03	0,11	0,05
21	Grundsteuer B .....	29,80	34,30	31,70	34,42	35,07

1) einschl. Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit (Anteil Erhöhung Gewerbesteuerumlage) – 2) einschl. Kreditaufnahmen beim sonstigen öffentlichen häuser – 5) einschl. Schuldenstand beim sonstigen öffentlichen Bereich

zu- sammen	Kreisangehörige Gemeinden					Kreise	Landschafts- verbände	Kommunal- verband Ruhrgebiet	Lfd. Nr.
	davon mit ... bis unter ... Einwohnern								
	unter 10 000	10 000 – 20 000	20 000 – 50 000	50 000 – 100 000	100 000 und mehr				
EUR je Einwohner									
423,03	346,15	356,55	413,50	473,05	472,35	152,80	79,94	2,44	1
89,19	70,90	66,53	85,10	104,25	113,73	27,40	4,55	0,61	2
71,20	70,19	70,62	71,07	71,99	70,67	14,13	1,74	0,25	3
17,66	6,29	7,17	16,66	23,59	29,79	30,89	64,38	–	4
11,48	5,05	7,51	9,61	14,60	21,63	1,12	0,61	0,09	5
-0,49	1,35	0,40	0,16	-1,61	-2,62	–	–	–	6
95,67	86,24	91,43	91,05	107,32	90,12	15,54	4,04	1,08	7
3,85	2,58	3,61	4,44	3,58	2,96	0,28	0,70	–	8
11,69	23,96	13,02	10,76	10,42	12,07	1,29	0,59	0,94	9
22,65	21,69	24,48	23,40	20,49	23,26	2,70	0,82	0,03	10
6,04	2,22	7,60	6,32	4,80	7,75	1,17	0,24	–	11
5,19	7,44	5,34	5,42	4,30	5,92	0,73	–	–	12
3,39	3,35	3,97	3,25	3,18	3,58	–	–	–	13
13,87	3,84	9,36	10,27	21,90	17,54	2,64	0,47	0,10	14
6,84	2,31	4,46	4,88	11,05	8,82	1,17	–	0,05	15
6,77	1,28	4,22	5,22	10,65	8,71	1,11	0,47	0,04	16
<b>518,70</b>	<b>432,39</b>	<b>447,98</b>	<b>504,55</b>	<b>580,37</b>	<b>562,47</b>	<b>168,34</b>	<b>83,98</b>	<b>3,52</b>	<b>17</b>
346,18	291,76	300,22	335,21	390,83	365,81	151,14	61,56	1,86	18
108,05	91,25	98,12	112,86	106,90	118,20	0,03	–	–	19
0,73	2,29	1,35	0,78	0,26	0,05	–	–	–	20
26,66	23,63	24,22	26,48	27,87	30,03	–	–	–	21

Bereich – 3) Einnahmen aus Krediten abzüglich Tilgung von Krediten (ohne innere Darlehen) – 4) ohne Schulden der Eigenbetriebe und der kommunalen Kranken-

# Öffentliche Finanzen

## Noch: Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im I. Quartal 2003

Lfd. Nr.	Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	Kreisfreie Städte			
			zu-sammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern		
				unter 200 000	200 000 – 500 000	500 000 und mehr
	Noch: Einnahmen des Verwaltungshaushalts noch: Steuern und steuerähnliche Einnahmen					
22	Gewerbesteuer . . . . .	82,36	108,54	62,86	108,04	124,51
	Gemeindeanteil an der					
23	Einkommensteuer . . . . .	14,38	15,06	14,62	14,92	15,34
24	Umsatzsteuer . . . . .	0,48	0,61	0,47	0,54	0,72
25	allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden . . . . .	85,03	–	–	–	–
26	Zuweisungen u. Ä. vom Land . . . . .	128,64	134,04	122,32	136,92	135,26
27	Gebühren, sonstige Entgelte, Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit, Ersatz von sozialen Leistungen . . . . .	138,68	187,49	84,24	149,31	259,11
28	Einnahmen des Vermögenshaushalts. . . . .	178,27	243,22	69,17	107,21	432,67
	darunter					
29	Entnahmen aus Rücklagen . . . . .	22,67	20,85	10,04	11,49	33,49
30	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen . . . . .	14,62	13,16	9,27	6,10	21,25
31	Beiträge und ähnliche Entgelte . . . . .	4,25	2,43	3,24	2,14	2,42
32	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen . . . . .	21,97	23,95	18,03	24,21	25,70
	darunter					
33	vom Land . . . . .	18,05	17,91	17,33	20,95	15,19
34	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen . . . . .	43,72	72,17	8,03	26,56	137,65
	darunter					
35	bei unternehmerischen und bei übrigen Bereichen <sup>2)</sup> . . . . .	31,29	42,61	8,03	26,42	69,85
<b>36</b>	<b>Einnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts . . . . .</b>	<b>765,50</b>	<b>808,18</b>	<b>477,76</b>	<b>645,21</b>	<b>1 076,50</b>
	darunter					
37	Zuführungen vom Vermögenshaushalt . . . . .	28,59	23,67	23,15	21,81	25,64
38	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt . . . . .	66,62	102,86	18,21	31,12	200,37
39	innere Verrechnungen . . . . .	25,38	11,64	28,04	12,03	5,72
40	<b>Nettokreditaufnahme<sup>3)</sup> . . . . .</b>	<b>–1,64</b>	<b>–13,65</b>	<b>–12,39</b>	<b>–5,55</b>	<b>–21,85</b>
41	Schuldenstand <sup>4)</sup> . . . . .	1 381,94	1 682,96	937,48	1 533,39	2 079,12
	darunter					
42	bei unternehmerischen und bei übrigen Bereichen <sup>5)</sup> . . . . .	1 351,99	1 638,26	933,14	1 478,91	2 030,13

Anmerkungen Seite 40

zu- sammen	Kreisangehörige Gemeinden					Kreise	Landschafts- verbände	Kommunal- verband Ruhrgebiet	Lfd. Nr.
	davon mit ... bis unter ... Einwohnern								
	unter 10 000	10 000 – 20 000	20 000 – 50 000	50 000 – 100 000	100 000 und mehr				

EUR je Einwohner

64,09	51,39	57,55	69,03	61,24	70,24	–	–	–	22
13,91	11,98	12,81	13,87	14,64	14,78	–	37,06	1,73	23
0,38	0,22	0,30	0,39	0,42	0,48	–	14,33	0,01	24
–	–	–	–	–	–	80,59	37,06	1,73	25
73,20	75,18	68,79	63,15	83,08	96,83	27,33	14,33	0,01	26
75,16	58,71	54,45	70,88	89,76	97,20	22,38	4,15	0,07	27
106,83	100,62	114,13	106,22	109,17	88,10	21,50	2,26	1,52	28
18,60	23,18	24,05	22,12	12,29	9,61	5,08	0,15	–	29
15,25	13,19	13,03	16,51	15,36	14,31	0,24	0,06	0,09	30
5,47	9,85	8,18	5,39	3,70	4,24	0,05	–	–	31
14,38	16,19	14,12	14,23	14,52	14,35	4,58	0,79	0,54	32
13,32	14,35	12,81	12,93	13,69	14,55	3,33	0,73		
21,48	9,87	17,71	16,69	32,81	18,07	2,37	0,01		
21,02	9,87	17,68	15,92	32,40	17,86	2,37	–		
<b>453,01</b>	<b>392,38</b>	<b>414,35</b>	<b>441,43</b>	<b>500,00</b>	<b>453,91</b>	<b>172,64</b>	<b>63,82</b>		
27,90	22,34	25,67	26,15						
30,01	27,80	36,90	30,79						
31,27	13,28	26,14	32,34						

7,51

6,0832-3729.0010.00013TD34409 1 1 2 TD-3768.6-01 TD TD-0.006-049 TD ( 8 0,7917 28.37,23) T .0008 Tc0.0003 Tw ( 0,09)-3493.9(3

–

0,010,1001Tc0.0040003 Tw0F154c000004730

1,52

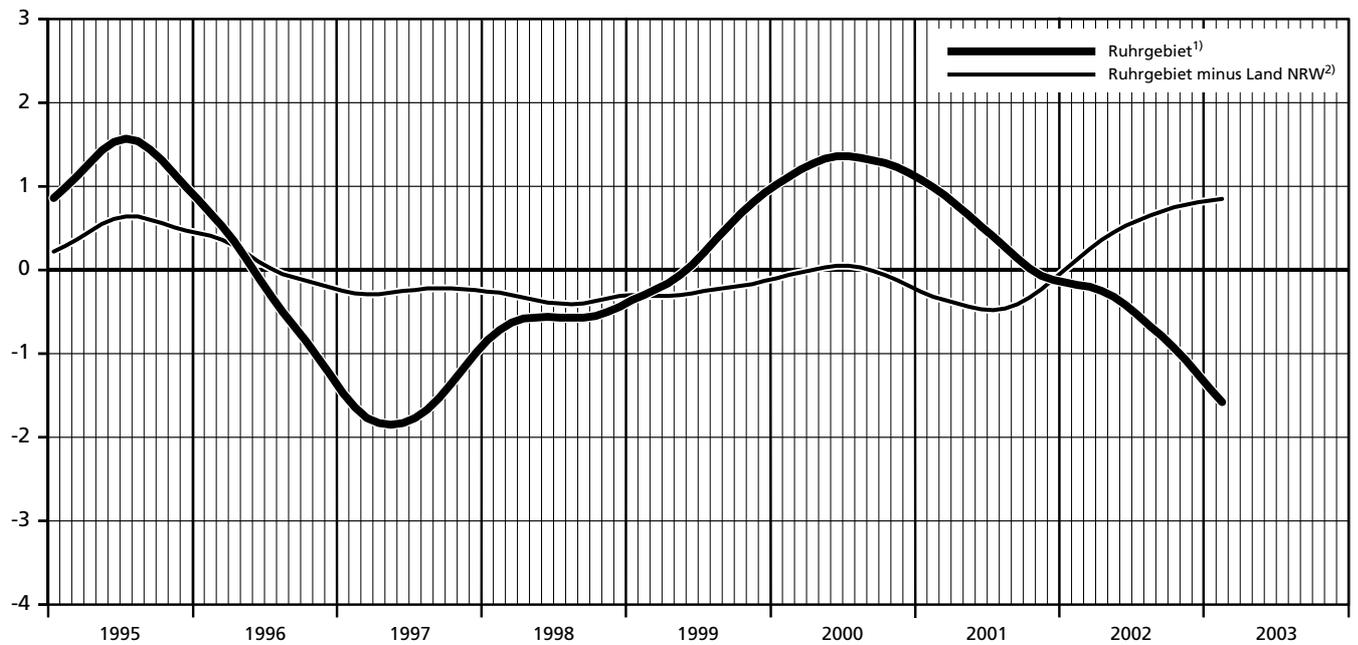
28

–



**Ruhrgebiet\*)**  
**Konjunkturindikator für das Ruhrgebiet (Januar 1995 bis Februar 2003)**

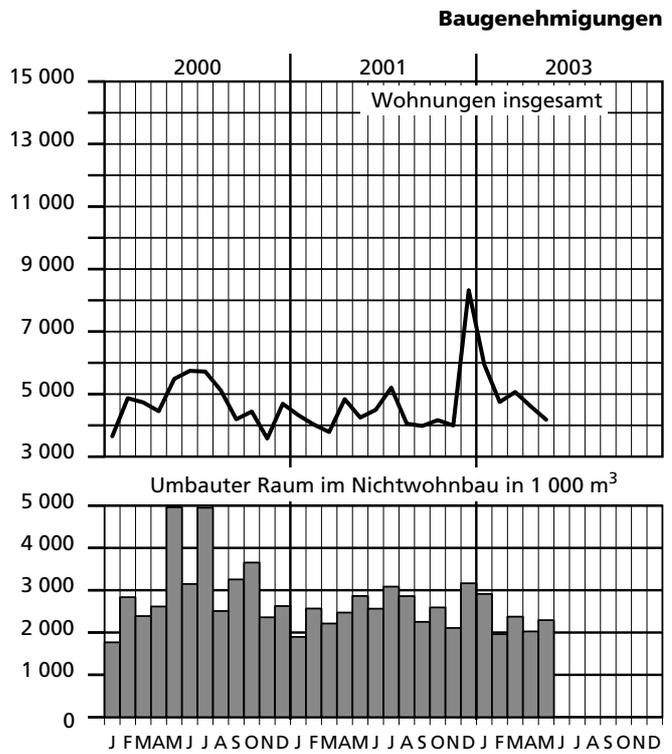
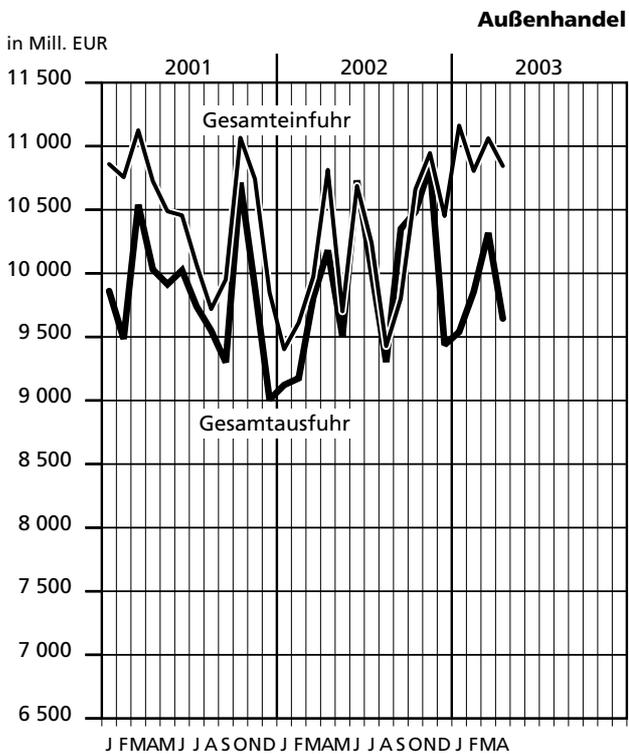
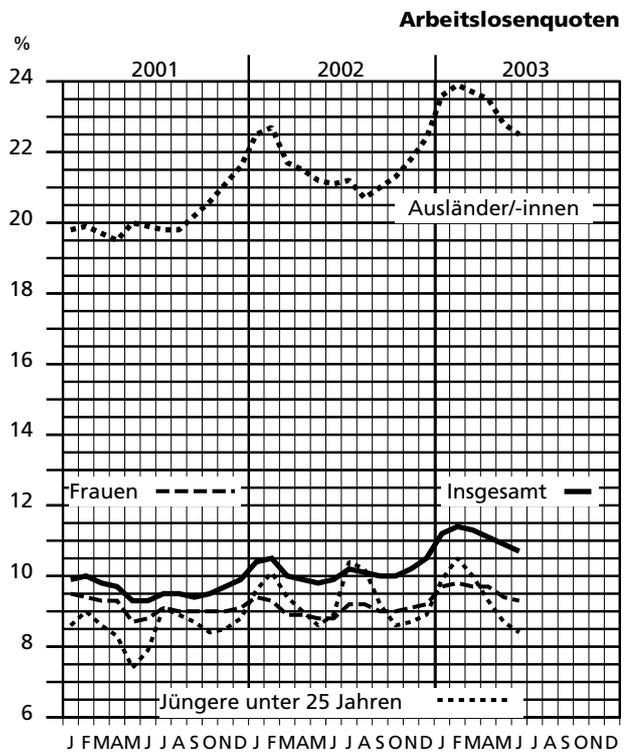
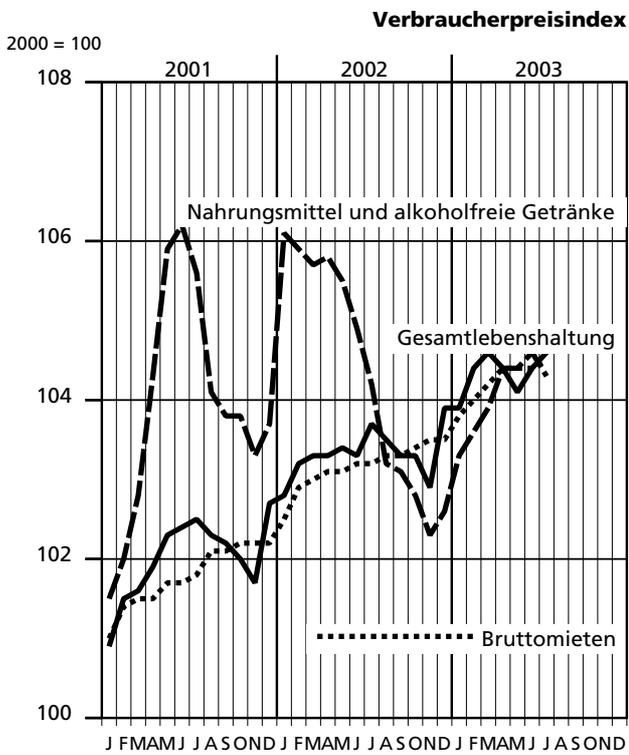
Faktorwerte

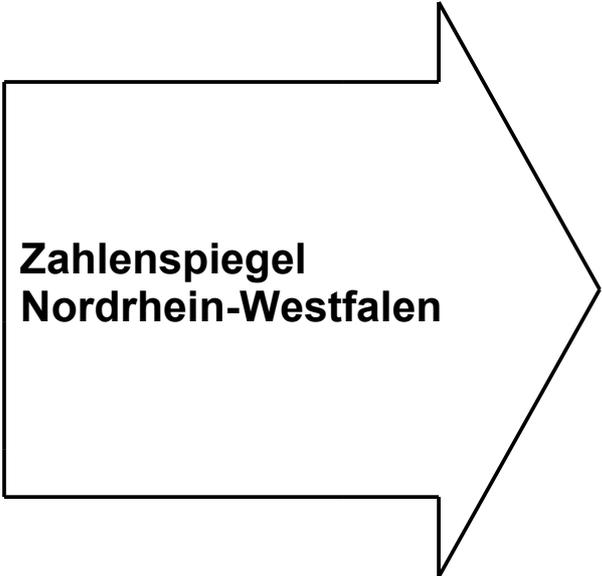


Grafik: LDS NRW

\*) Das Ruhrgebiet umfasst die kreisfreien Städte Duisburg, Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen, Bottrop, Gelsenkirchen, Bochum, Dortmund, Hamm und Herne sowie die Kreise Wesel, Recklinghausen und Unna. – 1) Aufgrund der geringeren Datenbasis wird der Indikator für das Ruhrgebiet mit zum Teil anderen Merkmalen berechnet als der monatliche Gesamtindikator für das Land Nordrhein-Westfalen auf der linken Seite (einschließlich der Prognose) und ist daher mit diesem nur eingeschränkt vergleichbar. – 2) Die dargestellte Differenz „Ruhrgebiet minus Land NRW“ ergibt sich aus dem Indikator für das Ruhrgebiet und einem fiktiven, mit dem Ruhrgebietsindikator voll vergleichbaren Indikator für das Land.

# Grafiken zu ausgewählten Wirtschaftsindikatoren





**Zahlenspiegel  
Nordrhein-Westfalen**

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
<b>Bevölkerung</b>				
1	* Bevölkerung am Monatsende . . . . .	Anzahl	18 052 092 <sup>2)</sup>	18 076 355 <sup>2)</sup>
<b>Natürliche Bevölkerungsbewegungen<sup>3)</sup></b>				
2	* Eheschließungen <sup>4)</sup> . . . . .	Anzahl	7 461	7 484
3	* Lebend Geborene <sup>5)</sup> . . . . .	Anzahl	13 979	13 620
4	darunter Nichtdeutsche <sup>6)</sup> . . . . .	Anzahl	1 017r	956
5	* Gestorbene <sup>7)</sup> (ohne tot Geborene) . . . . .	Anzahl	15 402	15 694
6	* darunter im ersten Lebensjahr Gestorbene . . . . .	Anzahl	70	66
7	* Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-) . . . . .	Anzahl	-1 423	-2 075
<b>Wanderungen<sup>8)</sup></b>				
8	* Zuzüge über die Landesgrenzen . . . . .	Anzahl	26 175	25 506
9	* darunter aus dem Ausland <sup>9)</sup> . . . . .	Anzahl	12 414	12 179
10	* Fortzüge über die Landesgrenzen . . . . .	Anzahl	21 233	21 409
11	* darunter in das Ausland . . . . .	Anzahl	9 371	9 748
12	* Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-) . . . . .	Anzahl	4 942	4 097
13	* Innerhalb des Landes Umgezogene <sup>10)</sup> . . . . .	Anzahl	45 759	45 635
			2000	2001
			Durchschnitt der Quartale	
<b>Erwerbstätigkeit</b>				
<b>Beschäftigte<sup>11)</sup></b>				
14	* Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort <sup>12)</sup> . . . . .	Anzahl	5 952 940	5 960 403
15	* Frauen . . . . .	Anzahl	2 495 058	2 524 238
16	* Ausländerinnen und Ausländer . . . . .	Anzahl	501 562	500 728
17	* Teilzeitbeschäftigte . . . . .	Anzahl	796 939	847 254
18	* darunter Frauen . . . . .	Anzahl	683 174	719 107
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen				
19	* Land- und Forstwirtschaft; Fischerei . . . . .	Anzahl	45 230	45 180
20	darunter Frauen . . . . .	Anzahl	11 960	11 209
21	* Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe . . . . .	Anzahl	1 778 204	1 746 186
22	darunter Frauen . . . . .	Anzahl	424 869	407 892
23	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden . . . . .	Anzahl	60 813	52 748
24	darunter Frauen . . . . .	Anzahl	2 353	2 044
25	Verarbeitendes Gewerbe . . . . .	Anzahl	1 650 158	1 630 580
26	darunter Frauen . . . . .	Anzahl	399 602	394 011
27	Energie- und Wasserversorgung . . . . .	Anzahl	67 233	62 858
28	darunter Frauen . . . . .	Anzahl	12 482	11 837
29	* Baugewerbe . . . . .	Anzahl	392 641	370 355
30	darunter Frauen . . . . .	Anzahl	43 954	42 618
31	* Handel, Gastgewerbe und Verkehr . . . . .	Anzahl	1 421 318	1 432 348
32	darunter Frauen . . . . .	Anzahl	631 185	636 378
33	* Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleistungen . . . . .	Anzahl	885 778	919 285
34	darunter Frauen . . . . .	Anzahl	425 003	441 317
35	* Öffentliche und private Dienstleister . . . . .	Anzahl	1 428 211	1 445 836
36	darunter Frauen . . . . .	Anzahl	966 685	984 301

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Bevölkerung am 31. Dezember angehörigkeitsrechts vom 15. Juli 1999 (BGBl. I S. 1618) wirksam; daher sind die Werte ab Januar 2000 nicht mehr mit denen der Vormonate vergleichbar. – Umgezogene – 11) Berechnungen des LDS NRW basierend auf Angaben des Landesarbeitsamtes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf – 12) einschl. Personen „ohne

2001		2002				2003		Lfd. Nr.
November	Dezember	Januar	Februar	November	Dezember	Januar	Februar	
18 050 574	18 052 092	18 051 285	18 053 008	18 077 220 <sup>3)</sup>	18 076 355	18 072 941	18 070 530	1
6 595	12 159	2 502	5 150	5 668	11 974	2 729	3 581	2
13 477	16 456	11 335	12 619	12 581	16 519	10 346	12 010	3
981	1 454	645	802	957	1 416	540	819	4
15 067	17 773	15 807	14 696	14 677	19 344	16 245	15 542	5
66	92	60	56	64	100	51	63	6
-1 590	-1 317	-4 472	-2 077	-2 096	-2 825	-5899	-3532	7
25 806	20 839	24 912	21 528	23 400	21 897	23 604	19 778	8
12 907	9 795	12 521	10 928	11 203	9 730	11 472	9 568	9
20 157	18 004	21 247	17 728	20 998	19 937	21 119	18 657	10
9 018	8 021	9 734	8 387	10 240	9 394	10 169	9 154	11
5 649	2 835	3 665	3 800	2 402	1 960	2 485	1 121	12
46 600	45 094	48 122	38 702	43 683	50 324	47 972	38 834	13

2000		2001				2002		Lfd. Nr.
30. September	31. Dezember	31. März	30. Juni	30. September	31. Dezember	31. März	30. Juni	
6 014 847	5 983 900	5 943 560	5 929 580	6 004 180	5 964 293	5 915 323	5 889 812	14
2 519 783	2 518 252	2 512 138	2 501 683	2 540 843	2 542 288	2 536 402	2 521 371	15
518 728	506 918	502 564	500 567	504 814	494 968	489 842	486 899	16
802 460	816 368	830 125	844 866	850 044	863 982	871 789	882 587	17
687 963	695 817	706 278	716 921	722 265	730 964	738 971	746 354	18
47 612	42 612	44 411	46 327	47 786	42 197	44 965	46 994	19
11 474	10 448	11 132	11 252	11 706	10 745	11 490	11 602	20
1 788 693	1 775 688	1 758 538	1 746 276	1 748 732	1 731 198	1 704 045	1 687 225	21
418 401	414 402	412 159	407 846	408 586	402 977	396 692	392 440	22
59 747	56 475	52 645	53 787	52 731	51 828	50 940	50 167	23
2 318	2 208	2 033	2 064	2 052	2 027	2 000	1 979	24
1 660 973	1 654 059	1 641 726	1 629 752	1 633 856	1 616 986	1 591 822	1 576 105	25
403 344	400 161	398 221	394 058	394 698	389 066	382 855	378 580	26
67 973	65 154	64 167	62 737	62 145	62 384	61 283	60 953	27
12 739	12 033	11 905	11 724	11 836	11 884	11 837	11 881	28
399 446	384 971	371 944	370 813	377 109	361 555	348 932	349 776	29
44 280	43 481	42 927	42 349	42 907	42 287	41 604	41 029	30
1 437 561	1 432 962	1 421 089	1 420 013	1 446 910	1 441 379	1 426 682	1 411 540	31
637 936	637 068	631 032	629 812	642 680	641 986	636 713	629 750	32
906 583	904 751	908 055	911 708	933 220	924 156	922 972	927 000	33
434 686	433 757	435 976	435 202	448 063	446 028	447 140	445 000	34
1 433 408	1 441 353	1 437 828	1 432 710	1 449 508	1 463 299	1 467 182	1 466 873	35
972 342	978 425	978 190	974 487	986 503	998 023	1 002 494	1 001 360	36

- 3) vorläufige Ergebnisse - 4) nach dem Ereignisort - 5) nach der Wohngemeinde der Mutter - 6) Seit dem 1. Januar 2000 ist das Gesetz zur Reform des Staats-7) nach der Wohngemeinde des Verstorbenen - 8) ab Juli 2002: vorläufige Ergebnisse - 9) einschl. ungeklärt und ohne Angabe - 10) ohne innerhalb der Gemeinde Angabe“

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
<b>Noch: Erwerbstätigkeit</b>				
<b>Arbeitsmarkt</b>				
1	* Arbeitslose <sup>2)</sup> . . . . .	Anzahl	766 277	812 330
2	* darunter Frauen . . . . .	Anzahl	330 023	336 893
<b>Arbeitslosenquote<sup>2)3)</sup></b>				
3	* Insgesamt . . . . .		9,6	10,1
4	* Frauen . . . . .		9,1	9,1
5	* Männer . . . . .		10,0	11,0
6	* Ausländerinnen und Ausländer . . . . .		20,0	21,6
7	* Jüngere im Alter von unter 25 Jahren . . . . .		8,5	9,3
8	* Kurzarbeiterinnen und -arbeiter <sup>2)4)</sup> . . . . .	Anzahl	29 022	45 505
9	* Gemeldete Stellen <sup>2)</sup> . . . . .	Anzahl	106 197	89 707
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
<b>Bautätigkeit</b>				
<b>Baugenehmigungen</b>				
10	* Wohngebäude (Neubau) . . . . .	Anzahl	2 644	2 808
11	* darunter mit 1 oder 2 Wohnungen . . . . .	Anzahl	2 425	2 610
12	* umbauter Raum . . . . .	1 000 m <sup>3</sup>	2 683	2 765
13	* Wohnfläche . . . . .	1 000 m <sup>2</sup>	479	491
14	* veranschlagte Kosten der Bauwerke . . . . .	1 000 EUR	588 868	604 241
15	* Nichtwohngebäude (Neubau) . . . . .	Anzahl	388	353
16	* umbauter Raum . . . . .	1 000 m <sup>3</sup>	3 089	2 552
17	* Nutzfläche . . . . .	1 000 m <sup>2</sup>	485	389
18	* veranschlagte Kosten der Bauwerke . . . . .	1 000 EUR	302 253	281 709
19	* Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Neubau und Saldo aus Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden . . . . .	Anzahl	4 797	4 722
20	darunter in Wohngebäuden . . . . .	Anzahl	4 724	4 621
21	* Wohnräume (einschl. Küchen) . . . . .	Anzahl	24 278	24 595
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
<b>Landwirtschaft</b>				
22	* Schlachtmengen (ohne Geflügel) <sup>5)</sup> . . . . .	t	125 904	128 319
darunter				
23	* Rinder (ohne Kälber) . . . . .	t	16 253	16 126
24	* Kälber . . . . .	t	1 823	1 605
25	* Schweine . . . . .	t	107 542	110 363
26	* Geflügelfleisch <sup>6)</sup> . . . . .	t	5 223	4 166
27	* Eiererzeugung <sup>7)</sup> . . . . .	1 000	78 408	76 011
28	* Milcherzeugung (an Molkereien geliefert) . . . . .	1 000 t	216	216

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quelle: Landesarbeitsamt personen – 4) Monatsmitte – 5) aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Ziegen); 2 000 und mehr Tieren im Monat – 7) erzeugte Eier in Betrieben bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; einschl. Junghennen-;

2002				2003				Lfd. Nr.
März	April	Mai	Juni	März	April	Mai	Juni	
806 471	795 805	791 443	793 162	905 821	896 636	874 276	863 108	1
330 135	328 953	327 512	329 120	361 823	361 162	351 699	347 194	2
10,0	9,9	9,8	9,9	11,3	11,1	10,9	10,7	3
8,9	8,9	8,8	8,8	9,7	9,7	9,4	9,3	4
11,0	10,7	10,7	10,7	12,6	12,4	12,2	12	5
21,7	21,5	21,2	21,1	23,7	23,5	22,8	22,5	6
9,4	9,0	8,6	8,9	10,0	9,3	8,7	8,4	7
50 849	48 119	42 652	48 955	56 705	52 747	51 197	50 007	8
102 555	103 550	101 155	97 520	74 593	74 384	70 229	69 925	9
2002				2003				
Februar	März	April	Mai	Februar	März	April	Mai	
2 251	2 433	2 948	2 597	3 008	3 044	2 853	2 382	10
2 055	2 291	2 753	2 396	2 824	2 817	2 677	2 204	11
2 265	2 299	2 886	2 526	2 891	3 046	2 707	2 393	12
406	404	519	449	521	542	488	429	13
503 102	506 603	637 193	550 336	631 707	679 581	591 527	511 731	14
290	316	374	385	254	290	293	307	15
2 567	2 213	2 472	2 864	1 961	2 375	2 026	2 293	16
372	303	383	418	307	346	287	353	17
417 466	195 071	254 208	261 824	212 597	275 803	173 222	256 055	18
4 119	3 846	4 981	4 332	4 791	5 195	4 757	4 220	19
4 027	3 787	4 839	4 249	4 748	5 067	4 608	4 181	20
20 572	20 320	26 068	22 890	25 602	26 812	24 616	21 675	21
2001		2002		2003				
November	Dezember	Januar	Februar	November	Dezember			
143 121	118 544	138 151	115 783	138 851	125 694	146 299	123 230	22
21 406	15 572	19 043	15 654	17 667	15 132	16 187	14 410	23
2 074	1 962	1 549	1 555	1 529	1 745	1 346	1 309	24
119 295	100 744	117 389	98 221	119 410	108 592	128 597	107 128	25
5 214	4 955	5 324	4 751	3 023	3 161	3 089	2 865	26
78 702	79 884	80 280	78 693	74 445	68 134	72 421r	69 937p	27
203	215	220	202	202	217	223	204	28

Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf; Daten für den aktuellen Berichtsmonat vorläufig – 3) Zahl der Arbeitslosen je 100 Personen der abhängigen zivilen Erwerbs-  
einschl. Schlachtfetten, jedoch ohne Innereien – 6) Geflügelfleisch aus Schlachtungen inländischen Geflügels in Schlachtereien mit einer Schlachtkapazität von  
Bruch- und Knickeiern

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
<b>Produzierendes Gewerbe</b>				
<b>Verarbeitendes Gewerbe<sup>3)</sup> sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>				
1	* Betriebe . . . . .	Anzahl	10 935	10 504
2	* Beschäftigte <sup>4)</sup> . . . . .	Anzahl	1 453 055	1 381 853
3	* darunter Arbeiterinnen und Arbeiter <sup>5)</sup> . . . . .	Anzahl	926 639	876 926
4	* Geleistete Arbeitsstunden <sup>6)</sup> . . . . .	1 000	.	.
5	* Bruttolohnsumme . . . . .	1 000 EUR	2 278 092	2 191 980
6	* Bruttogehaltsumme . . . . .	1 000 EUR	2 031 346	2 005 584
7	* Umsatz (ohne Umsatzsteuer) . . . . .	1 000 EUR	24 776 975	23 940 620
8	* darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	8 760 176	8 539 911
9	Index des Auftragseingangs (real) <sup>7)</sup> . . . . .	2000 = 100	96,0	94,6
10	Inland . . . . .	2000 = 100	94,9	92,0
11	Ausland . . . . .	2000 = 100	97,5	98,6
12	Vorleistungsgüterproduzenten . . . . .	2000 = 100	95,2	95,9
13	Investitionsgüterproduzenten . . . . .	2000 = 100	96,3	93,3
14	Gebrauchsgüterproduzenten . . . . .	2000 = 100	95,0	89,2
15	Verbrauchsgüterproduzenten . . . . .	2000 = 100	98,4	95,1
16	Produktionsindex <sup>8)</sup> . . . . .	1995 = 100	105,9	101,6
17	Vorleistungsgüterproduzenten . . . . .	1995 = 100	102,9r	101,7
18	Investitionsgüterproduzenten . . . . .	1995 = 100	120,5r	110,4
19	Gebrauchsgüterproduzenten . . . . .	1995 = 100	87,2r	79,7
20	Verbrauchsgüterproduzenten . . . . .	1995 = 100	102,8r	99,3
21	Energie . . . . .	1995 = 100	88,0	89,9
<i>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</i>				
22	Produktionsindex <sup>8)</sup> . . . . .	1995 = 100	66,4	64,6
23	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	59 647	53 600
24	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	259 835	232 833
25	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	12 959	13 758
<i>Verarbeitendes Gewerbe</i>				
26	Index des Auftragseingangs (real) . . . . .	2000 = 100	96,0	94,6
27	Produktionsindex <sup>8)</sup> . . . . .	1995 = 100	107,5	103,1
28	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	1 393 409	1 328 253
29	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	24 517 141	23 707 788
30	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	8 747 217	8 526 154
<i>Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</i>				
31	Produktionsindex <sup>8)</sup> . . . . .	1995 = 100	102,8	101,8
32	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	114 320	101 904
33	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	2 247 149	2 234 001
34	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	274 529	290 629
<i>Textil- und Bekleidungsgerbe</i>				
35	Index des Auftragseingangs (real) . . . . .	2000 = 100	98,1	87,7
36	Produktionsindex <sup>8)</sup> . . . . .	1995 = 100	76,9	72,4
37	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	47 983	43 754
38	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	693 156	626 474
39	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	244 544	229 490

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesämtern im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht – 2) ab Januar 2003 erweiterter Bereichlich Auszubildenden – 6) Ab Januar 2003 werden die geleisteten Arbeitsstunden statt der Arbeiterstunden ausgewiesen. – 7) ohne Bergbau, Gewinnung von

2002				2003				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
10 616	10 588	10 565	10 559	10 714	10 673	10 658	10 640	1
1 408 522	1 398 719	1 394 820	1 389 361	1 369 895	1 361 037	1 357 966	1 351 468	2
895 136	888 831	886 370	882 331	865 199	861 386	859 754	855 659	3
.	.	.	.	179 447	174 615	176 910	172 665	4
2 111 388	2 011 178	2 039 310	2 113 926	2 092 804	1 992 984	2 037 421	2 099 337	5
1 987 152	1 879 858	1 912 299	1 976 225	1 994 942	1 894 442	1 930 911	2 030 334	6
23 146 513	22 525 866	24 172 658	24 559 929	23 181 979	23 466 238	24 712 321	23 985 280	7
8 183 738	8 208 568	8 645 717	8 883 290	8 169 639	8 548 940	8 749 626	8 399 320	8
96,6	93,5	96,5	98,7	95,2	94,0	96,8	93,1	9
93,4	91,1	92,3	95,1	91,2	90,5	94,0	90,6	10
101,3	97,2	102,9	104,0	101,1	99,2	100,8	96,8	11
100,1	95,5	96,5	100,5	96,1	96,3	98,1	95,4	12
90,6	88,2	96,2	98,0	94,0	90,4	93,1	90,5	13
101,8	89,2	92,4	94,6	91,6	85,5	89,8	88,0	14
98,7	106,9	103,3	92,1	99,4	105,2	108,2	93,2	15
94,2	100,5	104,7	105,0	94,1	102,9	102,8	101,8	16
97,0	105,3	105,8	106,4	97,7	103,9	104,7	104,3	17
95,0	101,0	111,9	113,9	97,5	112,8	109,7	104,9	18
85,3	84,0	86,7	84,2	75,4	82,5	80,6	80,9	19
92,6	97,5	103,2	99,3	88,9	95,0	97,9	101,5	20
91,0	90,0	92,9	94,4	91,3	97,3	94,3	86,6	21
62,1	61,4	62,9	63,4	63,0	61,4	61,4	64,5	22
55 349	54 900	54 716	54 307	52 018	51 878	51 837	51 535	23
315 484	212 891	229 580	226 915	241 320	228 565	207 489	242 269	24
15 546	12 742	11 131	15 602	13 963	11 020	11 638	14 268	25
96,6	93,5	96,5	98,7	95,2	94,0	96,8	93,1	26
95,5	102,1	106,4	106,7	95,4	104,6	104,5	103,3	27
1 353 173	1 343 819	1 340 104	1 335 054	1 317 877	1 309 159	1 306 129	1 299 933	28
22 831 029	22 312 976	23 943 078	24 333 014	22 940 659	23 237 673	24 504 831	23 743 011	29
8 168 192	8 195 826	8 634 586	8 867 688	8 155 675	8 537 920	8 737 988	8 385 053	30
93,3	98,1	104,2	102,5	89,7	96,8	100,7	108,0	31
105 414	101 796	101 484	101 108	100 265	97 495	95 812	94 731	32
2 201 857	2 112 137	2 287 915	2 229 995	2 174 898	2 123 923	2 209 942	2 345 398	33
278 636	273 722	288 643	292 639	271 631	273 579	286 765	298 986	34
101,0	124,7	109,3	81,4	93,7	120,1	118,1	91,4	35
71,7	79,8	77,7	71,9	61,3	70,5	68,3	68,4	36
46 011	45 723	45 338	44 850	41 561	41 423	41 343	40 387	37
738 241	730 110	694 732	601 657	669 979	670 645	660 200	581 288	38
276 242	269 770	252 725	212 133	250 265	259 576	249 044	214 490	39

rechtskreis – 3) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 4) einschl. der tätigen Inhaberinnen und Inhaber – 5) einschl. der ge-  
Steinen und Erden, Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung – 8) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Noch: Produzierendes Gewerbe</b>			
	<b>Noch: Verarbeitende Gewerbe<sup>3)</sup> sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>			
	<i>Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</i>			
1	Index des Auftragseingangs (real) . . . . .	2000 = 100	94,2	89,4
2	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	107,9	102,8
3	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	23 454	21 047
4	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	318 554	287 374
5	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	57 955	58 934
	<i>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</i>			
6	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	104,7	100,7
7	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	91 607	89 860
8	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	1 382 651	1 325 900
9	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	308 324	311 426
	<i>Herstellung von chemischen Erzeugnissen</i>			
10	Index des Auftragseingangs (real) . . . . .	2000 = 100	94,2	94,7
11	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	101,7	101,3
12	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	131 813	128 237
13	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	3 674 880	3 568 181
14	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	1 795 940	1 715 925
	<i>Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</i>			
15	Index des Auftragseingangs (real) . . . . .	2000 = 100	96,7	100,5
16	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	99,3	98,3
17	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	72 763	71 013
18	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	911 882	908 767
19	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	294 588	306 727
	<i>Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</i>			
20	Index des Auftragseingangs (real) . . . . .	2000 = 100	94,6	91,8
21	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	90,7	88,1
22	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	43 046	39 963
23	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	634 819	613 548
24	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	142 648	145 101
	<i>Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</i>			
25	Index des Auftragseingangs (real) . . . . .	2000 = 100	94,1	95,4
26	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	103,0	101,8
27	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	314 828	300 193
28	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	4 504 196	4 419 688
29	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	1 452 956	1 494 440
	<i>Maschinenbau</i>			
30	Index des Auftragseingangs (real) . . . . .	2000 = 100	96,5	94,0
31	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	102,7	96,1
32	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	225 295	217 396
33	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	2 926 606	2 874 506
34	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	1 484 554	1 474 498
	<i>Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</i>			
35	Index des Auftragseingangs (real) . . . . .	2000 = 100	92,3	88,0
36	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	142,0	128,4
37	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	159 879	150 100
38	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	2 640 487	2 474 441
39	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	1 006 549	1 006 661

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesämtern im "Zahlenspiegel" veröffentlicht – 2) ab Januar 2003 erweiterter Be

2002				2003				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
86,9	86,7	90,0	94,3	87,1	81,0	84,6	82,1	1
90,4	99,5	105,4	109,4	91,5	94,0	99,5	100,2	2
21 737	21 552	21 606	21 358	20 083	19 888	20 066	19 945	3
280 005	286 670	295 766	300 833	262 916	258 444	276 354	273 638	4
51 670	59 416	57 417	63 162	56 479	51 826	58 333	55 657	5
91,2	98,2	104,6	103,6	94,5	100,8	101,8	102,3	6
91 283	90 434	90 764	90 210	90 409	90 169	90 021	89 862	7
1 328 957	1 258 248	1 321 975	1 339 780	1 326 913	1 273 652	1 346 463	1 286 562	8
296 079	290 908	302 178	323 801	302 714	303 011	314 533	315 017	9
98,0	94,9	99,0	101,6	92,2	97,7	99,0	96,6	10
103,9	111,1	106,5	108,2	101,7	104,1	104,1	99,9	11
129 579	129 184	128 884	128 443	128 787	127 971	129 439	128 301	12
3 504 838	3 363 947	3 635 099	3 786 844	3 696 625	3 772 137	3 928 422	3 828 966	13
1 739 447	1 714 127	1 820 803	1 859 862	1 767 213	1 850 473	1 900 781	1 845 632	14
98,1	95,7	102,0	105,2	102,9	98,6	101,8	100,7	15
90,8	97,2	101,3	101,6	93,5	99,5	99,7	104,2	16
70 722	70 688	71 108	71 109	72 781	72 431	72 367	72 174	17
849 253	844 511	894 425	945 746	936 133	895 430	953 513	962 791	18
285 166	287 338	302 363	321 786	322 113	317 441	328 329	324 892	19
88,3	82,6	87,1	96,6	83,8	74	85,1	91,1	20
72,7	79,9	87,9	91,5	69,7	78,5	87,5	89,7	21
40 753	40 585	40 502	40 412	38 557	38 250	37 960	37 899	22
525 239	533 269	615 424	665 243	493 094	491 453	594 271	602 991	23
134 170	129 563	144 501	151 256	139 321	151 312	162 968	151 768	24
101,6	94,7	93	99,8	96,7	94	96,5	91,7	25
92,4	103,2	105,9	103,6	93,7	103,8	104,8	105,1	26
304 742	303 796	302 486	301 934	294 434	292 655	291 846	290 265	27
4 199 690	4 363 308	4 310 365	4 572 677	4 272 239	4 226 503	4 509 645	4 398 738	28
1 362 528	1 630 231	1 441 792	1 552 308	1 395 076	1 373 743	1 452 421	1 429 578	29
93,8	87,1	96,2	97,4	96,7	90,9	96,4	91,3	30
81,3	85,4	99,6	99,5	76,1	91,9	91,4	83,1	31
221 842	220 059	219 415	218 216	219 168	218 240	217 378	217 535	32
2 541 341	2 564 523	2 867 964	2 945 294	2 508 115	2 685 209	2 846 235	2 576 525	33
1 224 307	1 297 533	1 415 969	1 523 621	1 183 267	1 397 208	1 438 858	1 276 106	34
87,1	86,2	82	80,0	93,5	87,6	91,0	91,3	35
120,9	129,8	123,5	122,8	125,4	134,7	132,0	131,1	36
154 037	153 232	151 910	151 411	148 180	147 684	147 073	146 162	37
2 414 424	2 311 506	2 380 887	2 289 235	2 491 371	2 382 988	2 630 539	2 377 588	38
980 075	927 658	957 933	930 088	1 043 254	1 006 976	1 078 289	937 362	39

rechtskreis – 3) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 4) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Noch: Produzierendes Gewerbe</b>			
	<b>Noch: Verarbeitendes Gewerbe<sup>3)</sup> sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>			
	<i>Fahrzeugbau</i>			
1	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	134,4	126,3
2	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	102 384	101 613
3	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	2 416 391	2 283 813
4	darunter Auslandsumsatz. . . . .	1 000 EUR	1 426 500	1 268 573
	<i>Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling</i>			
5	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	82,2	73,1
6	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	57 417	54 269
7	Gesamtumsatz. . . . .	1 000 EUR	724 264	671 280
8	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	144 668	150 168
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Energie- und Wasserversorgung</b>			
9	Betriebe <sup>3)</sup> . . . . .	Anzahl	201	205
10	* Beschäftigte <sup>3)</sup> . . . . .	Anzahl	63 768	60 276
11	* darunter Arbeiter/-innen <sup>5)</sup> . . . . .	Anzahl	29 355	26 775
12	* Geleistete Arbeitsstunden <sup>3)</sup> . . . . .	1 000	3 928	3 587
13	* Bruttolohnsumme <sup>3)</sup> . . . . .	1 000 EUR	88 132	82 061
14	* Bruttogehaltsumme <sup>3)</sup> . . . . .	1 000 EUR	136 982	131 471
15	* Stromerzeugung (brutto) in öffentlichen Energieversorgungsunternehmen . . . . .	MWh	11 062 630	10 720 673
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Baugewerbe</b>			
	<i>Bauhauptgewerbe/Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau<sup>6)</sup></i>			
16	* Beschäftigte <sup>7)</sup> . . . . .	Anzahl	148 981	140 981
17	* Geleistete Arbeitsstunden . . . . .	1 000	14 713	13 627
	davon für den			
18	* Wohnungsbau . . . . .	1 000	5 669	5 431
19	* gewerblichen Bau . . . . .	1 000	5 485	4 830
20	* öffentlichen und Straßenbau . . . . .	1 000	3 560	3 366
21	* Bruttolohnsumme . . . . .	1 000 EUR	256 815	241 970
22	* Bruttogehaltsumme . . . . .	1 000 EUR	100 174	97 402
23	* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer) . . . . .	1 000 EUR	1 242 378	1 158 583
	davon im			
24	* Wohnungsbau . . . . .	1 000 EUR	378 495	362 327
25	* gewerblichen Bau . . . . .	1 000 EUR	553 397	502 917
26	* öffentlichen und Straßenbau . . . . .	1 000 EUR	310 486	293 339
	<b>Index des Auftragseingangs<sup>8)</sup></b>			
27	Hochbau zusammen . . . . .	1995 = 100	71,7	69,4
28	Wohnungsbau . . . . .	1995 = 100	67,4	61,1
29	Tiefbau zusammen . . . . .	1995 = 100	79,4	77,6
30	Straßenbau . . . . .	1995 = 100	89,7	87,0

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) ab Januar 2003 erweiterter werblich Auszubildenden – 6) nach der Totalerhebung hochgerechnete Ergebnisse – 7) einschl. der Inhaberinnen und Inhaber – 8) Betriebe von Unternehmen mit

2002				2003				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
116,7	112,9	137,2	146,8	126,3	141,9	130,5	133,6	1
101 675	101 587	101 708	101 642	101 051	100 759	100 732	100 823	2
2 250 914	2 045 091	2 464 562	2 442 162	2 066 372	2 278 074	2 261 126	2 300 486	3
1 302 014	1 110 437	1 408 118	1 400 467	1 198 710	1 304 708	1 219 892	1 305 695	4
71,5	75,8	80,2	78,5	68,6	78,3	77,3	76,1	5
56 343	56 171	55 907	55 398	54 158	53 761	53 731	53 510	6
691 755	671 606	717 713	735 600	687 556	699 189	741 463	698 391	7
141 332	139 074	155 077	162 109	148 925	155 638	161 871	154 725	8
2001				2002				
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
206	206	206	206	204	204	204	204	9
60 395	60 697	59 997	60 040	60 401	60 737	60 168	60 072	10
26 437	26 184	26 159	26 155	25 583	25 685	25 428	25 333	11
3 420	3 677	3 583	3 462	7 627	7 747	7 728	7 156	12
72 918	91 098	99 336	74 676	70 999	91 840	106 239	73 681	13
121 731	154 594	159 068	123 589	129 191	163 002	188 636	133 835	14
9 193 508	10 446 226	11 746 877	11 631 596	11 903 804	12 381 448	12 195 728	12 537 931	15
2002				2003				
Februar	März	April	Mai	Februar	März p	April p	Mai p	
137 806	145 540	145 627	143 571	127 921	127 642	127 004	126 433	16
11 144	14 100	15 852	14 104	9 841	12 727	13 500	13 080	17
4 269	5 599	6 425	5 814	3 890	5 111	5 515	5 436	18
4 274	5 013	5 429	4 824	3 748	4 451	4 538	4 389	19
2 601	3 488	3 998	3 466	2 203	3 165	3 447	3 255	20
197 518	226 774	259 800	251 733	173 922	207 814	238 170	226 622	21
91 930	92 642	102 999	91 467	86 780	85 412	90 289	87 283	22
881 393	1 067 361	1 182 163	1 126 040	804 931	967 468	1 089 880	1 074 578	23
268 140	345 803	376 214	357 103	253 531	285 379	342 157	332 029	24
423 594	456 321	507 644	483 517	373 975	438 748	466 231	464 539	25
189 659	265 237	298 305	285 420	177 425	243 341	281 492	278 010	26
65,1	74,0	63,6	61,0	45,5	80,3	52,4	62,0	27
48,1	70,4	56,9	62,7	49,5	69,0	63,7	51,6	28
57,2	77,2	74,8	79,3	60,2	75,2	72,3	83,1	29
70,8	81,4	80,6	95,5	73,1	89,9	88,0	90,4	30

Berichtskreis – 3) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 4) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt – 5) einschl. der ge-  
im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten; preisbereinigt

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Quartale	
<b>Noch: Produzierendes Gewerbe</b>				
<b>Noch: Baugewerbe</b>				
Ausbaugewerbe/Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe <sup>2)3)</sup>				
1	* Beschäftigte <sup>4)5)</sup> . . . . .	Anzahl	67 210	62 356
2	* Geleistete Arbeitsstunden . . . . .	1 000	22 022	20 295
3	* Bruttolohnsumme . . . . .	1 000 EUR	333 116	313 370
4	* Bruttogehaltsumme . . . . .	1 000 EUR	146 165	137 328
5	* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer) . . . . .	1 000 EUR	1 514 988	1 356 473
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
<b>Handel</b>				
<b>Großhandel ohne Kraftfahrzeuggroßhandel<sup>6)</sup></b>				
6	* Beschäftigte . . . . .	2000 = 100	97,3	96,2
7	* Umsatz (nominal) . . . . .	2000 = 100	100,4	94,3
8	* Umsatz (real) . . . . .	2000 = 100	99,1	94,6
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
<b>Einzelhandel ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen<sup>6)7)</sup></b>				
9	* Beschäftigte . . . . .	2000 = 100	100,0	98,3
10	* Umsatz (nominal) . . . . .	2000 = 100	101,8	98,7
darunter <sup>8)</sup>				
11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art <sup>9)</sup> . . . . .	2000 = 100	104,0	103,1
12	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren <sup>9)</sup> . . . . .	2000 = 100	92,4	88,7
13	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln <sup>9)</sup> . . . . .	2000 = 100	106,5	107,9
14	Sonstiger Facheinzelhandel <sup>9)</sup> . . . . .	2000 = 100	98,0	91,5
darunter Einzelhandel mit				
15	Textilien, Bekleidung und Schuhen . . . . .	2000 = 100	97,9	93,0
16	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf . . . . .	2000 = 100	95,9	88,8
17	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g. . . . .	2000 = 100	102,0	94,5
18	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen . . . . .	2000 = 100	106,1	102,2
darunter				
19	Versandhandel . . . . .	2000 = 100	104,0	102,7
20	Einzelhandel in Verkaufsräumen . . . . .	2000 = 100	101,5	98,5
21	Einzelhandel mit Lebensmitteln . . . . .	2000 = 100	103,8	103,3
22	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln . . . . .	2000 = 100	100,4	95,8

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit berinnen und Inhaber – 5) am Ende des Berichtsvierteljahres – 6) Daten für den aktuellen Berichtsmonat vorläufige Ergebnisse – 7) ohne Reparatur von Gebrauchs

2001			2002				2003	Lfd. Nr.
II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	
67 154	67 859	65 662	63 710	62 419	62 720	60 574	57 092	1
21 758	22 234	21 824	20 277	20 422	20 542	19 939	18 288	2
329 256	330 730	352 241	300 455	312 676	314 368	325 982	270 835	3
144 912	151 134	149 051	131 567	137 948	134 977	144 821	121 119	4
1 483 033	1 621 740	1 739 261	1 094 627	1 291 694	1 451 144	1 588 425	1 003 441	5
2002				2003				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
96,3	96,3	95,0	94,7	94,4	94,8	92,7	93,0	6
90,5	86,5	97,1	96,2	89,3	88,9	97,5	94,0	7
91,3	86,7	96,4	95,4	89,0	87,6	97,3	92,6	8
2002				2003				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
101,3	99,8	99,6	99,2	97,3	95,3	95,7	95,7	9
92,6	85,4	101,1	99,3	90,2	85,3	97,3	98,7	10
96,3	90,9	106,9	102,9	98,2	93,0	102,8	106,0	11
83,3	80,9	92,1	87,1	80,5	80,2	86,9	90,2	12
106,4	99,2	106,3	111,0	105,6	100,3	106,2	106,7	13
84,3	74,9	92,7	93,6	78,3	73,0	90,3	90,4	14
82,3	68,9	95,0	97,1	77,8	66,0	89,2	92,2	15
82,6	76,6	88,5	90,3	78,4	76,0	92,4	87,8	16
90,4	80,1	97,5	94,9	78,6	77,3	88,1	92,7	17
97,6	90,4	109,6	94,8	87,2	83,9	93,4	92,2	18
119,0	91,8	105,4	108,1	130,0	93,9	112,1	115,2	19
92,3	85,1	100,5	99,6	90,4	85,4	97,6	99,2	20
95,5	93,0	108,7	105,1	98,4	95,2	105,5	108,4	21
90,8	80,6	96,3	95,5	85,0	79,0	92,1	92,6	22

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 3) einschließlich Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal – 4) einschl. der tätigen Inhabern – 8) nach der Wirtschaftszweigsystematik 1993 (WZ 93) – 9) in Verkaufsräumen

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Noch: Handel</b>			
	<b>Noch: Einzelhandel ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen<sup>2)3)</sup></b>			
1	* Umsatz (real) . . . . .	2000 = 100	100,0	96,7
	darunter <sup>4)</sup>			
2	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art <sup>5)</sup> . . . . .	2000 = 100	101,1	99,3
3	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren <sup>5)</sup> . . . .	2000 = 100	89,2	84,4
4	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln <sup>5)</sup> . . . . .	2000 = 100	105,2	107,6
5	Sonstiger Facheinzelhandel <sup>5)</sup> . . . . .	2000 = 100	97,3	90,4
	darunter Einzelhandel mit			
6	Textilien, Bekleidung und Schuhen . . . . .	2000 = 100	97,3	92,1
7	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf . . . . .	2000 = 100	95,2	87,5
8	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g. . . .	2000 = 100	101,4	93,2
9	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen . . . . .	2000 = 100	107,9	108,0
	darunter			
10	Versandhandel . . . . .	2000 = 100	103,3	101,3
11	Einzelhandel in Verkaufsräumen . . . . .	2000 = 100	99,6	96,2
12	Einzelhandel mit Lebensmitteln . . . . .	2000 = 100	100,7	99,2
13	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln . . . . .	2000 = 100	99,6	95,1
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Gastgewerbe<sup>2)</sup></b>			
14	* Beschäftigte . . . . .	2000 = 100	108,9	104,4
15	* Umsatz (nominal) . . . . .	2000 = 100	108,6	103,2
	darunter <sup>4)</sup>			
16	Hotels (garnis), Gasthöfe, Pensionen . . . . .	2000 = 100	101,0	97,8
17	Restaurants, Cafés, Eisdielen, Imbisshallen . . . . .	2000 = 100	107,6	100,8
18	* Umsatz (real) . . . . .	2000 = 100	106,8	98,0
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Tourismus<sup>6)</sup></b>			
19	* Gästeankünfte . . . . .	Anzahl	1 207 338	1 197 768
	darunter			
20	aus NRW . . . . .	Anzahl	287 798	274 363
21	* von Auslandsgästen . . . . .	Anzahl	206 627	211 084
22	darunter aus EU-Partnerländern . . . . .	Anzahl	129 816	133 276

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Daten für den aktuellen

2002				2003				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
90,7	83,5	98,9	97,0	89,1	83,5	94,8	96,8	1
92,1	86,9	102,0	98,2	95,1	89,3	98,3	101,3	2
78,8	76,7	87,5	82,7	76,6	75,4	81,6	84,8	3
111,5	98,4	105,9	110,6	106,4	100,8	106,8	107,5	4
83,3	73,7	91,8	92,8	77,6	73,0	89,8	90,2	5
81,4	68,3	93,0	94,9	77,5	65,1	87,4	90,6	6
81,7	75,3	87,5	89,3	77,5	75,4	91,4	87,0	7
89,2	78,6	98,1	96,3	77,7	79,6	90,3	95,7	8
108,3	99,1	115,5	97,2	95,1	81,1	88,0	94,5	9
118,1	90,6	105,0	107,6	128,5	94,6	112,4	115,7	10
89,8	82,7	97,8	97,0	88,8	83,6	95,3	96,9	11
90,9	88,7	103,3	99,9	95,0	90,9	100,5	103,1	12
90,5	80,1	96,2	95,1	85,2	78,7	91,2	92,8	13
2001		2002				2003		Lfd. Nr.
November	Dezember	Januar	Februar	November	Dezember	Januar	Februar	
101,9	102,7	105,3	105,5	100,6	96,6	99,2	100,0	14
99,7	95,7	105,3	107,9	86,7	86,5	99,4	92,8	15
92,5	93,7	99,4	108,5	79,8	80,5	96,2	84,5	16
97,9	90,5	103,8	103,6	80,4	81,6	95,5	90,7	17
96,0	91,8	101,0	103,3	82,3	82,2	94,4	88,2	18
2002				2003				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
1 040 065	1 059 437	1 154 328	1 218 729	986 316	1 021 868	1 198 416	1 044 704	19
240 353	246 245	274 598	297 845	.	.	.	.	20
191 590	196 510	199 117	222 339	194 028	180 757	216 862	183 588	21
124 167	130 031	123 889	135 994	122 330	118 543	134 695	116 379	22

Berichtsmonat vorläufig – 3) ohne Reparatur von Gebrauchsgütern – 4) nach der WZ 93 – 5) in Verkaufsräumen – 6) Betriebe mit 9 und mehr Betten

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Noch: Tourismus<sup>2)</sup></b>			
1	* Gästeübernachtungen . . . . .	Anzahl	3 082 255	3 027 972
2	darunter			
3	von NRW-Gästen . . . . .	Anzahl	1 039 308	982 028
4	* von Auslandsgästen . . . . .	Anzahl	483 528	489 392
	davon aus EU-Partnerländern . . . . .	Anzahl	292 836	299 904
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Verkehr</b>			
	<b>Straßenverkehrsunfälle<sup>3)</sup></b>			
5	* Unfälle mit Personenschaden und Sachschaden <sup>4)</sup> insgesamt . . . . .	Anzahl	8 566	8 249
6	darunter			
7	* Personenschaden . . . . .	Anzahl	6 112	5 857
8	darunter			
9	auf Autobahnen . . . . .	Anzahl	450	411
10	innerorts . . . . .	Anzahl	4 248	4 116
11	außerorts . . . . .	Anzahl	1 414	1 330
12	nur Sachschaden . . . . .	Anzahl	2 453	2 392
13	* Getötete Personen . . . . .	Anzahl	87	83
14	* Verletzte insgesamt . . . . .	Anzahl	7 751	7 459
	darunter			
15	schwer Verletzte . . . . .	Anzahl	1 514	1 403
16	leicht Verletzte . . . . .	Anzahl	6 237	6 056
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Straßenverkehr</b>			
17	Kraftfahrzeugbestand <sup>5)</sup> . . . . .	Anzahl	x	x
18	darunter			
19	Krafträder . . . . .	Anzahl	x	x
20	darunter			
21	Leichtkrafträder . . . . .	Anzahl	x	x
22	Motorroller <sup>6)</sup> . . . . .	Anzahl	x	x
23	Motorräder einschl. 3-rädiger Kfz <sup>6)</sup> . . . . .	Anzahl	x	x
24	Personenkraftwagen . . . . .	Anzahl	x	x
25	Kraftomnibusse einschl. Obussen . . . . .	Anzahl	x	x
26	Lastkraftwagen . . . . .	Anzahl	x	x
27	darunter bis 3,5 t . . . . .	Anzahl	x	x
28	Zugmaschinen . . . . .	Anzahl	x	x
29	übrige Kraftfahrzeuge . . . . .	Anzahl	x	x
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Kraftfahrzeuge</b>			
30	* Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge <sup>5)</sup> . . . . .	Anzahl	68 463	66 537
31	darunter			
32	* Personenkraftwagen einschl. Kombinationskraftwagen <sup>7)</sup> . . . . .	Anzahl	59 306	58 062
33	* Lastkraftwagen . . . . .	Anzahl	3 834	3 547
34	Krafträder einschl. Kraftrollern, Leichtkrafträdern und 3-rädiger Kfz . . . . .	Anzahl	3 878	3 578

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe mit neuen und mehr hineinwirkung – 5) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg – 6) ab Januar 2002: Motorräder einschl. Motorrollern – 7) Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit

2002				2003				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
2 592 423	2 642 891	2 939 213	3 051 771	2 423 246	2 456 939	2 955 576	2 744 340	1
832 093	837 416	983 258	1 026 388					2
453 285	493 093	478 661	523 380	445 348	420 061	518 172	403 347	3
287 655	328 080	286 504	298 239	276 545	273 861	309 485	249 727	4
2002				2003				
Februar	März	April	Mai	Februar	März	April	Mai	
7 480	7 671	8 263	8 544	6 290	7 258	7 700	8 876	5
5 036	5 373	5 970	6 370	4 264	5 230	5 619	6 505	6
424	439	406	406	302	365	356	390	7
3 399	3 668	4 230	4 586	3 016	3 695	3 932	4 665	8
1 213	1 266	1 334	1 378	946	1 170	1 331	1 450	9
2 444	2 298	2 293	2 174	2 026	2 028	2 081	2 371	10
88	78	72	101	56	56	72	90	11
6 505	6 896	7 603	8 024	5 420	6 580	7 158	8 239	12
1 213	1 372	1 416	1 502	979	1 212	1 408	1 552	13
5 292	5 524	6 187	6 522	4 441	5 368	5 750	6 687	14
1998	1999		2000		2001	2002	2003	
1. Juli	1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Januar	1. Januar	
10 448 097	10 452 479	10 606 152	10 617 042	10 741 517	10 969 936	11 183 116	11 255 936	15
662 842	676 829	711 750	713 237	743 186	757 966	783 285	799 194	16
88 493	94 097	103 229	116 379	125 160	130 481	137 920	143 691	17
40 078	40 915	41 971	38 469	38 815	39 170			18
534 271	541 817	566 550	558 389	579 211	588 315	645 365	655 503	19
8 979 844	8 959 535	9 063 178	9 070 316	9 154 280	9 345 166	9 518 936	9 579 221	20
17 171	17 482	17 525	17 711	17 756	18 041	17 948	17 826	21
450 525	459 862	471 524	475 230	482 231	499 208	509 195	505 265	22
290 522	299 707	310 005	315 960	323 197	336 216	348 556	352 886	23
213 245	213 884	215 942	215 617	216 968	220 634	222 661	222 542	24
124 470	124 887	126 233	124 931	127 096	128 921	131 091	131 888	25
2001		2002			2003			
November	Dezember	Januar	Februar	November	Dezember	Januar	Februar	
67 526	54 785	59 767	58 420	59 167	56 029	62 405	58 664	26
60 826	49 627	53 340	51 071	53 429	50 425	56 340	51 537	27
4 449	3 376	3 730	2 797	3 643	3 770	3 254	2 927	28
1 085	682	1 391	3 453	976	768	1 433	2 880	29

Betten – 3) aktuelles Berichtsjahr: vorläufige Ergebnisse – 4) schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstiger Sachschaden unter Alkohöchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Noch: Verkehr</b>			
	<b>Personenbeförderung im Straßenverkehr<sup>2)</sup></b>			
1	Beförderte Personen .....	1 000	465 726	479 501
	davon			
2	im allgemeinen Linienverkehr .....	1 000	448 300	463 023
3	in Sonderformen des Linienverkehrs und freigestellten Schülerverkehrs ..	1 000	13 067	12 300
4	im Gelegenheitsverkehr .....	1 000	4 360	4 178
5	Personenkilometer .....	Mill.	3 524	3 485
6	Wagenkilometer .....	Mill.	203	197
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Binnenschifffahrt</b>			
7	* Gütereingang .....	t	6 190	6 206
	davon			
8	im Weser- und Mittellandkanalgebiet .....	t	100	109
9	im Westdeutschen Kanalgebiet .....	t	1 371	1 284
10	im Rheingebiet .....	t	4 720	4 814
11	* Güterversand .....	t	3 734	3 754
	davon			
12	im Weser- und Mittellandkanalgebiet .....	t	113	102
13	im Westdeutschen Kanalgebiet .....	t	762	813
14	im Rheingebiet .....	t	2 859	2 839
15	Containerempfang .....	Anzahl	13 043	14 802
16		TEU	19 738	22 293
17	Containerversand .....	Anzahl	14 559	15 842
18		TEU	22 473	24 148
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Luftverkehr<sup>3)</sup></b>			
19	Starts und Landungen .....	Anzahl	26 277	25 189
20	darunter im Linienverkehr .....	Anzahl	21 728	21 626
21	Fluggäste .....	Anzahl	1 747 665	1 662 450
22	darunter im Linienverkehr .....	Anzahl	1 609 368	1 652 848
23	Luftfracht .....	t	41 209,8	45 032,0
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Außenhandel<sup>4)</sup></b>			
	<b>Ausfuhr (Spezialhandel)</b>			
24	* Ausfuhr insgesamt <sup>5)</sup> .....	Mill. EUR	9 837,2	9 475,0
	darunter			
25	* Güter der Ernährungswirtschaft .....	Mill. EUR	399,3	395,3
26	* Güter der gewerblichen Wirtschaft .....	Mill. EUR	9 437,9	9 079,7
	davon			
27	* Rohstoffe .....	Mill. EUR	91,4	82,4
28	* Halbwaren .....	Mill. EUR	442,5	429,6
29	* Fertigwaren .....	Mill. EUR	8 904,0	8 567,7
	davon			
30	* Vorerzeugnisse .....	Mill. EUR	2 318,4	2 177,9
31	* Enderzeugnisse .....	Mill. EUR	6 585,6	6 389,8

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quartalsdurchschnitt – ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht vertretbar. – 5) ab Januar 2003 einschl. nicht aufgliederbares Intrahandelsergebnis und Zuschätzung für

2001				2002				Lfd. Nr.
I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	
479 733	463 929	433 931	485 310	486 124	488 117	452 072	491 691	1
461 866	446 421	417 526	467 386	469 745	470 274	436 952	475 123	2
14 555	12 872	9 857	13 775	13 287	13 471	9 948	12 494	3
3 312	4 636	5 342	4 148	3 092	4 372	5 173	4 074	4
3 487	3 552	3 508	3 552	3 322	3 585	3 509	3 525	5
197	207	214	195	189	201	206	191	6
2001			2002		2003			
Oktober	November	Dezember	Januar	Oktober	November	Dezember	Januar	
6 415	6 149	5 622	5 975	6 616				
104	102	91	82	139				
1 466	1 412	1 237	1 266	1 409				
4 845	4 635	4 294	( 146)-5667( TjT*)Tjw( 1 237)T1614 13.975 TD ( 6 149)-4444.1( 5 622)21j8.1114 1.					
4 241	4 090	3 224	414.3886 3.225 TD-0.6114 Tc0 Tw(3)Tj0 -1.075 TD(4)Tj-50.781Tw075 TD555					
118	146	67	4 63581114.3886 3.225 TD-0.1435 TD( 4 294)Tj0 -1.075 TD( 3 224)					
907								
3 216								
14 710								
22 791								
14 882								
23 329								

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Noch: Außenhandel</b>			
	<b>Noch: Ausfuhr (Spezialhandel)</b>			
	Ausfuhr in die/nach			
1	* Europa . . . . .	Mill. EUR	7 549,3	7 274,2
	darunter			
2	* EU-Länder <sup>2)3)</sup> . . . . .	Mill. EUR	5 943,7	5 611,1
	darunter			
3	Belgien . . . . .	Mill. EUR	868,2	789,0
4	Frankreich . . . . .	Mill. EUR	948,1	891,2
5	Großbritannien . . . . .	Mill. EUR	774,5	825,7
6	Italien . . . . .	Mill. EUR	732,8	661,3
7	Luxemburg . . . . .	Mill. EUR	54,9	46,6
8	Niederlande . . . . .	Mill. EUR	899,9	851,0
9	Österreich . . . . .	Mill. EUR	460,0	423,2
10	Spanien . . . . .	Mill. EUR	417,8	410,7
11	Polen . . . . .	Mill. EUR	269,6	272,0
12	Schweiz . . . . .	Mill. EUR	361,8	326,8
13	* Afrika . . . . .	Mill. EUR	167,8	167,6
14	* Amerika . . . . .	Mill. EUR	1 059,5	956,0
15	darunter Vereinigte Staaten von Amerika . . . . .	Mill. EUR	746,6	675,4
16	* Asien . . . . .	Mill. EUR	995,6	1 011,9
17	* Australien, Ozeanien und übrige Gebiete . . . . .	Mill. EUR	62,5	62,3
	<b>Einfuhr (Generalhandel)</b>			
18	* Einfuhr insgesamt <sup>3)</sup> . . . . .	Mill. EUR	10 483,7	9 436,7
	darunter			
19	* Güter der Ernährungswirtschaft . . . . .	Mill. EUR	981,4	902,3
20	* Güter der gewerblichen Wirtschaft . . . . .	Mill. EUR	9 502,3	8 534,5
	davon			
21	* Rohstoffe . . . . .	Mill. EUR	880,4	815,7
22	* Halbwaren . . . . .	Mill. EUR	1 083,2	961,9
23	* Fertigwaren . . . . .	Mill. EUR	7 538,7	6 756,9
	davon			
24	* Vorerzeugnisse . . . . .	Mill. EUR	1 406,6	1 274,8
25	* Enderzeugnisse . . . . .	Mill. EUR	6 132,1	5 482,1
	<b>Einfuhr aus</b>			
26	* Europa . . . . .	Mill. EUR	7 735,7	6 912,7
	darunter			
27	* EU-Länder <sup>2)3)</sup> . . . . .	Mill. EUR	6 006,7	5 201,1
	darunter			
28	Belgien . . . . .	Mill. EUR	944,2	759,0
29	Frankreich . . . . .	Mill. EUR	788,9	708,5
30	Großbritannien . . . . .	Mill. EUR	745,6	605,8
31	Italien . . . . .	Mill. EUR	606,8	511,2
32	Luxemburg . . . . .	Mill. EUR	51,5	43,0
33	Niederlande . . . . .	Mill. EUR	1 508,5	1 331,9
34	Österreich . . . . .	Mill. EUR	252,6	246,9
35	Spanien . . . . .	Mill. EUR	343,0	322,8
36	Polen . . . . .	Mill. EUR	301,2	292,9
37	Schweiz . . . . .	Mill. EUR	236,9	228,4
38	* Afrika . . . . .	Mill. EUR	114,0	105,8
39	* Amerika . . . . .	Mill. EUR	731,4	676,7
40	darunter Vereinigte Staaten von Amerika . . . . .	Mill. EUR	468,9	438,9
41	* Asien . . . . .	Mill. EUR	1 854,3	1 694,2
42	* Australien, Ozeanien und übrige Gebiete . . . . .	Mill. EUR	47,8	46,6

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) EU-Länder nach dem Gebiets

2002				2003				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
6 651,3	6 691,2	7 285,3	7 511,8	7 078,7	7 631,6	8 133,4	7 491,3	1
5 258,4	5 086,5	5 659,2	5 901,9	5 431,0	6 076,3	6 596,8	5 846,4	2
796,5	729,6	838,2	803,8	743,2	814,4	885,8	795,0	3
794,6	812,7	820,9	973,1	882,8	978,6	1 043,5	984,4	4
707,4	723,6	907,8	797,8	685,9	755,3	857,8	664,3	5
649,6	644,9	702,9	776,4	39,2	52,0	51,8	60,6	6
35,3	50,0	52,3	55,4	803,7	953,5	991,2	952,9	7
776,4	768,8	796,9	873,2	409,4	456,1	499,0	468,7	8
385,8	381,1	382,7	454,1	433,9	488,7	510,8	440,9	9
429,2	356,1	395,7	436,8	760,9	806,1	808,6	748,1	10
231,8	262,8	264,9	255,7	258,3	236,6	231,7	249,5	11
297,0	333,7	319,1	324,5	328,2	332,4	309,1	321,9	12
159,0	168,9	149,4	170,8	165,8	159,0	149,7	165,1	13
944,6	898,4	964,6	1 009,9	1 033,8	981,6	911,9	879,1	14
684,6	638,2	708,7	716,7	739,6	697,9	631,9	608,0	15
894,2	944,5	916,8	977,5	1 177,4	1 005,8	1 066,5	1 042,5	16
51,1	55,4	50,9	50,5	80,0	73,4	53,6	63,0	17
8 753,0	8 933,7	9 284,9	10 074,5	11 162,0	10 805,2	11 062,4	10 843,7	18
802,3	800,1	845,1	917,4	962,9	929,5	1 030,3	991,0	19
7 950,7	8 133,6	8 439,8	9 157,1	9 404,5	8 991,4	9 133,9	8 983,1	20
897,8	1 192,9	745,2	933,1	1 735,4	1 404,4	960,7	1 092,2	21
895,7	797,0	888,6	904,3	864,3	940,6	1 078,5	1 051,1	22
6 157,2	6 143,7	6 806,1	7 319,7	6 804,7	6 646,4	7 094,6	6 839,7	23
1 134,3	1 094,3	1 307,0	1 447,3	1 205,5	1 304,6	1 304,6	1 324,6	24
5 022,9	5 049,4	5 499,0	5 872,4	5 599,2	5 341,8	5 790,1	5 515,2	25
6 374,2	6 625,3	6 775,2	7 168,5	8 261,6	8 307,9	8 396,5	8 215,8	26
4 878,9	4 913,9	5 094,2	5 323,0	5 766,5	6 484,8	6 456,2	6 307,2	27
730,7	642,4	824,0	797,8	678,4	809,9	935,4	855,9	28
711,0	655,1	632,9	726,3	740,7	903,1	882,8	958,7	29
513,9	553,3	727,1	542,2	527,9	549,5	685,9	613,4	30
456,4	479,7	486,8	528,0	43,7	43,7	43,4	57,0	31
44,3	41,1	39,8	51,7	1 538,2	1 889,9	1 617,4	1 618,3	32
1 372,0	1 410,3	1 173,4	1 348,0	291,4	273,1	318,0	278,1	33
207,5	217,8	233,6	251,5	334,4	395,3	398,5	418,4	34
313,0	331,6	332,7	315,1	724,5	814,4	740,4	703,5	35
268,1	319,2	331,0	300,1	311,1	310,1	320,7	307,5	36
192,0	209,1	226,0	230,4	227,9	216,1	211,1	206,3	37
97,8	85,8	115,5	105,6	98,1	95,6	141,5	143,6	38
592,8	559,6	703,9	979,5	698,2	627,6	638,0	663,7	39
387,5	413,1	498,5	595,0	429,1	405,6	439,6	416,2	40
1 635,1	1 634,0	1 645,8	1 768,9	2 074,4	1 737,9	1 849,0	1 775,0	41
52,8	28,2	44,0	51,7	29,2	35,9	36,8	44,8	42

stand von Januar 1995 – 3) ab Januar 2003 einschl. nicht aufgliederbares Intrahandelsergebnis und Zuschätzung für Befreiungen

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
<b>Gewerbeanzeigen<sup>2)</sup></b>				
1	* Gewerbeanmeldungen .....	Anzahl	12 579	12 641
2	* Gewerbeabmeldungen .....	Anzahl	11 062	11 222
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
<b>Insolvenzen</b>				
3	* Beantragte Insolvenzverfahren .....	Anzahl	810	1 450
4	davon Unternehmen .....	Anzahl	548	781
5	* Verbraucher .....	Anzahl	227	475
6	* ehemals selbstständig Tätige <sup>3)</sup> .....	Anzahl	.	155
7	* sonstige natürliche Personen <sup>4)</sup> , Nachlässe .....	Anzahl	36	39
8	* Voraussichtliche Forderungen .....	1 000 EUR	524 937	1 079 563
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
<b>Handwerk<sup>5)</sup></b>				
9	* Beschäftigte .....	1998 = 100	87,2	82,0
10	davon im Bau- und Ausbaugewerbe .....	1998 = 100	85,7	78,2
11	Elektro- und Metallgewerbe .....	1998 = 100	89,5	84,6
12	Holzgewerbe .....	1998 = 100	85,2	79,5
13	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe .....	1998 = 100	80,1	76,0
14	Nahrungsmittelgewerbe .....	1998 = 100	88,1	82,3
15	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungsgewerbe .....	1998 = 100	85,5	81,8
16	Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe .....	1998 = 100	92,7	88,4
17	* Umsatz <sup>6)</sup> .....	1998 = 100	94,8	89,1
18	davon im Bau- und Ausbaugewerbe .....	1998 = 100	91,3	81,9
19	Elektro- und Metallgewerbe .....	1998 = 100	95,5	89,9
20	Holzgewerbe .....	1998 = 100	92,1	88,2
21	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe .....	1998 = 100	86,1	80,8
22	Nahrungsmittelgewerbe .....	1998 = 100	95,2	93,2
23	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungsgewerbe .....	1998 = 100	102,0	100,8
24	Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe .....	1998 = 100	101,8	95,9

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) ohne Automatenaufsteller und

2001				2002				Lfd. Nr.
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
11 412	12 807	12 393	10 552	12 585	12 798	11 603	11 244	1
9 289	10 567	10 693	12 213	10 502	10 874	10 478	12 687	2
2002				2003				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
964	1 279	1 352	1 450	1 789	1 722	1 923	1 892	3
567	781	707	788	889	915	1 023	995	4
259	316	405	408	683	625	711	707	5
94	144	200	211	174	130	160	155	6
44	38	40	43	43	52	29	35	7
832 034	776 352	591 685	915 442	615 795	1 833 597	1 547 122	813 685	8
2001			2002				2003	
II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	
87,0	87,2	85,6	82,5	80,9	81,4	80,8	78,0	9
85,5	85,3	83,8	79,4	76,6	76,5	76,8	73,6	10
89,2	89,7	87,7	85,3	84,1	83,9	82,8	80,2	11
85,7	83,7	82,7	80,5	78,6	78,5	78,3	75,4	12
80,0	77,6	80,0	78,4	75,7	73,0	73,8	73,0	13
87,9	87,4	87,0	80,8	79,2	83,8	84,0	79,2	14
85,3	86,0	84,2	82,4	81,1	81,6	80,3	78,5	15
91,1	93,9	93,3	89,3	87,0	87,5	86,5	81,6	16
97,0	95,0	99,6	82,9	89,8	89,5	94,3	79,3	17
90,4	97,3	103,0	68,3	82,5	86,5	90,4	61,1	18
99,4	95,3	97,4	85,0	91,0	90,2	93,2	83,4	19
93,9	87,2	99,1	82,5	87,8	85,2	97,4	79,8	20
84,3	81,4	96,7	78,5	80,8	76,2	87,8	81,4	21
96,3	93,2	99,9	91,5	91,7	89,7	99,8	83,1	22
103,1	99,2	105,5	97,9	101,7	100,4	103,2	94,9	23
101,6	99,3	112,5	91,4	95,8	93,3	103,0	81,9	24

Reisegewerbe – 3) Nachweis erst ab Januar 2002 möglich – 4) bspw. Gesellschafter oder Mithafter – 5) ohne handwerkliche Nebenbetriebe – 6) ohne Umsatzsteuer

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
<b>Preise</b>				
1	* Verbraucherpreisindex . . . . .	2000 = 100	102,0	103,3
			2001	2002
			Durchschnitt der Quartale	
2	* Preisindex für Wohngebäude, Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistungen am Bauwerk . . . . .	1995 = 100	104,7	104,6
3	davon Rohbauarbeiten . . . . .	1995 = 100	100,6	99,5
4	Ausbauarbeiten . . . . .	1995 = 100	108,8	109,6
5	Preisindex für den Straßenbau . . . . .	1995 = 100	107,1	106,5
			2001	2002 <sup>3)</sup>
			Durchschnitt der Quartale	
<b>Verdienste<sup>2)</sup></b>				
6	* Bruttomonatsverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe . . .	EUR	2 439	2 490
7	* männlich. . . . .	EUR	2 512	2 560
8	* weiblich . . . . .	EUR	1 841	1 878
9	* Bruttostundenverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe . .	EUR	14,68	15,04
10	* männlich. . . . .	EUR	15,06	15,41
11	* weiblich . . . . .	EUR	11,47	11,70
12	* Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe . . . . .	EUR	3 558	3 660
13	* männlich. . . . .	EUR	3 833	3 938
14	* weiblich . . . . .	EUR	2 756	2 842
15	* kaufmännische Angestellte . . . . .	EUR	3 286	3 393
16	männlich. . . . .	EUR	3 754	3 870
17	weiblich . . . . .	EUR	2 727	2 813
18	* technische Angestellte . . . . .	EUR	3 797	3 898
19	männlich. . . . .	EUR	3 873	3 973
20	weiblich . . . . .	EUR	2 902	2 993
21	* Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe . . . . .	EUR	2 788	2 847
22	* männlich. . . . .	EUR	3 100	3 238
23	* weiblich . . . . .	EUR	2 396	2 371
24	* kaufmännische Angestellte . . . . .	EUR	2 791	2 845
25	männlich. . . . .	EUR	3 122	3 288
26	weiblich . . . . .	EUR	2 405	2 380
27	* Bruttomonatsverdienste aller Angestellten im Produzierenden Gewerbe; in Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe . . . . .	EUR	3 176	3 216

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Zum Bruttoverdienst gehören ersatz, Trennungsschädigungen, Auslösungen usw. – 3) Berichtskreiswechsel im Dienstleistungsbereich

2002				2003				Lfd. Nr.
April	Mai	Juni	Juli	April	Mai	Juni	Juli	
103,3	103,4	103,4	103,7	104,4	104,1	104,4	104,6	1
2001		2002				2003		Lfd. Nr.
III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	
104,8	104,5	104,7	104,7	104,7	104,4	104,5	104,6	2
100,5	100,0	99,8	99,7	99,5	98,9	98,8	98,7	3
109,0	108,9	109,5	109,6	109,7	109,7	110,2	110,4	4
107,1	106,7	107,1	106,7	106,5	105,7	105,1	105,4	5
2001			2002 <sup>3)</sup>				2003	Lfd. Nr.
April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli	Oktober	Januar	
2 453	2 454	2 447	2 413	2 457	2 504	2 531	2 504	6
2 529	2 528	2 519	2 478	2 527	2 575	2 603	2 570	7
1 835	1 849	1 846	1 862	1 852	1 879	1 901	1 923	8
14,66	14,70	14,76	14,74	14,92	15,13	15,18	15,19	9
15,05	15,08	15,14	15,12	15,29	15,50	15,55	15,56	10
11,42	11,50	11,54	11,52	11,61	11,77	11,78	11,83	11
3 528	3 563	3 592	3 599	3 627	3 680	3 690	3 706	12
3 803	3 839	3 866	3 874	3 904	3 958	3 969	3 986	13
2 729	2 760	2 782	2 793	2 812	2 864	2 864	2 872	14
3 259	3 286	3 316	3 334	3 360	3 412	3 422	3 438	15
3 729	3 755	3 783	3 806	3 837	3 890	3 902	3 921	16
2 702	2 729	2 755	2 766	2 784	2 833	2 835	2 841	17
3 765	3 807	3 833	3 833	3 863	3 920	3 929	3 946	18
3 841	3 883	3 909	3 910	3 939	3 995	4 004	4 021	19
2 871	2 922	2 925	2 932	2 956	3 023	3 017	3 035	20
2 765	2 800	2 779	2 800	2 838	2 855	2 866	2 923	21
3 075	3 109	3 124	3 171	3 244	3 247	3 256	3 300	22
2 375	2 410	2 374	2 363	2 350	2 373	2 386	2 443	23
2 765	2 802	2 773	2 799	2 839	2 850	2 864	2 923	24
3 095	3 130	3 154	3 216	3 303	3 294	3 307	3 354	25
2 382	2 419	2 377	2 369	2 359	2 383	2 395	2 451	26
3 151	3 191	3 098	3 131	3 201	3 235	3 245	3 287	27

alle vom Arbeitgeber laufend gezahlten Beträge, nicht die einmaligen Zahlungen wie 13. Monatsgehalt, Gratifikationen, Jahresabschlussprämien u. Ä. sowie Spesen-

# Entwicklungen in NRW 2002; Die Gemeinden NRWs 2002/Gemeindedaten NRW 2002

## Entwicklungen in Nordrhein-Westfalen 2002

Statistischer Jahresbericht mit aktuellen Informationen zu fast allen statistisch erfassten Lebensbereichen, vorgelegt anlässlich der Jahrespressekonferenz des LDS NRW im April 2003.

Dieser Bericht kann vom LDS NRW kostenlos bezogen werden (Bestell-Nr. Z 41 1 2002 00), ist aber auch im Internet (Adresse: [www.lids.nrw.de/](http://www.lids.nrw.de/), Rubrik „Aktuelles/Stat. Jahresbericht 2002 (pdf)“) veröffentlicht.

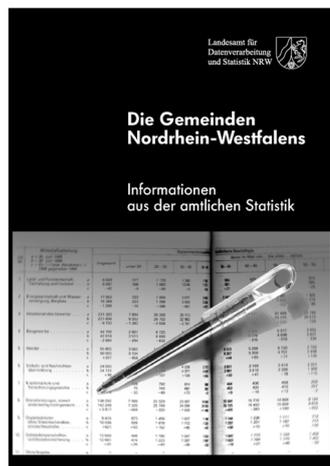
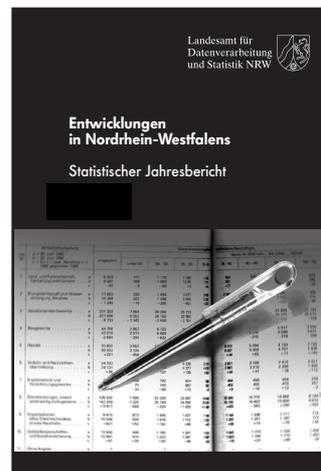
### Die Inhalte:

#### Schwerpunktthema

- Arbeitszeitflexibilisierung und Normalarbeitsverhältnis
  - Entwicklungen und Trends 1998 bis 2002

#### Entwicklungen in Nordrhein-Westfalen

- Bevölkerung
- Konjunktur und Arbeitsmarkt
- Verdienste, Arbeitszeiten, Arbeitskosten
- Verbraucherpreise
- Außenhandel
- Gewerbemeldungen, Insolvenzen
- Industrie, Handwerk, Energieversorgung
- Bauwirtschaft
- Bautätigkeit und Wohnungsbestand
- Flächennutzung, Landwirtschaft
- Groß- und Einzelhandel
- Reiseverkehr, Messen
- Dienstleistungen
- Umwelt
- Öffentliche Finanzen
- Gesundheitswesen und Soziales
- Schulen, Hochschulen, Aus- und Fortbildung



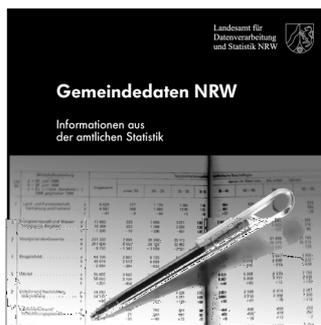
## Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2002

– Informationen aus der amtlichen Statistik /

Als Taschenbuch sind die Gemeinden NRWs vergleichbar den Kreisstandardzahlen – jedoch mit einer Auswahl von Merkmalen für alle Gemeinden des Landes, einschl. Summenwerten für die Kreise, Regierungsbezirke und das Land NRW (Bestell-Nr. Z 04 1 2002 00; ISBN 3-935372-26-4).

## Gemeindedaten NRW 2002

Der Inhalt des Taschenbuchs ist auch auf CD-ROM („Gemeindedaten NRW“; Bestell-Nr. Z 04 8 2002 00; ISBN 3-935372-27-2) lieferbar – einschl. der Daten der Jahre 1991 bis 2001.



Die Gemeindeergebnisse erstrecken sich auf folgende Bereiche der amtlichen Statistik:

- Katasterfläche nach Nutzungsarten
- Bevölkerung, Altersstruktur der Bevölkerung, Bevölkerungsbewegung
- Wahlen
- Allgemein bildende Schulen
- Arbeitslose
- Pendler; Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
- Landwirtschaftliche Betriebe
- Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- Bauhauptgewerbe
- Kraftfahrzeugbestand, Straßenverkehrsunfälle
- Wohngebäude- und Wohnungsbestand, Baufertigstellungen
- Beherbergungskapazität, Gästeankünfte und Gästeübernachtungen
- Gemeindefinanzen
- Vollzeit beschäftigtes Personal der öffentlichen Verwaltung

# Statistisches Jahrbuch NRW 2002 – mit CD-ROM

Handlich, dick, blau, informativ, mit beige packter CD-ROM: Rechtzeitig zum Jahreswechsel hat das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik die aktuelle Ausgabe 2002 des Statistischen Jahrbuches für Nordrhein-Westfalen publiziert. Dieses „Buch des Wissens“ bietet auf fast 800 Seiten eine Fülle von Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik. Mit der dem Buch beige geklebten CD bietet sich PC-Nutzern die Möglichkeit, die Inhalte des Statistischen Jahrbuchs auch elektronisch weiterzuverarbeiten. Informationen zur Nutzung sowie notwendige „Browser“ werden auf der CD mitgeliefert.

Das Statistische Jahrbuch NRW zeichnet nicht nur ein Bild der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Situation des Landes, sondern es zeigt zugleich auch viele Strukturen und Entwicklungstendenzen auf. Wenn man die im Jahrbuch für die Bevölkerung des Landes dargestellten Strukturen auf ein Dorf mit 1 000 Einwohnern projizieren würde, so ergäben sich für die Einwohnerschaft dieses Dorfes folgende Konstellationen:

- 513 Frauen, 487 Männer;
- 193 Kinder und Jugendliche, 173 Menschen im Alter von mindestens 65 Jahren;
- 890 Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, 36 Türk(innen), 27 EU-Ausländer(innen), 10 Asiat(innen), 5 Afrikaner(innen), 2 Amerikaner(innen);
- 501 Verheiratete;
- 167 allein Lebende;
- 9 im Laufe des Jahres 2001 Neugeborene, 10 Gestorbene
- 17 im Jahresverlauf 2001 von außerhalb des Landes Zugezogene, 14 Fortgezogene;
- 10 Lehrer(innen);
- 44 Arbeitslose.
- 325 Beschäftigte im Dienstleistungsbereich, 131 im Produzierenden Gewerbe, 7 in der Landwirtschaft;



Ferner erfährt man im Statistischen Jahrbuch unter anderem, dass

- das Bruttoinlandsprodukt NRWs 2001 fast 460 Milliarden Euro erreichte, was mehr als einem Fünftel der gesamten deutschen Wirtschaftsleistung entspricht;
- die Entfernung zwischen dem nördlichsten (Stadt Rahden im Kreis Minden-Lübbecke) und dem südlichsten Punkt (Gemeinde Hellenthal im Kreis Euskirchen) des Landes genau 291 Kilometer beträgt;
- sich für die 8,22 Millionen Wohnungen in NRW rechnerisch eine durchschnittliche Wohnfläche von 83,7 Quadratmetern ergibt;
- die durchschnittlichen Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe NRWs im Jahr 2000 mit 46 372 Euro pro Arbeitnehmer(in) um 88 Prozent höher waren als 20 Jahre zuvor;
- im Jahr 2001 über 9 700 Insolvenzverfahren bei den nordrhein-westfälischen Amtsgerichten beantragt wurden, mehr als jemals zuvor;
- im letzten Jahr fast doppelt so viele Menschen in NRW durch Selbstmord um Leben kamen (1 726 Fälle) wie tödlich im Straßenverkehr verunglückten (979 Fälle);
- in NRW 2001 insgesamt 7,5 Milliarden Kubikmeter Frischbeton hergestellt wurden – eine Menge, die ausreichen würde, um alle Talsperrren im Lande sechs mal zu füllen;
- 2001 in NRW mit 1,5 Millionen fast ein Viertel weniger Rinder gehalten wurden als Anfang der 90er Jahre und die Zahl der Rinderhalter in diesem Zeitraum sogar um 42 Prozent auf knapp 25 000 zurückgegangen ist;
- jede fünfte Einwohnerin des Landes (21,7 Prozent) und jeder dritte Einwohner (35,7 Prozent) Mitglied im Landessportbund NRW ist;
- 2001 jede fünfte der über 180 000 Personen, gegen die wegen eines Deliktes nach allgemeinem Strafrecht vor einem NRW-Gericht verhandelt wurde, nicht verurteilt wurde (Freispruch: 3,0 Prozent; Verfahren eingestellt: 17,4 Prozent);
- nordrhein-westfälische Verbraucher im September 2002 14 Prozent weniger für ein Pfund Kaffee bezahlen mussten als vor sieben Jahren, aber 23 Prozent mehr für eine Packung Zigaretten;
- in NRW im Januar 2002 mehr als zehn Millionen Kraftfahrzeuge amtlich zugelassen waren – damit waren rein rechnerisch 62 Prozent der Bevölkerung im Besitz eines Kfz; in Gelsenkirchen liegt dieser Anteil bei 51 Prozent, im Erftkreis und im Kreis Minden-Lübbecke bei 71 Prozent.

Erhältlich ist das Statistische Jahrbuch NRW 2002 mit CD-ROM, das 29,- Euro kostet und neben neuen statistischen Ergebnissen für das Land selbst auch einige Übersichten mit Resultaten für die Kreise und kreisfreien Städte NRWs sowie Eckdaten für die 16 deutschen Bundesländer präsentiert, entweder direkt beim Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik (40476 Düsseldorf, Mauerstr. 51) oder über den Buchhandel (ISBN 3-935372-24-8).

# Statistik regional 2002; NRW regional 2002 Datenspektrum; Datenprofil

## Statistik regional 2002

Daten aller statistischen Ämter der Länder und des Bundes auf CD – einschl. Recherchesoftware EASYSTAT; damit lassen sich auf dem eigenen PC wirtschaftliche und soziale Fakten aus dem breiten Angebot der amtlichen Statistik für alle deutschen kreisfreien Städte und Kreise, Länder und den Bund selbst recherchieren, zusammenstellen oder für eigene Auswertungen exportieren. (Bestell-Nr. R 15 8 2002 00; ISBN 3-935372-19-1).

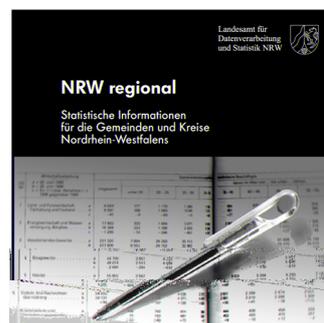
Die CD enthält Informationen zu den Themenbereichen:

- Gebiet und Bevölkerung
- Gesundheitswesen
- Unterricht und Bildung
- Beschäftigung/Erwerbstätigkeit/  
Arbeitslosigkeit
- Land- und Forstwirtschaft
- Produzierendes Gewerbe
- Gebäude und Wohnungen
- Bautätigkeit
- Baulandverkäufe
- Fremdenverkehr
- Verkehr
- Jugendhilfe
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Umwelt
- Wahlen



## NRW regional 2002

Die vollständig neu konzipierte CD bietet einen umfangreichen und aktuellen Querschnitt (rund sieben Millionen Daten) aus den wichtigsten Bereichen der amtlichen Statistik für alle Gemeinden des Landes, einschl. Summenwerten für die Kreise, Regierungsbezirke und das Land NRW. Mit Recherchesoftware EASYSTAT. (Bestell-Nr. R 20 8 2002 00; ISBN 3-935372-28-0). Die Merkmale ergänzen das Angebot der CD-ROM „Gemeindedaten NRW“.

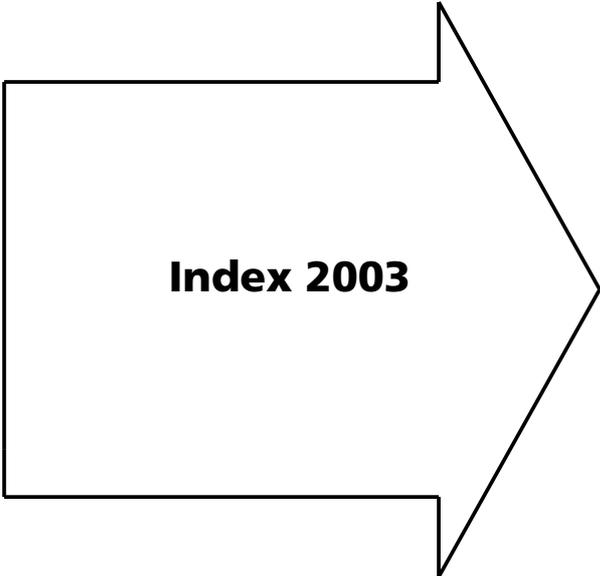


## Datenspektrum bzw. Datenprofil mit laufend aktualisierten Daten

Das Datenspektrum enthält Standardtabellen mit Struktur- und Entwicklungsdaten für jeweils eine Gemeinde im Vergleich mit dem Kreis, dem Land sowie dem Mittelwert ähnlicher Gemeinden; damit lassen sich die Besonderheiten der Gemeinden erkennen.

Das Datenprofil ähnelt dem Datenspektrum, bietet jedoch ein anderes, ergänzendes Merkmalangebot für jeweils bis zu vier frei wählbare Regionaleinheiten.





**Index 2003**

# INDEX 2003

---

<b>Themengebiet</b>	<b>Thema</b>	<b>Heft</b>
<b>Gebiet und Bevölkerung</b>	Bevölkerung am 30. Juni 2002 nach Gemeinden	
	Altersstruktur der Bevölkerung am 31. Dezember 2001 nach Gemeinden	
	Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember 2002 nach Altersgruppen, Geschlecht und ausgewählten Staatsangehörigkeiten	
	Bevölkerung am 31. Dezember 2002 nach Gemeinden	
	Katasterfläche am 31. Dezember 2002 nach Nutzungsarten der Vermessungsverwaltung und Verwaltungsbezirken	
<b>Bevölkerungsbewegung</b>	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2002 bis Februar 2003 <i>(beginnend mit Januar 2001 bis Juli 2002 in Heft 1)</i>	
<b>Mikrozensus</b>	Privathaushalte im April 2002 nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und Anpassungsschichten	
<b>Bildung</b>	Studierende und Studienanfänger/-innen im Sommersemester 2002 nach Hochschularten und Hochschulen	
	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge in den Berufsbildungsjahren*) 1997 bis 2002 nach Arbeitsamtsbezirken und ausgewählten Ausbildungsbereichen	
	Schülerbestand an allgemein bildenden Schulen am 15. Oktober 2002 nach Schulformen und Regierungsbezirken	
	Allgemein bildende Schulen am 15. Oktober 2002 nach Schulformen	
	Berufskollegs am 15. Oktober 2002 nach Schulformen und -gliederungen	
<b>Landwirtschaft</b>	Rinder- und Schafbestände am 3. November 2002 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	
	Bodennutzung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 2003 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	
	Tierbestände der landwirtschaftlichen Betriebe am 3. Mai 2003 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	
<b>Erwerbstätigkeit</b>	Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende Mai 2003 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit Oktober 2002 in Heft 1)</i>	
	Erwerbstätige 1991, 2000 und 2001 nach Verwaltungsbezirken	
<b>Unternehmen</b>	Gewerbeanzeigen im Dezember 2002 nach Wirtschaftszweigen <i>(beginnend mit Sep)</i>	

<b>Themengebiet</b>	<b>Thema</b>	<b>Heft</b>	
<b>Noch: Produzierendes Gewerbe</b>	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im Jahr 2002 nach Wirtschaftszweigen	4	
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im April 2003 nach Wirtschaftszweigen <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit September 2002 in Heft 1)</i>	1 – 8	
	Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe im September 2002 sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeiterstunden und baugewerblicher Umsatz Januar bis September 2002 nach Verwaltungsbezirken	1	
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im III. Quartal 2002 nach Wirtschaftszweigen	1	
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im IV. Quartal 2002 nach Wirtschaftszweigen	4	
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im I. Quartal 2003 nach Wirtschaftszweigen	7	
	Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30. Juni 2000 bis 2002 sowie Gesamtumsatz 1999 bis 2001 nach Verwaltungsbezirken	2	
	Betriebe und Beschäftigte am 30. Juni 2001 und 2002 sowie Umsätze 2000 und 2001 im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken	3	
	Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2001 nach Wirtschaftszweigen	7	
	Kleinbetriebe sowie Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden im September 2001 und 2002 nach Wirtschaftszweigen	7	
	<b>Bautätigkeit und Wohnungswesen</b>	Fertiggestellte Wohngebäude 2002 nach Gebäudeart und Bauherren	7
		Fertiggestellte Nichtwohngebäude 2002 nach Gebäudeart und Bauherren	7
		Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen am 31. Dezember 2002 nach Gebäudearten und Verwaltungsbezirken	7
Genehmigte und fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen 2002 nach Art der Gebäude und Verwaltungsbezirken		8	
<b>Tourismus</b>	Beherbergung im Reiseverkehr im Zeitraum von Januar bis September 2002	2	
	Beherbergung im Reiseverkehr 2002 nach Verwaltungsbezirken	4	
	Beherbergung im Reiseverkehr 2002 nach Gemeindegruppen und Betriebsarten	5	

# INDEX 2003

---

<b>Themengebiet</b>	<b>Thema</b>	<b>Heft</b>
<b>Verkehr</b>	Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens Januar bis September 2001 und 2002	2
	Güterverkehrsentwicklung in der Binnenschifffahrt 1994 – 2002 nach ausgewählten Häfen und Wasserstraßengebieten	6
	Bestand an Kraftfahrzeugen mit amtlichen Kennzeichen am 1. Januar 2003 nach Verwaltungsbezirken	8
<b>Sozialleistungen</b>	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31. 12. 2001 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Altersgruppen	1
	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außer- halb von Einrichtungen am 31. 12. 2001 nach Stellung zum Haushaltsvorstand, Geschlecht und Altersgruppen	1
	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außer- halb von Einrichtungen am 31. 12. 2001 nach Art der gewährten Mehrbedarfs- zuschläge, Geschlecht und Altersgruppen	1
	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außer- halb von Einrichtungen am 31. 12. 2001 nach besonderer Situation, Geschlecht und Altersgruppen	1
<b>Geld und Kredit</b>	Insolvenzen 2002 nach Verwaltungsbezirken	3
	Insolvenzen 1999 – 2002 nach Verwaltungsbezirken	4
	Insolvenzen im Jahr 2002	6*
	Insolvenzen 2002 nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößenklassen, Rechtsformen, Wirtschaftsbereichen, Beschäftigungsgrößenklassen und Alter der Unternehmen	6
	Unternehmensinsolvenzen I/1999 – IV/2002	6
	Verbraucherinsolvenzen I/1999 – IV/2002	6
	Insolvenzen im I. Quartal 2003 nach Verwaltungsbezirken	7
<b>Preise</b>	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im Januar 2003 ( <i>monatlich publiziert bis Berichtsmonat Januar 2003; beginnend mit November 2002 in Heft 1</i> )	1 – 3
	Verbraucherpreisindex im Juni 2003 ( <i>wird monatlich publiziert</i> )	4 – 8
<b>Öffentliche Finanzen</b>	Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im 3. Quartal 2002	3
	Umsatzsteuerverpflichtete Unternehmen und deren Umsätze 2001	

\* erweiterter Textbeitrag ggf. mit Tabellen/Grafiken

<b>Themengebiet</b>	<b>Thema</b>	<b>Heft</b>
<b>Noch: Öffentliche Finanzen</b>	Umsatzsteuer der Unternehmen im Jahre 2001	6*
	Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im Jahr 2002	6
	Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im 1. Quartal 2003	8
<b>Umwelt</b>	In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 1999 nach Herkunft und Art der Abfälle und der Entsorgungsanlagen	1
	In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 1999 nach Abfallkapiteln und wirtschaftlicher Gliederung	1
	Verwertung von Abfällen in über-tägigen Abbaustätten sowie Verwertung bergbaufremder Abfälle im unter-tägigen Bergbau 1999	1
	Einsatz ozonschichtschädigender Stoffe von Unternehmen 1999 und 2000 nach Wirtschaftszweigen, Verwendungsarten und Stoffarten	1
	Bestand an Personenkraftwagen am 1. Januar 2002 nach Schadstoffgruppen und Verwaltungsbezirken	2
	In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2000 nach Herkunft und Art der Abfälle und der Entsorgungsanlagen	6
	In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 2000 nach Abfallkapiteln und wirtschaftlicher Gliederung	6
	Verwertung von Abfällen in über-tägigen Abbaustätten sowie Verwertung bergbaufremder Abfälle im unter-tägigen Bergbau 2000	6

\* erweiterter Textbeitrag ggf. mit Tabellen/Grafiken

# Veröffentlichungen aus den Fachbereichen

## Bevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2002

– Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Volkszählung vom 25. Mai 1987

Inhalt: Kreis- und Gemeindeergebnisse: Fläche NRW; Bevölkerung am 31. Dezember sowie Bevölkerungsbewegung im Jahr 2002 (lebend Geborene, Gestorbene, Zu- und Fortzüge) nach Geschlecht; Bevölkerung nach Geschlecht und Gemeindegrößenklassen; Einteilung der Verwaltungsbezirke

Bestellnummer: A 12 3 2002 22

Preis: 2,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 4,60 EUR)

## Regionalisierte Schülerprognosen Nordrhein-Westfalen 2002

Schülerbestände 2001 bis 2011

Schulabgänge 2002 bis 2012

Inhalt: Entwicklung der Schülerbestände an Grund-, Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium in den kreisfreien Städten und Kreisen 2001 bis 2011 nach dem Schuljahrgang; voraussichtliche Anzahl der Schulabgänge aus Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium in den kreisfreien Städten und Kreisen bzw. Arbeitsamtsbezirken 2002 bis 2012 nach dem Schulabschluss

Bestellnummer: B 10 2 2002 00

Preis: 4,50 EUR

## Haushalts- und Erwerbsstrukturen in Nordrhein-Westfalen 2001

Erste Ergebnisse des Mikrozensus

Inhalt: Landesergebnisse; Bevölkerung nach Altersgruppen, Familienstand, Art des Lebensunterhalt, monatlichem Nettoeinkommen, Schulabschluss, Ausbildungsabschluss, Beteiligung am Erwerbsleben; Erwerbstätige nach Altersgruppen, monatlichem Nettoeinkommen, Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf, Beschäftigungsverhältnis, Art des Arbeitsvertrages; Privathaushalte nach Haushaltsgröße, Haushaltsnettoeinkommen, Altersgruppen der Bezugsperson und Zahl der ledigen Kinder; Familien nach Familientyp/ledigen Kindern, Zahl der Kinder sowie nach Altersgruppen der ledigen Kinder; Bevölkerung, Erwerbstätige, Privathaushalte; Zeitreihendarstellung ausgewählter Ergebnisse

Bestellnummer: A 60 3 2001 00

Preis: 1,30 EUR

## Bevölkerung, Erwerbsbeteiligung, Haushalte und Familien in Nordrhein-Westfalen 2001

Ergebnisse des Mikrozensus nach Regionen

Inhalt: Bevölkerung nach Altersgruppen, überwiegend Lebensunterhalt und Erwerbsbeteiligung sowie Ausländer/-innen; Erwerbstätige nach Altersgruppen und Wirtschaftsbereichen; Privathaushalte nach Haushaltsgröße und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen; Familien nach Familientyp und Altersgruppen der ledigen Kinder

Bestellnummer: A 61 3 2001 00

Preis: 3,30 EUR

## Verbraucherpreisindex in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: **Januar 2003** wurde letztmalig der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen auf der Basis 1995 = 100 bekannt gegeben. Seit **Februar 2003** wird nur noch der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (neuer Name für den Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen) berechnet. Ab Januar 2003 entfallen die Statistiken der Verbraucherpreise spezifischer Haushaltstypen: 4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen, 4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen, 2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen. Außerdem wurden in der Januar-Ausgabe zum letzten Mal Ergebnisse für das frühere Bundesgebiet veröffentlicht. Ab Februar 2003 erfolgt nur noch die Berechnung des Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte für Deutschland insgesamt unter dem neuen Namen Verbraucherpreisindex für Deutschland.

Bestellnummer: M 12 3 2003\*)

Preis: 2,80 EUR

(Jahresbezugspreis: 28,00 EUR)

## Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau, Ortskanäle und Kläranlagen (Basis 1995 = 100); Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren. Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.

Bestellnummer: M 14 3 2003\*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

## Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr Nordrhein-Westfalens

Inhalt: Das Heft enthält vorläufige Ergebnisse von Ankünften, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in nordrhein-westfälischen Beherbergungsstätten sowie die Zahl der Beherbergungsstätten, Gästebetten und die prozentuale Kapazitätsauslastung gegliedert nach Bade-, Kur-, Erholungsorten und sonstigen Gemeinden, nach Betriebsarten, Regionaleinheiten, Reisegebieten und nach Herkunftsländern. Dargestellt wird die Anzahl, die prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat sowie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen.

Bestellnummer: G 41 3 2003\*)

Preis: 5,10 EUR

(Jahresbezugspreis: 51,00 EUR)

## Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 1995 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel: Bestell-Nr. G 11 3 2003\*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Großhandel: Bestell-Nr. G 12 3 2003\*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Gastgewerbe: Bestell-Nr. G 43 3 2003\*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

\*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).

### **Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Nordrhein-Westfalen**

–, Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise 2002

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen für die kreisfreien Städte und Kreise

Bestellnummer: E 12 3 2002 00 Preis: 4,60 EUR

–, aktuelle Monatsdaten

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken, Energieverbrauch; aktuellste Produktions- und Auftragseingangsindizes nach Wirtschaftszweigen in Nordrhein-Westfalen

Bestellnummer: E 13 3 2002\*) Preis: 3,60 EUR (Jahresbezugspreis: 36,00 EUR)

–, Betriebsergebnisse; Beschäftigte, Umsatz, Energieverbrauch 2002

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken, Energieverbrauch

Bestellnummer: E 14 3 2002 00 Preis: 3,10 EUR

### **Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen**

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 20 3 2003\*) Preis: 1,80 EUR (Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F 21 3 2002 00 Preis: 5,30 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2001

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 22 3 2001 00 Preis: 6,40 EUR

### **Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen**

–, Ergebnis der Totalerhebung Juni 2002

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 22 3 2002 00 Preis: 2,80 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 21 3 2003\*) Preis: 3,10 EUR (Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

### **Arbeitnehmerentgelt in Nordrhein-Westfalen 1991 bis 2000 (Stand: März 2000)**

– Revidierte Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise –

Inhalt: Arbeitnehmerentgelt insgesamt nach Verwaltungsbezirken sowie Arbeitnehmerentgelt nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: P 24 3 2000 00 Preis: 4,40 EUR

### **Bruttoanlageinvestitionen in Nordrhein-Westfalen 1991 – 2000**

Inhalt: Bruttoanlageinvestitionen (BAI), neue Anlagen, neue Bauten, neue Ausrüstungen und sonstige Anlagen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1995 sowie nach Wirtschaftsbereichen; Ergebnisse für das Land; BAI nach Bundesländern

Bestellnummer: P 18 3 2000 00 Preis: 3,80 EUR

\*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).